

Schutzgebühr 2,50 €



Jahrbuch

2024

Unentbehrlich für aktive Freizeit- und Wanderreiter und -fahrer



- Schwerpunktthema: **Haltung-Tipp's**
- Viele Ansprechpartner in allen Bezirken des Landesverbandes
- Veranstaltungstermine 2024

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland
Landesverband Bayern e.V.

Alle Artikel bei uns im Shop unter www.vfd-bayern.de und in der Geschäftsstelle erhältlich:



VFD Handbuch "Pferd&Heu"

Seit einigen Jahren ist schlechte Heuqualität unter den Pferdeleuten ein viel diskutiertes Thema. Seit 2002 gilt eine verschärfte Produkthaftung für Futtermittel, also auch für Heu. Seit 45 Jahren beschäftigt sich die VFD nicht nur mit dem Thema reiten in der Natur, sondern auch mit der der pferdegerechten und naturnahen Haltung. Vor kurzem ist die 3. Auflage Pferd und Heu - ein Handbuch für Pferdehalter und Heuproduzenten über die wichtigste Nahrungsquelle der Pferde, erschienen.

Das Handbuch über die wichtigste Nahrungsquelle der Pferde ist überarbeitet und um ein nachahmenswertes Beispiel ergänzt. Kapitel 9 heißt „Heu und Naturschutz“ und beschreibt das Pferdeheu – Projekt des NABU Oberberg.

Nicht nur der Inhalt ist noch hochwertiger geworden - auch der auf Graspapier gedruckte Umschlag verdeutlicht den ökologischen Gedanken der VFD.

Hundehalstuch für unseren Reitbegleithunde entwickelt

Wer mit seinem Pferd und Hund in der Natur unterwegs ist, sollte mit seinem Hund eine Reitbegleithundekurs besuchen.

Dieser Kurs gibt Sicherheit im Umgang mit anderen Verkehrsteilnehmern oder anderen Reitern mit und ohne Hund, Spaziergängern, Joggern, Jägern und Bauern. Eine bestandene Reitbegleithundeprüfung bescheinigt dem Reiter unter anderem, dass er sich mit den Gesetzen in Wald und Flur sowie im Straßenverkehr auskennt und sich einer entsprechenden Prüfung unterzogen hat. Dies erstickt manche sinnlose Diskussion im Keim.

Unsere Halstücher gibt es mit der Ausführung "Azubi", natürlich auch in verschiedenen Größen (L 53 cm bis Gr. XXL 78 cm).



Wir sind eine starke Gemeinschaft, zeigt es auch mit unserer Vereinskleidung.

Endlich ist die Homepage von unseren Vereinsbekleidung zum bestellen online.

Ihr könnt online unsere Vereinsbekleidung in Zusammenarbeit mit der Firma Steinbrecher und Clique bestellen. Auf jedem Artikel ist unser VFD-Bayern Logo und wenn Ihr wollt, könnt Ihr euren Namen vervollständigen.

Viel Spaß beim stöbern und shoppen.

Vorwort

Liebe VFDler!

wie jeden März gibt es ein neues Jahrbuch. Ein Buch voller wichtiger Informationen und interessanter Artikel. Mit meinen knapp 30 Jahren komme ich eigentlich eher aus der digitalen Generation. Trotzdem freue ich mich jedes Mal wieder, wenn ich ein Jahrbuch in die Hand nehme. Manchmal geht es einfach schneller, hier etwas nachzugucken als zu googeln. Obwohl ich gestehen muss, dass ich dann oft doch länger brauche, weil ich noch einen interessanten Artikel lesen „muss“.



Die heutige Welt ist immer im Wandel. Es kommen neue Trends, neue Studien, aber auch altes, fast in Vergessenheit geratenes Wissen und Erfahrungen kommen wieder in das Bewusstsein. Diese Veränderungen lassen sich gut in den Jahrbüchern seit 2009 feststellen. Das Ziel der VFD Bayern ist unter anderem die kontinuierliche Weiterentwicklung und Anpassung an die breitgefächerten Mitglieder des Verbandes. Der große Wusch, der uns vermutlich alle verbindet, ist das Wohlergehen unserer Equiden. Die besondere Verbindung zwischen Mensch und Tier ist der Antrieb für das tägliche Engagement. Wir schätzen nicht nur die Eleganz und Schönheit der Tiere, sondern erkennen auch die Lektionen, die sie uns über Vertrauen, Ausdauer und Teamarbeit lehren. Diese Erfahrungen helfen uns in allen Lebensbereichen weiter. Egal ob es in der Arbeit, im Privatleben oder auch im Verein so ist. Wir wissen, dass es oft harte Arbeit ist, bis es zu einem großen Erfolg kommt. Auch die Erstellung des Jahrbuchs ist viel Arbeit. Alle Informationen müssen gesammelt und schön verpackt werden. Deswegen geht nochmal ein Dank an Sabine, die sich mit sehr viel Hingabe um die Printmedien kümmert. Damit sie auch nächstes Jahr genügend zum Schreiben hat, seid fleißig mit euren Equiden, habt wunderbare Erlebnisse mit ihnen und berichtet davon. Dadurch lassen sich bestimmt andere Mitglieder inspirieren.

Mit reiterlichen Grüßen

Anja Mensching,
Schriftführer im Landesverband Bayern

Inhalt

Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis	2
Landesverband Bayern	4
Who's who	4
Beauftragte	5
Rechtsbeirat	8
Geschäftsstelle	9
Bezirksverband Bayerisch-Schwaben	10
Who's who	10
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten / Fahren / Säumen	11
Rittführer	12
Bezirksverband Mittelfranken	13
Who's who	13
Kreisverbände	13
Projekte	14
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten	14
Rittführer	14
Bezirksverband Niederbayern	15
Who's who	15
Kreisverbände	15
Stammtische	15
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten / Fahren / Säumen	16
Rittführer	16
Bezirksverband Oberbayern	17
Who's who	17
Regionalverbände	17
Kreisverbände	17
Weitere Ansprechpartner	17
Stammtische	18
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten / Fahren	19
Rittführer	22
Bezirksverband Oberfranken	25
Who's who	25
Regionalverbände	25
Kreisverbände	25
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten / Fahren / Säumen	26
Rittführer	27
Bezirksverband Oberpfalz	29
Who's who	29
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten / Fahren / Säumen	29
Bezirksverband Unterfranken	31
Who's who	31
Kreisverbände	31
Stammtische	31
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten / Fahren / Säumen	32
Rittführer	33

Inhalt

Außerhalb Bayerns	34
Übungsleiter Reiten / Wanderreiten / Fahren / Säumen	34
Rittführer	34
Ausbildung bei der VFD	35
Ansprechpartner	36
Anerkannte Ausbildungsstätten	37
Ausbildung bei der VFD	38
Ausbildung vor Ort	46
VFD-Kids	47
Kidsausbildung	48
Jugendcamp	49
Kinderseiten	50
Sparten – Die Vielfalt der VFD	53
RBH – Reitbegleithunde	54
Fahren – Mehrspänniges Fahren	55
Gesundheitssport	57
Säumen	58
Wanderreiten	60
Schwerpunktthema „Haltung“	65
Pferdepension Schwabhof	66
Einfluss der Haltung und Fütterung auf die Pferdegesundheit	68
Gehäckseltes Heu für Senioren?	70
Alpenlandschaft im Hochgebirge mit den Pferden entdecken und das Aufwachsen der Pferde in den Alpen	71
Empathie, Intuition und Vertrauen in meine Kraft	72
Befreundete Verbände	79
Therapeutisches Reiten e.V.	80
Termine und Veranstaltungen 2024	84
Aus- und Fortbildungen	85
Messen	89
Ritte und Saumwanderungen	91
Säumerlager für Kids	97
Termine Kids	98
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024	99
Stammtische und Treffen	101
Natura a Cavallo	102
Wichtig	104
Stammtischgründung: Stammtisch / VFD-Treff / gemütliches Beisammensitzen	105
Anzeigenpartner	106
Mitgliedsantrag	108
Rabatt-Partner für Mitglieder	111
Notfallzettel	112
Telefonnummern / Termine	113
Schlusswort / Impressum	115

Who's who im Landesverband Bayern

Der Landesverband Bayern der VFD stellt sich vor!



Landesverbandsvorsitzende

Jutta Hahn
Teckstr.1
81249 München
Tel. 0 89 / 13 01 14 90
hahn@vfd-bayern.de



Stellv. Vorsitzender

Heiner Natschack
82041 Oberhaching
Tel. 0 89 / 13 01 14 91
natschack@vfd-bayern.de



Landessportwartin

Simone Heller
Dorfstr. 12
86736 Auhausen/Dornstadt
Tel. 01 60 / 91 58 38 68
sportwart@vfd-bayern.de



Schriftführerin

Anja Mensching
85659 Forstern
Tel.: 01 76 / 47 75 42 68
schriftfuehrer@vfd-bayern.de



Schatzmeisterin

Jutta Poster
82205 Gilching
Tel.: 0 89/ 13 01 14 85
schatzmeister@vfd-bayern.de

Beauftragte

Weitere Kontaktdaten unserer Beauftragten können über unsere Koordinatorin Rebecca Wagener (beauftragtenkoordinator@vfd-bayern.de) erfragt werden!

Aus- und Weiterbildung

Simone Heller
Anerkennung von VFD Ausbildungsstätten
Anerkennung von Übungsleiter-Fortbildungen
Anmeldungen von Ausbildungen und Prüfungen nach der ARPO
sportwart@vfd-bayern.de

Verena Knoll
Ansprechpartner für Fortbildungen
fortbildung@vfd-bayern.de

Clarissa Jochum
Ansprechpartner für alle Rittführer,
Fahrenführer und Saumführer
rittfoehrer@vfd-bayern.de

Linda Pelzer
Jugendwartinnen, Nachwuchsförderung
jugendwart@vfd-bayern.de

Familie Strasser
Fahren
fahren@vfd-bayern.de

Jutta Hahn
Pferdebegleithund, Südbayern
pferdebegleithund.sued@vfd-bayern.de

Petra Stegmüller
Pferdebegleithund, Nordbayern
Pferdebegleithund.nord@vfd-bayern.de

Marina Novellino und
Michalea Ruggaber
Gesundheitssport
gesundheitssport@vfd-bayern.de

Sandra Pfister
Berittenes Bogenschießen
bogenschiessen@vfd-bayern.de

Wanderreiten

Sabrina Ostfalk
Wanderreiten
wanderreiten@vfd-bayern.de

Bürgerallianz Bayern

Dietmar Köstler
koestler@msic.de

Datenschutz

Dirk Munker
munker@vfd-bayern.de

Who's who im Landesverband Bayern

Sattelkodierung

Heiner Natschack

nachträgliche Anbringung einer Sattelkodierung
natschack@vfd-bayern.de

Kassenprüfer

Christopher Claar

Kassenprüfer / über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Johann Hof

Kassenprüfer / über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Gerhard Streitberger

Ersatz-Kassenprüfer / über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Bundesdelegierte

Jutta Hahn, Heiner Natschack, Susanne Bauer, Harald Graser, Sabrina Ostfalk, Martina Lang (Ersatz), Petra Stegmüller (Ersatz), Heiner Sauter (Ersatz)



Der Rechtsbeirat des Landesverbands Bayern

Unser Rechtsbeirat wurde 2003 von den Juristen Stefan Knoll und Susanne Bauer gegründet. In der aktuellen Zusammensetzung sind dort zwei Juristen (Günter Karch, Susanne Bauer) und ein Dipl.-Verwaltungswirt (Heiner Natschack) ehrenamtlich in ihrer Freizeit tätig.

Einer der Juristen (Günter Karch) befasst sich fast ausschließlich mit steuerrechtlichen und vereinsrechtlichen Angelegenheiten des Landesverbands. Die anderen zwei Mitglieder des Rechtsbeirats bearbeiten schwerpunktmäßig Rechtsfälle, die Beschränkungen des Reitens in der freien Natur und/oder im Straßenverkehr zum Gegenstand haben. Heiner Natschack und Susanne Bauer halten ergänzend hierzu auch Vorträge zu dieser Thematik.

Für alle zivilrechtlichen Rechtsfragen rund um das Pferd (Pferdekaufrecht, Einstellverträge, etc.) kooperiert der Landesverband Bayern mit Vertragsanwälten, die unseren Mitgliedern eine kostenlose telefonische Erstberatung anbieten, ansonsten aber für unsere Mitglieder entgeltlich tätig werden.

Eine finanzielle Kostenübernahme von Anwalts- und Gerichtskosten durch den Landesverband Bayern ist grundsätzlich nur für Rechtsfälle, die Beschränkungen des Reitens im Gelände betreffen, möglich. Und auch hierfür ist unabdingbar, dass folgendes Procedere konsequent eingehalten wird:

Entdeckt ein VFD-Mitglied eine Beschränkung (z.B. ein Reitverbotschild oder eine Wegesperre o.ä.), meldet es sein Anliegen unter info@vfd-bayern.de unter Angabe seines Namens und der Mitgliedsnummer an die Geschäftsstelle. Ferner benötigen wir eine genaue Schilderung der örtlichen Gegebenheiten sowie einen Ausschnitt aus einer topographischen Karte (1:25000 oder 1:50000), in der die Sperre oder Beschilderung eingetragen ist sowie Fotos, auf denen die Beschaffenheit des gesperrten Weges gut erkennbar ist. Da der Rechtsbeirat ehrenamtlich für ganz Bayern tätig ist, alle Rechtsbeiräte aber im Raum München wohnen, kommt eine Ortsbesichtigung nur in Ausnahmefällen in Betracht. Umso wichtiger ist es, aussagekräftige Bilder zu haben.

Anschließend prüft der Rechtsbeirat die Erfolgsaussichten eines möglichen rechtlichen Vorgehens gegen die Sperre. Hält der Rechtsbeirat die Sperre für rechtmäßig, wird dies dem Mitglied mitgeteilt und der Fall ist für den Landesverband Bayern damit abgeschlossen. Sieht dagegen der Rechtsbeirat gute Erfolgschancen, schreiben wir die zuständige Behörde (i.d.R. Landratsamt oder Gemeinde) an und bitten um Beseitigung der Sperre bzw. um nähere Begründung für das Errichten der Sperre. In vielen Fällen genügt bereits ein solches Schreiben unsererseits, um die Behörden zur Aufhebung der Beschilderung zu bewegen. Kann dies nicht erreicht werden und sieht der Rechtsbeirat auch unter Einbeziehung der Stellungnahme der Gemeinde/des Landratsamtes weiterhin gute Erfolgschancen, geben wir den Fall an einen unserer Vertragsanwälte, mit denen wir auf dem Gebiet des Reitrechts zusammenarbeiten, ab. Wichtig ist dabei, dass das Mitglied bereit ist, in eigener Sache selbst als Kläger aufzutreten. Die VFD kann, obwohl sie die Kosten übernimmt, nicht als Kläger fungieren, da es im Bereich des Reitrechts kein sog. Verbandsklagerecht gibt. Zuständig für die Entscheidung sind die Verwaltungsgerichte erster Instanz, die ggfs. für Fragen in Zusammenhang mit der Wegebeschaffenheit einen Gutachter als Sachverständigen heranziehen.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals betonen, dass angesichts der durchaus hohen Kosten, die im Falle eines Rechtsstreits mit Gutachter, Anwälten, etc. auf den Landesverband Bayern zukommen können, eine Kostenübernahme nur dann möglich ist, wenn der Rechtsbeirat im Vorfeld eine Prüfung der Erfolgsaussichten vorgenommen und diese bejaht hat. Eine nachträgliche Kostenübernahme in Fällen, in denen ein Mitglied bereits selbst ohne vorhergehende Kontaktaufnahme mit dem Landesverband einen Anwalt beauftragt hat, ist daher nicht möglich.

Die Kostenübernahme durch den VFD Bayern setzt ferner voraus, dass sich das klagende Mitglied

verpflichtet, die Klage auch „durchzufechten“. Nimmt das klagende Mitglied ohne Zustimmung durch die VFD Bayern eine bereits erhobene Klage zurück, muss es die Hälfte der angefallenen Kosten tragen.

Die Beteiligung der VFD Bayern an den Kosten eines Verfahrens gegen ein Reitverbot oder eine ähnliche Einschränkung des freien Betretungsrechts zu Pferde ist keine Rechtsschutzversicherung im eigentlichen Sinne, sondern die solidarische Beteiligung der Mitglieder an den Kosten eines solchen Verfahrens zum Wohle aller.

Susanne Bauer

Ltd. Regierungsdirektorin

Unsere Geschäftsstelle

Anfragen zu Rechtsfällen und allen anderen Dingen, das Freizeitreiten und die VFD betreffend, können an unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle gerichtet werden.

**Landshamer Str. 11
81929 München**

Tel. 0 89/13 01 14 83

Fax 0 89/13 01 14 84

info@vfd-bayern.de

www.vfd-bayern.de

Die Geschäftsstelle ist Montag und Mittwoch von 9 Uhr bis 16 Uhr für Euch persönlich vor Ort erreichbar.

Telefonisch sind wir zusätzlich Dienstag von 9:00- 16:00 Uhr und Donnerstag von 9:00- 15:00 Uhr unter Tel. 0 89 - 1 301 14 83 erreichbar.

Ihr könnt uns gerne eine E-Mail an info@vfd-bayern.de senden oder auf unseren Anrufbeantworter sprechen.



Das Reitrechtsbuch

Susanne Bauer und Heiner Natschack

Neben den gesetzlichen Grundlagen finden Sie die Übersicht der Straßenverkehrsordnung für Reiter und Fahrer, Informationen zur Tiertransportverordnung, Hinweise zu Rechtsbehelfen gegen Reitbeschränkungen, Tierchutzgesetz, Viehverkehrsordnung mit Equidenpass, Tierseuchengesetz und Tierseuchenkasse, Haftung des Pferdehalters (Tierhalterhaftung und Tierhüterhaftung), eine Einführung in das neue Recht des Pferdekaufs sowie praktische Hinweise zum Pferdepensionsvertrag.

Preis: 19,80 € für Nichtmitglieder, 15 € für Mitglieder plus Versand und Verpackung

Zu bestellen über die Geschäftsstelle!

Bezirksverband Bayerisch-Schwaben

Vom Donauries bis zum Alpenrand erstreckt sich unser Bezirksverband.

Auf einer Länge von ca. 200 km lässt die Landschaftsvielfalt Reiter- und Fahrerherzen höher-

schlagen. Die Vernetzung der „Rieser“ mit den Allgäuern ist das Ziel des Bezirksverbandes.

Viele Mitglieder haben tolle Projekte, die besonderer Erwähnung bedürfen.

Wir wünschen uns zu allen bestehenden und zukünftigen Mitgliedern beste Kontakte und regen Austausch! Wir sind unter *schwaben@vfd-bayern.de* erreichbar.



Bezirksverbandsvorsitzende

Simone Heller
Dorfstr. 12
OT Dornstadt
86736 Auhausen
01 60 / 91 58 38 68



2. Bezirksvorsitzender

Sebastian Gerstmeyer
Dorfstr. 9
86753 Möttingen/OT
Balgheim
0 160 / 99 17 95 99



Übungsleiter Reiten/Wanderreiten/Fahren/Säumen



Ulrike Albrecht; 87561 Oberstdorf, rike65@gmx.de,
www.ferienwohnungen-ponyhof.de

Qualifikation: Rittführer, Übungsleiter R, Reittrainer Sitzschulung der Sibylle Wiemer Akademie

Angebot: Urlaub auf dem Ponyhof mit Reitunterricht und Ausritten

Reitunterricht beim Schüler möglich: nein

Zielgruppe: Sitzschulung

Schul- oder Leihpferde: ja

Motto: Freude am Reiten durch gut gymnastizierte Pferde und Reiter



Tina Boche; 86485 Biberbach, Tel.: 01 70 / 1 83 18 31,

tinaboche.adg@t-online.de, www.simply-fair.eu, www.saeumer-akademie.com

Qualifikation: VFD-Rittführer-Meister, Übungsleiter Wanderreiten und Säumen, Zertifizierter Reit- und Fahrlehrer. Instruktor Säumen, Trainer C Fahren FN, Longrider, Autor für Equidenfachthemen.

Angebot: Unterricht für/mit Pferden, Esel und Mulis, Reiten, Fahren, Longieren, Bodenarbeit, Handpferd, Packpferd, Trail, Zirkensik, Verladen, Kommunikation, Ausbildung und Korrektur von Equiden, Säumerausbildung, Ausbildung von Tragtieren, Wander- und Trekkingtouren zu Pferd

Reitunterricht beim Schüler möglich: Nein

Zielgruppe: Alle, die mit ihren Tieren eine bessere Kommunikation anstreben.

Schul- oder Leihpferde: 7 Pferde, 3 Mulis

Motto: Gebisslos geht's – Yeah!!



Sina Brutscher; 87561 Oberstdorf, Tel.: 01 76 / 34 53 41 72,

info@ferienwohnung-delleberg.de, www.ferienwohnung-delleberg.de

Qualifikation: Übungsleiter R, Geländerittführer

Angebot: Reitunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis 65kg – angstfrei und pferdegerecht; Bodenarbeit; VFD-Ausbildungen vom Juniorpass bis Geländerittführer; Urlaub am Bauernhof

Reitunterricht beim Schüler möglich: nach Absprache

Zielgruppe: Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger

Schul- oder Leihpferde: Ponys und Kleinpferde

Motto: Eine Brücke bilden zwischen Mensch und dem Wesen Pferd.



Franziska Schwab; 86682 Genderkingen, Tel.: 0 90 90 / 70 17 72 oder

01 71 / 2 67 79 09, info@reitschule-schwabhof.de, www.reitschule-schwabhof.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, Reitlehrerin & Pferdetrainerin im gebisslosen Freizeit-Reiten, anerkannte Ausbildungsstätte VFD und VFD-Kids-Betrieb

Angebot: VFD-Ausbildung bis zum Wanderrittführer, Reitunterricht für Kinder und Erwachsene, verschiedene Kurse und Seminare, Praktika

Zielgruppe: Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene) und Reitunterricht beim Schüler möglich

Schul- oder Leihpferde: Gebisslos gerittene Schulpferde und -ponys

Motto: Mehr als nur reiten lernen

Rittführer



Corinna Henning; 86807 Buchloe, Tel.: 01 73 / 9 01 84 00,

henning.corinna@freenet.de, www.wanderreitenbayern.de

Qualifikation: VFD-Wanderrittführer

Angebot: Tages- und Mehrtagesritte

Reitunterricht beim Schüler möglich: Nein

Zielgruppe: Erwachsene

Schul- oder Leihpferde: Nein

Motto: Das wertvollste in unserer Zeit ist die Freiheit.



Bezirksverband Mittelfranken

Unsere wunderbar-wanderreitbare Region bietet uns zwei- und vierbeinigen VFD-lern beste Voraussetzungen. So viele Pferdeleute, so viel Erfahrung: Wir sollten mehr kommunizieren und uns austauschen. **Vorschlag:** Ihr findet mindestens acht Interessierte und einen geeigneten Ort (Gasthaus, Reithalle, Reiterstübchen...). Wir finden Vortragende, Spezialisten, Ansprechpartner.

Themenvorschläge: *Problem Jakobskreuzkraut, Begleithunde, Reitrecht, Welches Gebiss für mein Pferd, Wie lob ich mein Pferd, Mein Pferd ist alt, Seitengänge...*, vielleicht auch mal etwas ganz anderes: Pferd in Songs und Gedichten, Pferd in der Kunst...

Setzt euch mit uns in Verbindung!



Bezirksverbandsvorsitzende

Christina Eckart-Steger
Obernesselbach 15a
91413 Neustadt an der Aisch
Tel.: 0 91 64 / 16 81
vfd.kreissprecher@gmail.com
mittelfranken@vfd-bayern.de



2. Vorsitzende

Christiane Schrader
Talstr. 6; I.Stock
90574 Roßtal-Weitersdorf
Tel.: 0 91 27 / 5 74 38 oder
Tel.: 01 73 / 9 06 48 60
countrylady-christiane@freenet.de

Folgende Kreisverbände gibt es in Mittelfranken

Kreisverband

Ansbach

Susanne Turbanisch
Wollersdorf 4
91564 Neuendettelsau
Tel.: 01 73 / 3 94 77 85

Kreisverband Roth

Richard Strobel
Raitersaicherweg 12
91189 Roth
Tel.: 0 98 76 / 97 82 92
ristr@web.de

Stammtisch

Bettina Brehm
Tel.: 01 79 / 2 17 71 31
Mail: bettina.brehm@t-online.de

Vierteljährlich ab 24.02.2024

Reiterstübla, Naabstraße 2, 90542 Eckental OT Oberschöllnbach

Fachvortrag, Austausch, Essen

Genauere Infos und Programm auf Anfrage über unsere WhatsApp VFD-Stammtischgruppe

Folgende Projekte gibt es außerdem in Mittelfranken

Reitstationen zwischen Main und Donau

Auf unseren Internetseite gibt es 130 Reitstationen, viele Tourenvorschläge und interessante Informationen über die Reitregionen. Informationen bitte anfordern bei:

Tourismusverband Romantisches Franken

Tel. 0 98 03 / 9 41 41, www.reiten-franken.de, www.stationenhopping.de

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten



Petra Stegmüller; 91555 Feuchtwangen, Tel.: 0 98 52 / 41 65,

info@pferde-unser-leben.de, www.pferde-unser-leben.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiter B; VFD-Ausbildungsstätte; FN-Trainer B Breiten-sport und Jungpferdeausbildung, FN-Wanderreitführer, Physiotherapeutin für Pferde

Angebot: VFD Geländereiter; Fortbildungen und Praktika für Übungsleiter; Wanderreit-Kurse; Kurse, die angewandte Physiotherapie mit Pferdetraining verbinden; GPS-Fortbildungen; Reitbegleithund- Beauftragte; Longieren mit Kappzaum; GHP-Kurse; Individuelle Problemlösungen; Dressurunterricht von der Basis bis Klasse M; Kurse auch extern buchbar

Reitunterricht beim Schüler möglich: Ja, gern auch Kurse und Vorträge

Zielgruppe: Erwachsene, Wiedereinsteiger, frischgebackene Pferdebesitzer mit großem Wissensdrang

Schul- oder Leihpferde: ja, wenn du mit Gefühl reiten kannst

Motto: „Es gibt keine Abkürzungen zu den Orten, die es wert sind, aufgesucht zu werden“, was heißen soll, mit zeitverkürzenden „Tricks“ ist keine solide Pferdeausbildung möglich.

Rittführer



Bettina Brehm; 90562 Kalchreuth, Tel.: 01 79 / 2 17 71 31, naturereiten@gmx.de

Qualifikation: VFD-Geländerittführerin, Geprüfte Pferdeverhaltensberaterin an der Akademie für angewandte Tierpsychologie und Tierverhaltenstraining (ATN)

Angebot: Naturerlebnis Ausritt, Geländeausritt geführt, begleitet, sinnvoll gestaltet Beratung bei Verhaltensauffälligkeiten, Halungsfragen, Begleitung Team-Pferd-Mensch Kurse in Theorie und Praxis, vertrauensfördernde und gesundheitsfördernde Grundlagen und deren Umsetzung im Training mit unserem Partner Pferd

Reitunterricht beim Schüler möglich: Ja, gerne auch Kurse und Beratung vor Ort

Zielgruppe: Alle Pferdemenschen, die nicht aufhören, neugierig zu sein

Schul- oder Leihpferde: Ja

Motto: Vertrauen als Basis für den eigenen Weg mit dem Pferd



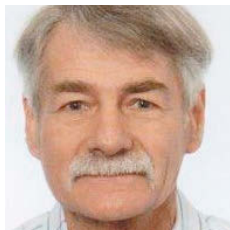
Who's who im Bezirksverband Niederbayern

Bezirksverband Niederbayern



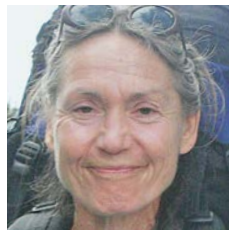
Bezirksverbandsvorsitzender

Max Strasser
Hanny 1
84152 Mengkofen
strasser.max.hanny@gmail.com



Stellvertr. Vorsitzender

Fritz Gangkofner
Ottending 25
84152 Mengkofen
fritz.gangkofner@ridingguide.de
www.ridingguide.de



Schriftführerin

Elisabeth Vögl
Murrenkreut 1
84152 Mengkofen
elisabethvoegl@web.de

Folgende Kreisverbände gibt es in Niederbayern

Kreisverband Dingolfing/ Landau und Landshut Süd

Elisabeth Vögl
Murrenkreut 1
84152 Mengkofen
0 94 27 / 9 58 95 46 oder
01 51 / 56 60 12 82
elisabethvoegl@web.de

Kreisverband Freyung/ Grafenau + Regen

Gisela Thuringer
Kapellenhof 1
94160 Ringelai
01 71 / 4 77 21 13
info@freizeitreitstall.de
www.freizeitreitstall.de

Kreisverband Passau

Helga Zieglmüller
Gießhübl 1
94086 Griesbach
0 85 35 / 7 72 oder
01 71 / 2 12 76 43
helgazieglmueller@t-online.de

Kreisverband Kelheim und Landshut Nord

Marion Schümann
Siegenburger Str. 45
93354 Siegenburg /
Niederumelsdorf
0 94 44 / 21 94 15
marion@mw-schumann.de

Stammtische

LKR Dingolfing-Landau und Landshut Nord

Jeden letzten Samstag im
Monat ab 19.00 Uhr
Gasthaus „Dreifaltigkeitsberg“
Scheuenpflug
Dreifaltigkeitsberg 3
84164 Moosthenning
Orga: Elisabeth Vögl
0 94 27 / 9 58 95 46
und 01 51 / 56 60 12 82

LKR Straubing

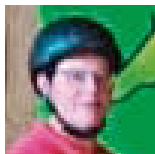
Reitanlage der
Pferdefreunde Straubing
Öberauer Weg 15
94315 Straubing
Orga: Georg Niedermeier
aweidemann@aol.com
www.pferdefreunde-straubing.jimdo.com
Termine bei Georg erfragen
oder auf der Homepage

LKR Freyung/Grafenau + Regen

Gasthaus „Emerenz“
94065 Waldkirchen-Schiefweg
Orga: Elke Draxinger
01 60 / 5 60 70 07
Termine bitte bei Elke erfragen



Übungsleiter Reiten/Wanderreiten/Fahren/Säumen



Daniela Strasser; 84152 Mengkofen, Tel.: 01 60 / 97 79 50 41,
daniela.strasser.hanny@gmail.com, *freibergerhofstrasser.de* und
freiberger-hof-strasser.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiter Reiten / Fahren

Angebot: Unterricht im Gelände, Voltigieren für Kinder, Bodenarbeit, Schnupperfahrkurse, Fahrkurse

Reitunterricht beim Schüler möglich: nein

Zielgruppe: Wiedereinsteiger / Anfänger

Schul- oder Leihpferde: Ja

Motto: Dein Pferd ist dein Spiegel. Schimpfst du mit deinem Pferd, so schimpfst du mit dir selber.



Max Strasser; Hanny-Mengkofen, Tel. 01 60 / 97 79 50 40,
hannyhut@aol.com, *www.freiberger-hof-strasser.de*

Qualifikation: VFD-Übungsleiter Fahren

Angebot: Fahrerpass I und II Kurse, Schnupperfahrstunden im Gelände, Fahren im Straßenverkehr, Mehrspännig Fahren, Land- und Forstwirtschaftliche Anspannung

Reitunterricht beim Schüler möglich: nein

Zielgruppe: Anfänger und Wiedereinsteiger

Schul- oder Leihpferde: Ja

Motto: Fahren macht Spaß – raus aus dem Alltagsstress und die Natur genießen

Rittführer



Dagmar Günther; 93352 Rohr, Tel.:/Fax 0 87 83 / 13 54,
dagmar.guenther@keltika.eu, *www.keltika.eu*

Qualifikation: VFD-Geländerittführerin

Angebot: Ritte in der Hallertau

Schwerpunkt: Themen der keltischen Lebenswelt

Zielgruppe: Auch schon Kinder ab ca. 8 Jahren auf geführten Touren Jugendliche und Erwachsene

Schul- oder Leihpferde: ja, Ritt mit eigenem Pferd nach Absprache möglich

Motto: Ganzheitliches Reiten heißt Pferd, Reiter und Umwelt in Einklang zu bringen, dann erst entsteht Harmonie!

Who's who im Bezirksverband Oberbayern

Bezirksverband Oberbayern

Der Bezirksverband Oberbayern ist sowohl flächenmäßig als auch von der Anzahl der Mitglieder der größte Bezirksverband in der VFD-Bayern. Als wichtiges Ziel haben wir uns den Ausbau der Wanderreitstationen in Oberbayern gesetzt.



Bezirksverbandsvorsitzender

Heiner Natschack
Deisenhofen
natschack@vfd-bayern.de



Stellvertr. Vorsitzender

Martina Lang
München
tini.lang@t-online.de



Schriftführerin

Tamara Hofer
München
Info@pferdeflüsterin.com

Regionalverbände

Freising/Pfaffenhofen/Dachau

Andrea von Kienlin
Andrea@vkienlin.de
0 81 65 / 67 05 46

Weilheim/Schongau/Landsberg

Michael Sendl
michael.sendl@biomichl.de

Kreisverbände

KV München Stadt und Land

Susanne Bauer
Kv-muenchen@vfd-bayern.de

KV Bad Tölz/Wolfratshausen

Stefanie Stückl
rossnarrisch@t-online.de
01 72 / 6 06 73 00

Weitere Ansprechpartner

Landkreis Dachau

Familie Höchtl
Reitanlage Eckhof
info@reitstall-dachau.de

Landkreis Ebersberg

Susi Fuß
susanne.fuss@reiterhof-aschbach.de
0 80 63 / 9 72 72 32

Landkreis Starnberg

Dietmar Köstler
koestler@msic.de
01 71 / 8 83 27 73



Who's who im Bezirksverband Oberbayern

Stammtische

Reiterstammtisch des Regionalverbandes Freising/Pfaffenhofen/Dachau

Jeden ersten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr
im Restaurant Dionysos in 85386 Eching,
Freisinger Str. 3
Ansprechpartner: Andrea von Kienlin,
Andrea@vKienlin.de, Tel.: 0 81 65 / 67 05 46

Reiterstammtisch München Eschenried

Vierteljährlich, Gasthof Kreuzhof,
Münchner Straße 40, 85232 Bergkirchen
Ansprechpartner: Werner Trapp,
Tel./Fax: 0 89 / 89 21 13 53
(Termine unter *vfdnet.de*)

Stammtisch des Regionalverbandes Weilheim/ Schongau/ Landsberg am Lech

Jeden dritten Montag im Monat ab 19.00 Uhr
im Gasthaus Sonne, Hauptstr. 92,
82380 Peißenberg
Ansprechpartner: Michael Sendl,
michael.sendl@biomichl.de

Reiterstammtisch Starnberg

Jeden zweiten Montag im Monat ab
20.00 Uhr im Gasthaus Widmann/Oberer Wirt,
Schulstraße 13, 82205 Gilching
Ansprechpartner: Dietmar Köstler
koestler@msic.de, Tel.: 01 71 / 8 83 27 73

Reiterstammtisch des Kreisverband München Stadt und Land

Jeden dritten Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr
im der Pizzeria Dei, Am Sportplatz 22,
82041 Oberhaching
Ansprechpartner: Susanne Bauer,



Übungsleiter Reiten/Wanderreiten/Fahren



Susanne Bauer; 82024 Taufkirchen, Tel.: 01 70 / 4 70 31 50,
susanne.bauer@vfd-bayern.de, *www.wanderreiterin.de*
Qualifikation: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Reitlehrerin, FN-Berittführer, Fahrabzeichen IV, Prüfer für Reiten und Fahren
Angebot: Ausbildung zum Geländereiter, Wanderreiter, Geländerrittführer, Wanderrittführer, Ausbildung für die VFD-Juniorprüfungen
Reitunterricht beim Schüler möglich: ja (nur Kurse nach ARPO)
Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd, Fortgeschrittene
Schul- oder Leihpferde: nein
Motto: Auf dem Pferd in der freien Natur treten alle Alltagsprobleme in den Hintergrund



Birgit Bormann; 85399 Hallbergmoos, Tel.: 01 76 / 63 36 38 77,
birgit_bormann@web.de
Qualifikation: Übungsleiter Reiten VFD vor 2003, ReittherapeutIn hpR (FöKr), Dipl. Sozialpädagogin (FH), Westernreiten, pferdegestützte Therapie
Angebot: Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Reitunterricht beim Schüler möglich: Nur Reittherapie und Reitunterricht beim Schüler möglich
Zielgruppe: Menschen von 2 - 70 mit und ohne Beeinträchtigung
Schul- oder Leihpferde: Nein
Motto: „Pferde bewegen Menschen ganzheitlich“, „Nicht gegen den Fehler, sondern für das Fehlende“ (Paul Moor)



Veronika Feldner; 83714 Miesbach, Tel.: 01 72 / 9 55 55 66,
freizeitstall-unteraiagen@web.de, *www.reiten-miesbach.de*
Qualifikation: VFD-Übungsleiterin / VFD-Geländerrittführerin
Angebot: geführte Ausritte, Tagesritte, Wanderritte, Wanderreitstation, Kurse mit externen Trainern zur Weiterbildung von Pferd und Reiter, Pensionspferde
Reitunterricht beim Schüler möglich: Ja
Zielgruppe: jeder der gerne seine freie Zeit mit Pferden verbringt
Schul- oder Leihpferde: vorhanden
Motto: Das Leben ist eine große Leinwand, bemale sie so bunt wie möglich!



Susanne Fuß; 83620 Feldkirchen-Westerham, Tel.: 01 60 / 96 85 15 97,
susanne.fuss@wir-reiten.com, *www.wir-reiten.com*
Qualifikation: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Reitlehrerin, wingwave-Coach
Angebot: Reitunterricht für Erwachsene, Ausritte und Tagesritte, Working Equitation, Reitercoaching und pferdegestütztes Coaching
Reitunterricht beim Schüler: ja
Zielgruppe: Erwachsene
Schul- oder Leihpferde: ja
Motto: Mit den Pferden in der Natur Kraft tanken!



Jutta Hahn; 81245 München, Tel.: 01 79 / 689 75 43,
info@klassischreiten.de, *www.klassischreiten.de*
Qualifikation: VFD-Übungsleiter B, VFD-Fachübungsleiter für das Reiten im Damensattel und Reitbegleithund, VFD-Reitlehrer A/P
Angebot: VFD-Ausbildung bis zum Übungsleiter, Reiten im Damensattel, Einzelunterricht für Erwachsene, Beritt, Reitbegleithunde-Ausbildung

Who's who im Bezirksverband Oberbayern

Zielgruppe: Reiten im Damensattel, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene, Reitanfänger jung und alt, Sitzschulung und vieles mehr
Reitunterricht beim Schüler möglich: nein
Schul- oder Leihpferde: 5 Schulpferde
Motto: klassisch iberisch Reiten – Reitunterricht für anspruchsvolle Freizeitreiter



Manuela Hammer; 81249 München-Langwied, Tel.: 01 77 / 6 18 09 63, schlumpfranch8@gmail.com, www.schlumpfranch.com
Qualifikation: VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerittführerin, FN-Longierabzeichen Kl. IV (alt), FN-Fahrabzeichen Kl. IV (alt), EWU-Westernreitabzeichen Kl. IV, Trainerassistent Westernreiten
Angebot: VFD-Junior-Kurse, Kinderferienkurse, Reitunterricht für Kinder, Bodenarbeit, Voltigieren
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
Reitunterricht beim Schüler möglich: nein
Schul- oder Leihpferde: ja
Motto: Spiel und Spaß mit und auf dem Pferd



Verena Knoll; 81927 München, Tel.: 0 89 / 9 29 55 30, info@gluecklich-reiten.de, www.gluecklich-reiten.de
Qualifikation: VFD-Übungsleiterin W, VFD-Prüferin bis Geländerittführer, Trainer C Westernreiten
Angebot: reitweisenunabhängiger mobiler Reitunterricht, Theoriekurse vom Junior 1 bis zum Wanderrittführer, sehr gerne auch Kooperation mit anderen Übungsleitern bei VFD-Ausbildungen
Reitunterricht beim Schüler möglich: ja
Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd, gerne auch Spät-/Wiedereinsteiger oder vorsichtige Reiter, die fundierten Reitunterricht in positiver, humorvoller Atmosphäre suchen
Schul- oder Leihpferde: nein
Motto: Bevor du entscheidest, ob das Glas halb voll oder halb leer ist, schau nach, was drin ist!



Marion Meichelböck; 86935 Rott, Tel.: 0 88 69 / 91 13 29, marmeic@freenet.de
Qualifikation: VFD-Übungsleiter B, Reittherapeut SG-TR
Angebot: Reitunterricht für Kinder und Erwachsene, Schwerpunkt: Geländereiten, Ausbildung zum Junior1-2; Geländereiter, Therapeutisches Reiten, Handpferdereiten, Ausritte für Einzelpersonen mit eigenem Pferd, Bodenarbeit mit Eseln
Reitunterricht beim Schüler möglich: nach Absprache
Zielgruppe: Kinder und Erwachsene
Schul- oder Leihpferde: ja
Motto: „Geländereiten – sicher, mit Spaß“

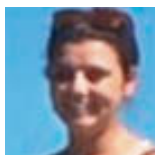


Anja Mensching; 85659 Forstern (Oberbayern), Tel.: 0 176 / 47 75 42 68, anja.mensching@gmx.de
Qualifikation: VFD-Übungsleiter R
Angebot: VFD-Ausbildungskurse bis zum Geländerittführer, geführte Ausritte
Reitunterricht bei Schüler möglich: nach Absprache
Zielgruppe: Kinder (ab 5 Jahren) und Jugendliche
Schul- oder Leihpferde: nein

Who's who im Bezirksverband Oberbayern



Dirk Munker; 82399 Raisting, Oberbayern, +49 1 70 / 3 13 17 43, d.munker@cleverhorse.de, www.cleverhorse.de
Qualifikation: Übungsleiter Säumen, Saumführer, Fahrerpass I, Wanderfahrer
Angebot: Saumtours für jung und alt, Ausbildung zum Säumer und Saumführer, Ausbildung Juniorsäumen, Ausbildung Pferdekunde I (teilweise online) und Pferdekunde II (zum großen Teil online),
Unterricht beim Schüler: Ist möglich.
Zielgruppe: Erwachsene, Kinder und Jugendliche, die sich mit dem Tier in der freien Natur bewegen wollen.
Schulpferde: Drei Schulpferde
Motto: Pferde brauchen Abenteuer!



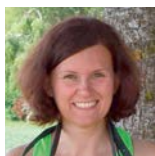
Marina Novellino; 81245 München, Tel.: 01 76 / 63 12 97 40, info@reittherapie-aubing.de, <https://reittherapie-aubing.de>
Qualifikation: VFD-Übungsleiter B, Übungsleiter Reitsport für Behinderte
Angebot: Reittherapie
Reitunterricht beim Schüler möglich: Nein
Zielgruppe: Erwachsene, Ü 18
Schul- oder Leihpferde: 2 Schulpferde
Motto: Den Träumen sind keine Grenzen gesetzt!



Tatjana Pittroff; 82054 Sauerlach, 01 60 / 6 70 22 90, tatjana-pittroff@gmx.de
Qualifikation: VFD-Übungsleiter R, FN-Fahrabzeichen Kl.IV, FN-Longierabzeichen Kl.IV und III, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Wanderrittmeisterin
Angebot: Vermittlung von Sicherheit und richtigem Umgang mit dem Pferd, Verantwortung gegenüber dem Pferd und der Umwelt, Ausbildung im Gelände und Reitplatz
Reitunterricht beim Schüler möglich: nach Absprache
Zielgruppe: Kinder und Erwachsene, Wiedereinsteiger, Reitanfänger
Schul- oder Leihpferd: 1
Motto: Mit Konsequenz und Ausdauer kommt man leichter ans Ziel.



Jutta Poster; 82205 Gilching, Tel.: 01 79 / 4 05 10 78, JuttaPoster@genion.de
Qualifikation: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Prüferin
Angebot: Tages- und Mehrtagesritte
Reitunterricht beim Schüler möglich: Nein
Zielgruppe: alle
Schul- oder Leihpferd: nein
Motto: Natur erleben und genießen



Jessica Rosenwirth; 82287 Jesenwang, 01 62 / 4 49 17 25, motiviert-reiten@web.de, www.motiviert-reiten.de
Qualifikation: Übungsleiter B, Geländerittführer, Wanderreiter
Angebot: Mobiler Reitunterricht, Pferdeausbildung, Ausbildungskurse, Distanzreiten
Reitunterricht beim Schüler möglich: Ja
Zielgruppe: Kinder ab 6 Jahren, Anfänger, Fortgeschrittene, Wiedereinsteiger
Schul- oder Leihpferde: nein
Motto: Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört, gut zu sein



Who's who im Bezirksverband Oberbayern



Bärbel Sauter; 84439 Steinkirchen, Tel.: 0 80 84 / 94 66 69,

baerbel.sauter@t-online.de, www.glueck-auf-hof.de

Qualifikation: VFD-Reitlehrerin A/P, Tierheilpraktikerin DGT

Angebot: alle VFD-Ausbildungslehrgänge Reiten

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: alle

Schul- oder Leihpferde: vorhanden

Motto: Gesunde Pferde durch gutes Reiten und richtige Haltung!



Heiner Sauter; 84439 Steinkirchen, Tel.: 0 80 84 / 94 66 69,

heiner.sauter@t-online.de, www.glueck-auf-hof.de

Qualifikation: VFD-Reitlehrer A/P, VFD-Übungsleiter (Voltigieren) und Rittführer

Angebot: alle VFD-Ausbildungslehrgänge Reiten

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: alle

Schul- oder Leihpferde: vorhanden

Motto: Wenn auch dein Pferd ein Stück der großen Freiheit des Reitens spürt, bist du auf dem richtigen Weg.



Angelika Schoof; 85778 Haimhausen, Tel.: 01 76 / 20 12 15 06

Qualifikation: Übungsleiter R; Übungsleiter im Reitsport für Behinderte BLVThR; Reittherapeutin

Angebot: Reitunterricht vor allem für Kinder und Jugendliche bis hin zum Rittführer sowie Reittherapie

Reitunterricht beim Schüler möglich: nein

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderung

Schul- oder Leihpferde: 3

Motto: Mensch und Pferd – ein starkes Team



Andrea Zeller; 85560 Ebersberg, Tel.: 0 80 94 / 18 05 61,

info@schrankschneiderhof.de, www.schrankschneiderhof.de

Qualifikation: Übungsleiter, Trainerin für Dualaktivierung nach Geitner, Dualini-Trainerin

Angebot: Kurse und Ausbildung von Pferd und Reiter, Jungpferde-Training

Reitunterricht beim Schüler möglich: auf Nachfrage evtl möglich, Unterricht hauptsächlich auf unserem Hof

Zielgruppe: jeder, der nicht nur reiten will

Schul- oder Leihpferde: ja

Motto: mehr als nur REITEN

Rittführer



Hans Bachmair; 85653 Aying, Tel.: 01 72 / 7 41 56 43, hansbachmair@gmx.de

Qualifikation: VFD-Wanderrittführer

Angebot: Ihr plant einen Wanderritt und braucht dazu einen Rittführer, mich könnt ihr buchen! Streckenplanung sowie Quartiere werden auf Wunsch von mir erledigt!

Zielgruppe: Reiter, die gerne mit ihren Pferden in der Natur unterwegs sein wollen

Schul- oder Leihpferde: nein

Motto: Angemessenes Verhalten auf Ritten in der freien Natur und im Straßenverkehr! Sammle Erfahrung und verinnerliche dir die Grundlagen der Wanderreiterei!

Who's who im Bezirksverband Oberbayern



Andreas Dümper; 82386 Oberhausen, andreas.duemper@t-online.de

Qualifikation: VFD-Wanderrittführer, Bundesdelegierter für den VFD Landesverband Bayern

Angebot: jährlich Pilgerritt von München nach Altötting, Dauer 3 Tage und 2-4 Tageswanderritte für alle Freunde der Wanderreiterei, die gerne mehrtägige Touren in der einheimischen Natur durchführen, aber die Planung anderen überlassen wollen

Zielgruppe: Anfänger und erfahrene Wanderreiter

Schul- oder Leihpferde: nein

Motto: Reiten ist mehr als ein Sport. Reiten ist Gefühl und Vertrauen. Reiten ist eine Lebenseinstellung, voller Faszination, Leidenschaft.



Manuela Dümper; 82386 Oberhausen, manuela-gschliesser@t-online.de

Qualifikation: VFD-Wanderrittführerin

Angebot: jährlich Pilgerritt von München nach Altötting, Dauer 3 Tage und 2-4 Tageswanderritte für alle Freunde der Wanderreiterei, die gerne mehrtägige Touren in der einheimischen Natur durchführen, aber die Planung anderen überlassen wollen

Zielgruppe: Anfänger und erfahrene Wanderreiter

Schul- oder Leihpferde: nein

Motto: Reiten ist mehr als ein Sport. Reiten ist Gefühl und Vertrauen. Reiten ist eine Lebenseinstellung, voller Faszination, Leidenschaft



Manuela Hefe; 83700 Rottach-Egern, Tel. 0 80 22 / 2 46 82,

info@wanderreiten-tegernsee.de, www.wanderreiten-tegernsee.de

Qualifikation: VFD-Geländerittführer, Trainer B (FN), Pferdewart (BRFV /FN)

Angebot: Ausritte, Tagesritte, Einzeltraining

Zielgruppe: alle Altersstufen

Schul- und Leihpferde: 1

Motto: Mit dem Pferd die Natur genießen



Kiki Hösl; 85354 Freising, Tel.: 01 76 / 99 44 05 53, info@passia.de, www.passia.de

Qualifikation: Geländerittführerin, Reittherapeutin, Reitpädagogin, Dipl. Trainerin Dyskalkulie/Legasthenie, Dipl. Pferde- und Naturpädagogische Resilienztrainerin, Lern-Fit für Vorschulkids, Pferdeosteopathin mit Lymphdrainage u.a.

Angebot: Ausritte, Reittherapie, Dyskalkulie- und Legasthenietraining, Traumbegleitung, Sitzschulungen, Reitunterricht für Anfänger oder Angstreiter

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene mit und ohne Einschränkungen

Schul- oder Leihpferde: ja

Motto: „Wenn du willst, kannst du alle besiegen: den Druck, die Erwartungen, die Schwerkraft.“



Clarissa Jochum; 85406 Zolling, Tel.: 01 62 / 3 33 00 09,

info@reiterfreuden.de, www.reiterfreuden.de

Qualifikation: VFD-Geländerittführerin, Zertifizierte Reitpädagogische Betreuerin/FEBS®-Trainerin, Reitpädagogin nach Dell'mour/GRIPS®-Trainerin

Angebot: Halb- und Ganztagesritte vorwiegend im Raum Freising/Pfaffenhofen, **Baderitte:** kleiner und großer Seepferdchenritt, Wildlife- und Biergartenritte für Jugendliche und Erwachsene – FEBS®-Reitkindergarten mit Abzeichen, GRIPS®-Reitunterricht mit Abzeichen

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Kinder und Erwachsene

Schul- oder Leihpferde: Ja

Motto: Freude mit Pferden erleben



Who's who im Bezirksverband Oberbayern



Andrea von Kienlin; 85375 Neufahrn, Tel.: 01 51 / 12 70 78 68,
Andrea@vKienlin.de, <https://www.wanderritte-bayern.de>

Qualifikation: VFD-Wanderrittführer

Angebot: Tagesritte in der Hallertau. Mehrtagesritte in Bayern und in den Alpen.

Zielgruppe: erwachsene Reiter mit eigenem Pferd

Reitunterricht beim Schüler möglich: nein

Schul- oder Leihpferde: 1

Motto: Das Leben ist eine Reise. Glück finden wir auf dem Weg, nicht am Ziel.



Tina Knorr; 85399 Hallbergmoos, Tel. 01 73 / 4 80 55 60, *Tina.knorr@yahoo.de*

Qualifikation: VFD-Geländerittführer, Pferdewirtin

Angebot: Ausritte und Reitstunden

Reitunterricht beim Schüler möglich: nein

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Reitanfänger & Fortgeschrittenene, Breitensport, Freizeit

Schul- oder Leihpferde: Ja (über den Matthof)



Dr. Dietmar Köstler; 82205 Gilching, Tel. 0171-8832773, *koestler@msic.de*

Qualifikation: VFD-Wanderrittführer und VFD-Prüfer

Angebot: Tages- und Mehrtagesritte

Zielgruppe: junggebliebene Erwachsene

Schul- oder Leihpferd: nein

Motto: Nett san's scho, die Viecher!



Heiner Natschack; 82041 Deisenhofen, *natschack@vfd-bayern.de*

Qualifikation: VFD-Wanderrittführer, FN-Berittführer, VFD-Prüfer bis Wanderrittführer

Angebot: geführte Ritte nach Absprache

Zielgruppe: Erwachsene mit eigenem Pferd

Schul- oder Leihpferde: nein



Yvonne Stabe; 83209 Prien am Chiemsee, Tel.: 01 76 / 20 11 59 21,

yvonne.stabe@mediation-prien.de, www.meditation-prien.de

Qualifikation: VDF-Geländerittführer, Sozialpädagogin (FH), tiergestützte Therapeutin

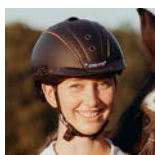
Angebot: geführte Ritte auf Privatpferden, mehrstündige sowie Tagesritte

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Freizeit-/Wanderreiter, Genussreiter

Schul- oder Leihpferde: nein

Motto: Was der Mensch vom Pferd lernt, ist wertvoller als das, was der Mensch dem Pferd je beibringen könnte.



Elisabeth Zeller; 85560 Ebersberg, Tel.: 0 80 94 / 18 05 61,

info@schrankschneiderhof.de, www.schrankschneiderhof.de

Qualifikation: VFD-Rittführerin

Angebot: Reitunterricht, geführte Tagesritte, Kindergeburtstage, geführte Ausritte

Zielgruppe: vorsichtige, frische und motivierte Pferdefreunde

Schul- oder Leihpferde: vorhanden

Reitunterricht beim Schüler möglich: auf Anfrage

Motto: Ein Pferd ist noch mehr als nur ein Pferd und Reiten ist noch mehr als nur Reiten

Who's who im Bezirksverband Oberfranken

Bezirksverband Oberfranken



Bezirksverbandsvorsitzende

Sabrina Ostfalk
Hetzendorf 2
91282 Betzenstein
Tel. 01 75 / 8 23 87 63
info@easthawk-ranch.de



Stellvertr. Vorsitzender

Mathias Claus
Am Rangem 6
96476 Bad Rodach
Tel. 01 70 / 7 73 07 68
Mathias-claus@gmx.de



Schriftführerin

Kerstin Walther
Rotherstr. 55 a
95460 Bad Berneck
Tel. 01 73 / 9 98 75 25
kerstin_walther@gmx.de

Folgende Regionalverbände gibt es außerdem in Oberfranken

Regionalverband Coburg/ Kronach/Lichtenfels

Mathias Claus
Am Rangem 6
96476 Bad Rodach
Tel. 01 70 / 7 73 07 68
Mathias-claus@gmx.de



Regionalverband Hochfranken

Eva Kellner
Birkenhof 28
95339 Wirsberg
Tel.: 01 60 / 5 56 12 56
freizeitreiter.birkenhof@gmail.com
<https://freizeitreiter-birkenhof.hpage.com>

Folgende Kreisverbände gibt es außerdem in Oberfranken



Kreisverband Bamberg

Renate Baierl
Tel: 09 51 / 29 63 24
E-Mail: vfd-bamberg@gmx.de
2024 bieten wir einen Kurs
Boden- und Freiarbeit
(Anmeldung), zwei Vorführungen
und drei Reiterstammtische mit Impulsen
und Erfahrungsaustausch an.
Infos im VFD-Net oder auf unserer Facebook-
seite. InteressentInnen erhalten Einladungen
auch per E-Mail oder können in unsere Whats-
App-Gruppen aufgenommen werden.

Kreisverband Forchheim

Katja Drechsel
Andreas-Steinmetz-Straße 5
91301 Forchheim
Tel.: 0 91 91 / 70 38 58
Mobil: 01 76 / 20 66 16 57
katja.drechsel@skoomail.de
www.vfd-forchheim.de

Hier gibt's auch einen Stammtisch:
Jeden 1. Freitag in geraden Monaten, weitere
aktuelle Termine im Internet oder auf Anfrage

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten/Fahren/Säumen



Harald Graser; 96170 Priesendorf,

Tel.: 0 95 49 / 9 88 76 60 oder 01 60 / 91 33 43 14,

harald@aurachranch-priesendorf.de, www.aurachranch-priesendorf.de

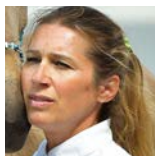
Qualifikation: VFD-Geländerittführer, FN-Fahrabzeichen IV, Übungsleiter B Reiten, Übungsleiter Fahren, Gewerbliches Fahren VFD, VFD-Sicherheitsexperte, Kutschführerschein A und B FN

Angebot: geführte Tagesritte

Zielgruppe: alle

Schul- oder Leihpferde: 6 Verleihpferde

Motto: Vielseitiger Alltag für Pferd und Reiter



Michaela Hohlstein; 96148 Baunach, 01 79 / 5 23 75 50,

info@reitgut-hohlstein.de, www.reitgut-hohlstein.de, www.pferdepartner-franken.de

Qualifikationen: VFD-Übungsleiter B und R, VFD-Prüferin und FN Trainer A Basissport – Breitensport, Trainer für Reiten für Menschen mit Behinderung DKThR

Angebot: Ausbildung von Pferd und Reiter in jedem Stadium der Ausbildung, Dressur, Springen, Gelände, Bodenarbeit jeder Art, Beritt, jede Reiteinheit beinhaltet Sitzschulung und Theorielektionen zum Verständnis der zusammenwirkenden Hilfen, usw. Gesamtes Spektrum siehe Homepage, mobiler Unterricht möglich

Zielgruppe: Jeder ist willkommen

Schul- oder Leihpferde: Unterricht auf Lehrpferden möglich

Motto: Partnerschaftlicher, respektvoller und angstfreier Umgang mit dem Pferd bilden die Grundlage für ein harmonisches Pferd/Reiter-Paar und bilden die Grundlagensicherung.



Sabrina Ostfalk; 91282 Betzenstein, Tel. 01 75 / 823 87 63,

info@easthawk-ranch.de, www.easthawk-ranch.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiter, VFD-Wanderrittführer, BRVF-Pferdewart, Reitpädagogin, Dozentin

Angebot: individueller, gefühlvoller Reitunterricht nach biomechanischen Gesichtspunkten; geführte Aus- und Wanderritte mit eigenem Pferd oder mit Leihpferd in der Fränkische Schweiz oder Oberpfalz; VFD Ausbildung, Eventritte; Pferdespielplatz

Zielgruppe: Jeder ist bei uns willkommen, der gerne die Natur vom Pferderücken aus erleben möchte – gerne auch ängstliche Reiter, Anfänger, Einsteiger, Fortgeschrittene ...

Schul- oder Leihpferde: vorhanden

Motto: ~ fühlen ~ erleben ~ verstehen ~

Rittführer



Sven Friedrich; 96123 Schammelsdorf, Tel.: 0 95 05 / 73 30,
info@freizeitreitstall-schammelsdorf.de, *www.reiten-in-bamberg.de*
Qualifikation: VFD-Geländerittführer, Basis-Seminar
nach Team-Pony-Concept, RA 4, Angehender Trainer C
Angebot: Geländeritte, Tagesritte, Eventritte
Reitunterricht beim Schüler möglich: Reitunterricht im Freizeitreitstall
Schammelsdorf
Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Schul- oder Leihpferde: 30 Schulpferde und -ponys
Motto: Aus einer Idee wurde mit viel Leidenschaft, Engagement, einem
tollen Team und wunderbaren Pferden der Freizeitreitstall Schammelsdorf.
Jeder 2- und 4-Beiner ist hier herzlich Willkommen!



Klaus Gaßner; 91282 Betzenstein, Tel.: 0 92 44 / 98 53 58,
kg@waldpfa.de, *www.waldpfa.de*
Qualifikation: VFD-Wanderrittführer
Angebot: geführte Wander- und Tagesritte in der Fränkische Schweiz,
GPS - und Orientierungs-Fortbildungen
Zielgruppe: Wanderreiter und Reiturlauber, die die schönsten Ecken der
Fränkischen Schweiz erleben wollen
Schul- oder Leihpferde: Ja
Motto: Pferde, Landschaft und ein Ziel – was braucht man mehr?

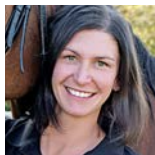


Anna-Lena Geyer; 95194 Regnitzlosau, Tel. 0 92 94 / 63 86,
www.reitenimdreilaendereck.de
Qualifikation: VFD-Geländerittführer, Wanderreiter, Geländereiter
Angebot: handgeführte Kurzritte, Ausritte, Reiten lernen im Gelände
Zielgruppe: Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene
Schul- oder Leihpferde: Ja
Motto: Pferde ... wunderbare Wesen!



Martina Geyer; 95194 Regnitzlosau, Tel. 0 92 94 / 63 86 oder 01 75 / 5 68 88 56,
martina@reitenimdreilaendereck.de, *www.reitenimdreilaendereck.de*
Qualifikation: VFD-Geländerittführer, Fahrerpass
Angebot: handgeführte Kurzritte, Ausritte, Jahreszeit-Events
Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Schul- oder Leihpferde: Ja
Motto: Reiten – Ein Stück Abenteuer und Freiheit

Who's who im Bezirksverband Oberfranken



Sabrina Jantzen; 96123 Schammelsdorf, Tel.: 0 95 05 / 73 30,
www.reiten-in-bamberg.de

Qualifikation: VFD-Geländerittfführer, RA 5, Reitpädagogin Team-Pony-Concept
Angebot: Ponyschule, Ferienfreizeiten, Kiga- und Schulbesuche, Geländeritte, Tagesritte.

Reitunterricht beim Schüler möglich: im Freizeitreitstall Schammelsdorf.

Zielgruppe: Kinder ab 2 Jahren, Jugendliche und Erwachsene.

Schul- oder Leihpferde: 30 Schulpferde und Ponys.

Motto: Rundum Wohlfühlen für die ganze Familie im Freizeitreitstall Schammelsdorf



Sarah Jendrzejewski; 96148 Baunach, Tel.: 01 79 / 8 74 22 56,
Sarah.jendrzejewski@t-online.de, <http://pferdepartner-franken.de>

Qualifikation: Geländerittfführer

Angebot: Tagesritte im Raum Baunach/ Bamberg

Reitunterricht beim Schüler: Nein

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Anfänger und Fortgeschrittene

Schulpferde: vorhanden im Verein, können gestellt werden

Motto: Spaß am Reiten und an der Natur



Monika Lorenz; 96123 Schammelsdorf, Tel.: 0 95 05 / 73 30

info@freizeitreitstall-schammelsdorf.de, www.reiten-in-bamberg.de

Qualifikationen: Geländerittfführer, Trainerassistent FN

Angebot: Einzel- und Gruppenunterricht, Kurse/Ferienprogramme rund ums Pferd

Reitunterricht beim Schüler möglich: nein

Zielgruppe: Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Schul- oder Leihpferde: 30 Schulpferde und -ponys im Freizeitreitstall Schammelsdorf

Motto: Reiten geht immer



Who's who im Bezirksverband Oberpfalz

Bezirksverband Oberpfalz

Liebe Mitglieder des Bezirkes Oberpfalz, wir suchen immer engagierte Leute, um den Bezirk neu zu beleben.



Bezirksverbandsvorsitzende

Petra Helgert
Ahornerg 1
92718 Schirmitz
01 71 / 7 52 36 78
CriollaCimera@t-online.de



Stellvertr. Bezirksvorsitzende

Tanja Schmid-Zenger
Kümmersbuch 12
92256 Hahnbach
01 60 / 99 28 87 76
westernreitzentrum@web.de



Schriftführerin

Susi Busch
Dorfstraße 57
93176 Beratzhausen
01 60 / 96 90 84 44
susibusch@gmx.de

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten/Fahren/Säumen



Björn Rau; 92539 Schönsee, bjorn.rau@saeumer-akademie.de,
www.saeumer-akademie.com

Qualifikation: VFD-Übungsleiter R, Ausbilder für Bodenarbeit und Longieren, Unterweisung in Reiterbogen- und berittenem Bogenschießen, VFD-Übungsleiter Säumen, VFD-Wanderrittführer, Deutsches Fahrabzeichen DFA IV, Auslandsbeauftragter für Tschechien, Sicherheitsbeauftragter VFD

Angebot: Einführungsritte, Tages- und Mehrtagesritte, Schnupperwanderritte, Pack- und Säumertouren in Tschechien, Bayern und Südtirol, Instruktor der Säumer-Akademie; Ausbildung im Säumen und Trekking mit Packtieren, Ausbildung im berittenen Bogenschießen

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Schul- oder Leihpferde: vorhanden

Motto: Pferde sind grenzenlos

Who's who im Bezirksverband Oberpfalz



Fritz Suckart; 92507 Neusath bei Nabburg, Tel.: 01 71 / 9 17 31 95,
info@fahrspport-suckart.de, www.fahrspport-suckart.de

Qualifikation: VFD-Fahrlehrer A/P, FN Trainer A -Fahren, Prüfer-Qualifikationen: Pferdekunde I und II, Longieren I und II, Bodenarbeit, Fahrerpass I; II und III, Wanderfahren, Mehrspännigfahren – alle Module-, Gewerbliches Fahren, Übungsleiter Fahren, Anerkennungen Fahren, Gemütstest

Angebot: qualifizierte Fahrausbildung für Jugendliche und Erwachsene, Fahrertraining, Fahrerfortbildungen, Schnupperkurse, alle Angebote auch mobil: Fahrkurse VFD-Fahrerpass und DFA (FN), Ausbildung und Korrektur von Fahrpferden, Longierlehrgänge für einfache Longe, Doppellongenkurse und -training, Tourismusfahrten, Vier- und Sechsspännigfahren – jeweils mit Prüfung möglich

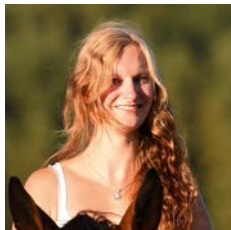
Zielgruppe: alle am Fahren interessierten Jugendliche und Erwachsene, Fahrerkollegen mit Interesse an Fahrertraining, Pferdebesitzer und Reiter, die ihr Pferd zum Fahren solide ausbilden lassen wollen, Tourismuskollegen

Schul- oder Leihpferde: Fahrschulpferde: zwei Zweispänner / ein Vierspänner

Motto: Wir müssen die Pferde verstehen, damit sie uns verstehen



Bezirksverband Unterfranken



Bezirksvorsitzende

Kerstin Ehrlicher
Am Schützenhaus 7
91483 Stierhöstetten
01 74 / 3 07 11 22
kerstin_mueller82@gmx.de



Stellvertr. Bezirksvorsitzender

Eberhard Reichert
97497 Dingolshausen/Bischwind
01 57 / 74 61 27 76 (abends)
eberhard.reichert@gmx.de



Schriftführerin

Julia Lang
Schönbornstraße 15
97353 Wiesentheid
01 57 / 57 36 88 19
julia_xD@gmx.de

Kreisverbände in Unterfranken

Kreisverband Schweinfurt

Eberhard Reichert
97497 Dingolshausen/Bischwind
01 57 / 74 61 27 76 (abends)
eberhard.reichert@gmx.de
Stellvertr. Kreissprecher: Rainer Fuchs

Kreisverband Kitzingen

Monika Link
Am Neuensee 1
97355 Kleinlangheim
01 51 / 26 67 05 03
vfd.kitzingen@gmail.com
Stellvertr. Kreissprecher: Claudia Fischer

Folgende Stammtische gibt es in Unterfranken

Stammtisch Hammelburg

Kreissprecherin Silke Göhl
Gartenstr. 3
97797 Waizenbach
01 70 / 72 72 339
tgi.goehl@gmail.com

Stammtisch Kitzingen

Nathalie Müller
Brunnenwasenweg 3
97350 Mainbernheim
Tel 0151-46233063
vfd.kitzingen@gmail.com

Stammtisch in Schweinfurt/ Unterfranken

Eberhard Reichert
97497 Dingolshausen/
Bischwind
01 57 / 74 61 27 76
eberhard.reichert@gmx.de

Stellvertreterin Kathrin Fischer
Eidenbacherhöfe
97797 Dittlofsroda
Tel. 01 70 / 5 35 78 32

Drei-viermal jährlich treffen sich die VFD-Freizeitreiter und -fahrer in wechselnden Lokalen, mit Themen, die durch die Reiter angeregt werden/wurden. Aktuelle Termine und Themen findet ihr auf Facebook.

Jeden letzten Donnerstag im Monat treffen sich die VFD-Freizeitreiter und -fahrer im Gasthaus Lehner, die Einladung wird jeweils auf Facebook bekannt gegeben. Desweiteren wird einmal im Monat ein gemeinsamer Tagesritt bei verschiedenen Mitgliedern organisiert. Genauere Infos darüber gibt es bei Nathalie Müller.

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten/Fahren/Säumen



Simone Kolb; 97513 Michelau, Tel.: 0 93 82 / 90 38 58 oder 01 78 / 5 67 98 11, info@main-reiten.de, www.main-reiten.de

Qualifikation: Übungsleiterin Reiten/Bodenarbeit, Prüferin, Rittführerin, Rückenschultrainerin, Natur- und Achtsamkeitstrainerin

Angebot: Reitunterricht und Beritt nach klassischen Grundsätzen, funktionelle Sitzschulung auf Grundlage der Biomechanik, Horsemanship Bodenarbeit- und Freiarbeitstraining, Energiearbeit und Angstbewältigung, Reitpädagogik für Kinder, VFD Ausbildungen

Unterricht beim Schüler möglich: Ja

Zielgruppe: Jeder ist willkommen, der individuellen anschaulichen und tiefgreifenden Reitunterricht sucht, egal ob Kind oder Erwachsener



Eberhard Reichert; 97497 Dingolshausen, Tel. 01 57 / 74 61 27 76, eberhard.reichert@gmx.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer für alle Stufen bis zum VFD-Wanderrittführer

Angebot: Schnupperwanderritte, geführte Gelände- und Wanderritte, VFD- Ausbildung und Prüfung bis Wanderrittführer

Unterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Freizeitreiter

Schul- oder Leihpferde: nach Absprache

Motto: Reiterfahrung sammeln bei Reiterlebnissen im Steigerwald



Martin Vogel; 97499 Traustadt, Tel. 0 95 28 / 9 50 02 88, maethes@aol.com

Qualifikation: VFD-Übungsleiter Fahren, Prüfer Fahren, FN-Fahrabzeichen II in Silber

Angebot: Fahrkurse, Fahrtraining, Einzelunterricht, Hilfe beim Einfahren, Hochzeitsfahrten

Unterricht beim Schüler möglich: Fahrunterricht beim Schüler je nach Entfernung möglich

Zielgruppe: Der Fahr Schüler und sein Pferd

Schul- oder Leihpferde: ein Fahr schulpferde

Motto: Die weiche Fahrerhand und die Stimme sind die wichtigsten Hilfen!

Rittführer



Eugen Reifenscheid, 97350 Mainbernheim, Sickershäuser Weg 5,
Tel.: 0 93 23 / 80 45 65, reiterhof-reifenscheid@t-online.de

Qualifikation: Beritt- u. Wanderreitführer (FN)

Angebot: Organisation u. Durchführung von Tages- u. Mehrtagesritten im
Steigerwald u. Fränk. Weinland

Zielgruppe: Alle, die davon überzeugt sind, dass lebenslanges Lernen
einen Sinn macht.

Schul- oder Leihpferde: keine

Motto: Wo ein Wille, da ein Weg



Übungsleiter Reiten/Wanderreiten/Fahren/Säumen



Dorothea Geiss; Colle del Lupo, Loc. Serraspina 57, 61045 Pergola (Italien),
Tel.: 00 39 / 34 95 12 99 49 od. 0049 151 2233 1210, info@reiteninitalien.com

Qualifikation: VFD-Übungsleiterin Wanderreiten und Rittführung,
VFD-Wanderrittführerin

Angebot: Reitunterricht einzeln oder zu zweit, Gangreiten, geführte Wander-
und Geländeritte, Pferdeausbildung und Beritt, VFD-Ausbildung von Junior-
pässen bis zum Wanderrittführer, Seminare zur persönlichen Weiterentwicklung,
entspannter Erholungsurlaub

Zielgruppe: Wanderreiter, Wiedereinsteiger, Späteinsteiger, Kinder und Jugend-
liche ab 6 Jahren, Programm für nichtreitende Partner

Schul- oder Leihpferde: vorhanden (Isländer und andere Kleinpferde)

Motto: Machen ist wie Wollen, nur krasser.

Rittführer



Oliver-Markus Frei; 89597 Hausen am Bussen (Baden-Württemberg),
Tel.: 01 71 / 7 77 10 79, mit-dem-pferd@gmx.de

Qualifikation: VFD-Gelände-/ Wanderrittführer, FN-Fahrabzeichen (Bronze)

Angebot: Geführte Tages- und Wanderritte in der Schussental-Bodenseeregion
bis zum Bayerwald, Planung und Organisation von Wanderritten und Erlebnis-
ritten zu Pferd für erfahrene Rittteams und Gruppen, Neu ab Sommer-Herbst
2024: Wanderreitstation

Reitunterricht beim Schüler möglich: Kein Unterricht

Zielgruppe: Sattel- und geländesichere Pferd-Reiterteams

Schul- oder Leihpferde: Keine Schulpferde, Leihpferde ggf. auf Anfrage

Motto: always together!



Simone Hischer; A- 9971 Matri in Osttirol (Österreich),
Tel.: 0049 / 15 22 / 8 20 17 85, simsalachris@gmail.com

Qualifikation: Geländerittführer

Angebot: Ferien am Bauernhof mit vielen Tieren wie Schafe, Ziegen, Mutterkühe
und natürlich Pferde. Ich biete Ritte im wunderschönen Osttirol und Iseltal!!
Gerne könnt ihr hier mit euren eigenen Pferden Urlaub machen.

Reitunterricht beim Schüler möglich: Mobiler Unterricht

Zielgruppe: Wanderreiter

Schul- oder Leihpferde: nein

Motto: Natur mit unseren lieben Pferden erleben

AUSBILDUNG



- Ansprechpartner
- Anerkannte Ausbildungsbetriebe
- Ausbildung bei der VFD:
 - Grundausbildung, Zusatzqualifikationen, Leistungsabzeichen
 - Ausbildung zum Übungsleiterassistenten oder Übungsleiter
- Ausbildung vor Ort

Ansprechpartner für die VFD-Ausbildung



Allgemeine Fragen

Landessportwartin
Simone Heller
Tel.: 01 60 / 91 58 38 68
E-Mail: sportwart@vfd-bayern.de



Ansprechpartner für alle Rittführer

Clarissa Jochum
Tel.: 01 62 / 3 33 00 09
E-Mail: rittfuehrer@vfd-bayern.de



Ansprechpartner für das Fahren

Max und Daniela Strasser
E-Mail: fahren@vfd-bayern.de



Ansprechpartner für die Pferdebegleithund-Ausbildung

Jutta Hahn (Südbayern)
Tel.: 01 79 / 6 89 75 43
E-Mail: pferdebegleithund.sued@vfd-bayern.de



Anerkennung VFD- Kids-Betriebe

Landessportwartin
Simone Heller
E-Mail: sportwart@vfd-bayern.de



Ansprechpartner für die Pferdebegleithund-Ausbildung

Petra Stegmüller (Nordbayern)
Tel.: 0 98 52 / 41 65
E-Mail: pferdebegleithund.nord@vfd-bayern.de



Anerkennung von Übungsleiter-Fortbildungen

Verena Knoll
E-Mail: fortbildung@vfd-bayern.de

Ansprechpartner für die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen

Linda Pelzer
Tel.: 01 73 / 4 78 68 68
E-Mail: jugendwart@vfd-bayern.de

Anerkannte VFD-Ausbildungsstätten

Betriebe, die zu einer Ausbildungsstätte der VFD ernannt worden sind, gewährleisten eine fundierte fachliche Eignung des Reitlehrers, eine tiergerechte Pferdehaltung sowie geeignete Pferde und Räumlichkeiten für den theoretischen und praktischen Unterricht.

Ein Prüfergremium, bestehend aus einem Vorstandsmitglied des Landesverbands Bayern, einem VFD-Prüfer und einem VFD-Übungsleiter, besichtigt vor Ort den Betrieb und begutachtet die Durchführung zweier Unterrichtseinheiten.

Die Anerkennung als VFD-Ausbildungsstätte ist in unterschiedlichen Bereichen (auch miteinander kombinierbar) möglich: Reiten, Fahren und Voltigieren. Zudem gibt es Ausbildungszentren, die noch weitere Voraussetzungen erfüllen müssen.

Der Landesverband ist stolz auf seine zahlreichen zertifizierten Betriebe, die ein Aushängeschild darstellen!

Ausbildungszentren

„Reitschule Schwabhof“,
Franziska Schwab (Schwaben)
„Wanderreiter - Stützpunkt“,
Petra Stegmüller (Mittelfranken)

Ausbildungsstätten Reiten

„Easthawk-Ranch“,
Sabrina Ostfalk (Oberfranken)
„Glück – auf“ – Hofstarring,
Heiner und Bärbel Sauter (Oberbayern)
„Reiterhof Aschbach“,
Susanne Fuß (Oberbayern)
„Klassischreiten“,
Jutta Hahn (Oberbayern)
„Schrankenschneiderhof“,
Andrea Zeller (Oberbayern)

Ausbildungsstätte Fahren und Reiten

„Freiberger Hof Strasser“,
Daniela und Max Strasser (Niederbayern)

VFD-Kids-Betriebe

„Easthawk-Ranch“,
Sabrina Ostfalk (Oberfranken)
„Freizeitstall Schammelsdorf“,
Sven Friedrich (Oberfranken)
„Glück – auf“ – Hofstarring,
Heiner und Bärbel Sauter (Oberbayern)
Reitbetrieb Martina Schulz,
(Oberbayern)
„Reitschule Schwabhof“,
Franziska Schwab (Schwaben)
„Schrankenschneiderhof“,
Andrea Zeller (Oberbayern)
„Reitschule Bachmannhof“,
Katharina Jaider (Südtirol)
„Schlumpfranch“,
Manu Hammer (Oberbayern)

Interessenten können sich gerne bei folgenden Ansprechpartnern über das Anerkennungsverfahren oder notwendige Voraussetzungen informieren:

Simone Heller, Sportwartin, sportwart@vfd-bayern.de

Ausbildung bei der VFD

Seit 1974 hat es sich die VFD zur Aufgabe gemacht, ein umfassendes Weiterbildungsangebot für alle Freizeitreiter und -fahrer zu entwickeln. Dies beginnt bei der Vermittlung solider Grundlagen und endet bei der Ausbildung zum qualifizierten Übungsleiter.

Warum ist eine Ausbildung nötig?

- Pferde brauchen den Schutz und die Betreuung des Menschen, um in unserer Umwelt zurechtzukommen. Es ist die Pflicht jedes Pferdehalters, seine Kenntnisse und Fertigkeiten zu vertiefen, um einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Pferd und der Natur sicherstellen zu können.
- Jeder Reiter und Fahrer muss in der Lage sein, sein Pferd so zu reiten oder zu fahren, dass es gesundheitlich keinen Schaden nimmt, sondern in seinem Bewegungsablauf gefördert wird.
- Die Bereitschaft zu einer umfassenden Ausbildung verbessert das Verständnis zwischen Reitern / Fahrern und anderen Nutzern der Landschaft wie Jägern, Erholungssuchenden und Landwirten.
- Im Schadensfall bescheinigt ein Prüfungsnachweis die erforderlichen Kenntnisse zur Haltung und Führung eines Pferdes.
- ... und last but not least: Eine Ausbildung macht Spaß und schafft viele neue Kontakte!

Für wen sind die Kurse geeignet?

Die Lehrgänge bieten Anfängern und Fortgeschrittenen, Kindern und Erwachsenen ein buntes Fortbildungsprogramm. Sie sind für all diejenigen relevant, welche zu ihrem Freizeitvergnügen ohne überwiegende sportliche und wettbewerbsorientierte Ambitionen reiten oder fahren.

Was zeichnet die VFD aus?

- Die VFD ist der Verband, der unmittelbar auf die Belange von Geländereitern und -fahrern sowie Säumern ausgerichtet ist.
- Die VFD legt großen Wert auf eine artgerechte Haltung sowie die Wertschätzung und Achtung des Partners Pferd.
- Die VFD ist offen für alle pferdegerechten Reit- und Fahrweisen.
- Die VFD ist auf Sicherheit bedacht und auf das Wohlergehen des Pferdes fokussiert.
- Bei der VFD sind alle Equiden, also auch Esel und Maultiere, willkommen.



Grundstufen beim Reiten, Fahren und Säumen: Los geht's!

Pferde- / Muli- / Eselkunde I

- Umgang, Pflege
- Evolution und Anatomie
- Haltung und Fütterung
- Krankheiten
- Verhaltensweisen
- Unfallverhütung
- Ausrüstung u.v.m.

Bodenarbeit

Eine sinnvolle Arbeit am Boden dient dem bewussten Umgang mit dem Partner Pferd vom Boden aus. Sie beinhaltet Gymnastizierung, Konzentrations- und Kommunikationsübungen.

Longieren I

Zur Gymnastizierung und Korrektur von Reit- und Fahrpferden eignet sich die Arbeit an der Longe hervorragend, da sie ohne Gewichtsbelastung oder Zugbeanspruchung durchgeführt werden kann. Eine besondere Bedeutung liegt auf der Körpersprache des Longenführers. Ziel sind akzentuierte, fließende und harmonische Abläufe beim zufriedenen Pferd mit vielen Handwechseln: also das Gegenteil des in der Praxis oft durchgeführten „Zentrifugierens“.

Longieren II

Bei dieser Arbeit werden die Korrekturmöglichkeiten und die gymnastizierenden Ansätze mit dem Pferd beträchtlich erweitert. Eine gute Vorbereitung ist wichtig, damit das Pferd an der Doppellonge souverän und unaufgeregt mitarbeitet. So lassen sich das Vertrauen zum Menschen und das Verstehen seiner Anforderungen individuell und unter Berücksichtigung auf anatomische Gegebenheiten eines jeden Pferdes fördern. Diese anspruchsvoll gestaltbare und feine Arbeit ermöglicht jederzeit ein gezieltes Aufbautraining.

Grundstufe Säumen: Säumen I – Wandern mit Tragtieren

Säumer waren Personen, die in allen Teilen der Welt Lasten auf dem Rücken von Saumtieren über Mittel- und Hochgebirge transportierten. Jahrhundertlang beförderten sie Waren auf Saumpfaden und schwierigem Gelände über die Pässe. Als Säumer musste man ein Pferd, einen Esel, einen Maulesel oder ein Maultier besitzen.



Grundstufe REITEN

Die Ausbildungsmöglichkeiten für Gelände- und Wanderreiter

Der Geländereiter

Diese Ausbildung soll ausreichendes Wissen und Können vermitteln, um eigenverantwortlich und in Gruppen im Gelände reiten zu können.

- Mindestalter: 14 Jahre

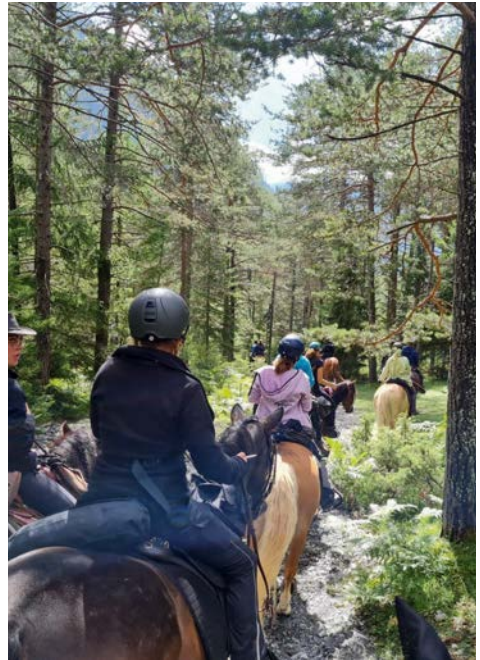
Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

- Unfallverhütung und Sicherheitsmaßnahmen
- korrektes Reiten im Gelände und auf dem Reitplatz in allen Gangarten
- Streckenwahl, Geschwindigkeiten und Streckenlänge
- Verhalten bei Unfällen, Verletzungen, Vergiftungen und Zwischenfällen
- Rechtliche Vorschriften in Wald und Flur
- Verhalten im Straßenverkehr
- Ausrüstung, Hufschutz und Reitweise

Der Wanderreiter

Diese Ausbildung soll ausreichendes Wissen und Können vermitteln, um eigenverantwortlich und in Gruppen Wanderritte durchführen zu können.

- Mindestalter: 16 Jahre



Zentrale Kursinhalte zusätzlich zu den Inhalten der Geländereiterschulung (eine Auswahl):

- Vorbereitung, Ausrüstung, Belastungsgrenzen und Planungsgrundsätze bei Langstreckenritten
- Kartenkunde und Orientierung
- Fütterung und Versorgung des Pferdes bei Langstreckenritten
- Verhalten in Pausen oder Quartieren, Anbinden und behelfsmäßige Unterbringung von Pferden

Grundstufe FAHREN

Beifahrerunterweisung

Sie bietet einen gezielten Einstieg in die faszinierende Welt des Fahrens. Der Beifahrer ist der wichtigste und unabkömmliche Helfer des Fahrers in allen Situationen. Geeignet ist die Ausbildung über acht Unterrichtseinheiten für alle mit Freude an Pferden und am Fahren. Eine Prüfung muss nicht abgelegt werden.

Fahrerpass I (Geländefahrer)

Freizeitfahrer suchen bevorzugt die Natur. Sie werden sich mit ihrem Gespann jedoch immer auch im öffentlichen Verkehrsraum bewegen. Dort gelten sie als normale Verkehrsteilnehmer und unterliegen den Anforderungen der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Obwohl ein Kutschenführerschein für private Fahrten gesetzlich nicht vorgeschrieben ist, bestätigt der VFD-Fahrerpass die fahrerische Kompetenz zum Führen eines Gespannes. Insofern wird eine solche Ausbildung mit Prüfung jedem Gespannfahrer dringend empfohlen.

Wanderfahrer

Diese Ausbildung soll das Wissen des Geländefahrers um die Besonderheiten von mehrtägigen Fahrtouren erweitern.

Aufbaustufe

Pferdekunde II

- Sicherheit im Umgang mit Pferden
- Versicherung, Haftung und Recht
- Gesundheitsvorsorge und Tierseuchenbekämpfung
- Weidepflege und -hygiene
- Haltungsvorschriften
- Verladen und Transportieren von Pferden u.v.m.

* Wissen für die Sachkundenachweisprüfung gemäß §11



Ausbildung bei der VFD

Der Gelände- und Wanderrittführer

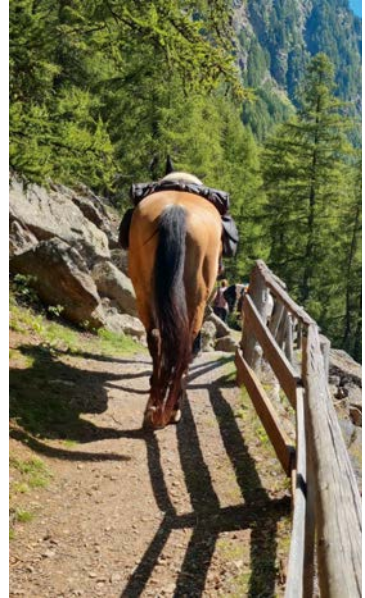
Rittführer sollen in der Lage sein, eine Gruppe sicher im Gelände und Straßenverkehr führen und bei Zwischenfällen oder Unfällen die erforderlichen Maßnahmen ergreifen können.

Geländerittführer beschränken sich in ihrer Tätigkeit auf Halbtages- und Tagesritte, während Wanderrittführer auch mehrtägige Ritte für Gruppen planen, vorbereiten und durchführen

- Mindestalter: 18 Jahre

Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

- Aufgaben des Rittführers (Organisation, Führen, Sicherheit, Erlebniswert)
- Stellung, Haftung, Ausrüstung und Verhalten des Rittführers
- Orientierung im Gelände mit Karte und Kompass
- Reiterliches Können und Ausbildungsstand des Pferdes bei Rittführern
- Vorbereitung und Planung von Gruppenritten
- Ausschreibung und Anmeldung für Gruppenritte
- Wahl und Vorbereitung von Start-, Pausenplätzen und Quartieren
- Streckenwahl und -kontrolle
- Sicherheitsvorkehrungen, Vorbestellungen und Genehmigungen
- Möglichkeiten zur Erlebniswert-Steigerung
- Einweisung von Trossfahrern
- Kontrolle und Einweisung der Teilnehmer vor dem Abritt, u.v.m.



Fahrerpass III (Fahrtenerführer)

Die Ausbildung zum Fahrerpass III vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten in der Planung, Organisation und Durchführung zum Führen einer Gruppe von Gespannen (Kolonne) einschließlich Haftungs- und Versicherungsfragen sowie dem Ergreifen der richtigen Maßnahmen bei Zwischenfällen oder Unfällen.

Säumen II

Die Ausbildung zum Saumführer, d.h. dem Führen von Wandergruppen mit Tragtieren, vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten in der Planung, Organisation und Durchführung von ein- und mehrtägigen Touren einschließlich Haftungs- und Versicherungsfragen, Maßnahmen bei Zwischenfällen oder Unfällen uvm.

Für alle Ritt- / Fahrten- und Saumführer, die aktiv sind und ihren Erste-Hilfe-Kurs regelmäßig auffrischen, übernimmt die VFD die Rittführer-Haftpflichtversicherung!

Zusatzqualifikationen

Weitere Angebote wie das Reiten im Damensattel, die Ausbildung Reitbegleithund, mehrspänniges Fahren, land- und forstwirtschaftliche Anspannungen runden das Angebot ab.

Gewerbliches Fahren

Die Zusatzausbildung gewerbliches Gespannfahren dient als Nachweis für die nötige Sachkunde zur Anmeldung eines gewerblichen Fuhrbetriebs und ist gleichwertig anerkannt wie der Kutschführerschein B der FN.

Leistungsabzeichen für Reiter, Fahrer, Säumer

Es gibt vielfältige Gründe, einen Wanderritt, eine Wanderfahrt oder eine Saumtour zu unternehmen. Neben Abenteuerlust, Entspannung, Gemeinsamkeit mit Pferd und Natur oder einfach gesundheitliche Aspekte findet jeder Gründe, warum er mit seinem Pferd reisen möchte.

Ein weiterer Anreiz für eure Wanderung mit Pferd kann ein Motivationsabzeichen sein. Wir bieten euch Abzeichen, mit denen ihr eure Erfahrung und Leistungen unter Beweis stellen könnt.

Zunächst benötigt ihr ein Rittnachweisheft, dass ihr als VFD-Mitglied für 2,50 Euro, plus 1,- Euro Porto, bei der Geschäftsstelle bestellen könnt.

Dieses Rittnachweisheft nehmt ihr auf euren nächsten Ausflug mit und lasst euch an den Stationen die gerittenen Kilometer und die Strecke abstempeln. Diese Nachweise schickt ihr unseren Landes-sportwart.

Welche Abzeichen könnt ihr erreichen?

Es gibt das bronzene, silberne und goldene Wanderreit- und Fahrabzeichen. Für Säumer vergeben wir Fahrabzeichen, da Säumen in der (F)ARPO bis 2020 dem Fahren zugeordnet war.

Kriterien:

Leistungsabzeichen für Wanderreiter / -fahrer und Säumer (in der ARPO, Seite 115)

Reiten / Fahren

Die Formel für Reiter im Mittelgebirge ist 1,4, für das Hochgebirge/Alpin 1,8 (Also darf man die geschafften z.B.: 20 Tageskilometer mal 1,8 nehmen = 36 km)

- 50 km in zwei Tagen Bronze
- 100 km in drei Tagen Silber
- 200 km in sechs Tagen Gold

Säumen

- 30 km in zwei Tagen Bronze
- 50 km in drei Tagen Silber
- 70 km in fünf Tagen Gold



Übungsleiterassistentenausbildung

Qualifizierte unterstützende Tätigkeit im Bereich Ausbildung

Er ist eine Vorstufe zum Übungsleiter und unterstützt spartenübergreifend.

Die Übungsleiterausbildung

Ziel der Übungsleiterausbildung ist es, den Teilnehmern eine fachliche und soziale Kompetenz zur Erteilung von Reit- und Fahrunterricht in der Bahn und im Gelände zu vermitteln.

... beim Reiten

Abstufung:

- Übungsleiter Basisausbildung
- Übungsleiter Rittführung (Ausbilder für Rittführer)

Kursinhalte (Schwerpunkte):

- Basiswissen für Ausbilder im Reitsport
- Grundwissen für VFD-Übungsleiter
- Unterrichten in Pferdekunde I und II, Bodenarbeit, Longieren und Voltigieren
- Basisreitunterricht
- Reitunterricht und Geländereiten mit Anfängern und Fortgeschrittenen
- Vermittlung der Schulung von Gelände- und Wanderreitern in Theorie und Praxis
- Leistungstraining mit Pferden
- Durchführen von Veranstaltungen

... beim Fahren

Übungsleiter Fahren

Kursinhalte (Schwerpunkte):

- Basiswissen für Ausbilder im Fahrsport
- Grundwissen für VFD-Übungsleiter
- Unterrichten in Pferdekunde I und II, Bodenarbeit und Longieren
- Basisfahrunterricht
- Inhalte von weiterführenden Fahrerpasssen
- Training von Pferden

... beim Säumen

Übungsleiter Säumen

Kursinhalte (Schwerpunkte):

- Basiswissen für Ausbilder
- Grundwissen für VFD-Übungsleiter
- Unterrichten in Pferdekunde I und II, Bodenarbeit und Longieren
- Basisunterricht
- Ausbildung von Tragtieren
- Training von Tragtieren

Für alle Übungsleiter, die aktiv sind und ihren Erste-Hilfe-Kurs regelmäßig auffrischen, übernimmt die VFD die Ausbilder-Haftpflichtversicherung!

Ausbildung bei der VFD

Ausbildung bei der VFD – umfassend und vielseitig!

Auf den vorhergehenden Seiten wurden die vielfältigen und bunten Ausbildungsmöglichkeiten der VFD in Kürze vorgestellt.

Die vollständige Ausbildungs- und Prüfungsordnung (ARPO) finden Sie im Internet. Zudem können Sie diese als PDF-Datei per E-Mail anfordern.

Unsere zahlreichen Übungsleiter gewährleisten eine fundierte Ausbildung. Sie wurden professionell geschult und seriös geprüft. Regelmäßige Fortbildungen stellen eine ständige Weiterbildung sicher. Die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses ist obligatorisch.

Falls Sie Lust auf eine Weiterbildung bekommen haben, finden Sie folgende weiteren Informationen in diesem Jahrbuch:

- die Ausbilder für das Reiten und Fahren in Bayern
- eine Vorstellung geprüfter Rittführer
- zahlreiche Termine und Ausbildungsangebote

Für alle, die noch keine passenden Termine gefunden haben – wir führen eine Kurs-Interessentenliste:

Bitte meldet euch unverbindlich bei der Geschäftsstelle unter info@vfd-bayern.de oder bei Simone Heller unter sportwart@vfd-bayern.de !

Diese Informationen können Sie auch auf der Website www.vfd-bayern.de unter der Rubrik Ausbildung abrufen.

Für Fragen steht Ihnen gerne unsere Sportwartin zur Verfügung.

Ausbildungsoffensive

Der Landesverband bezuschusst bei Bedarf Kurse, die sonst aufgrund geringer Teilnehmerzahl ohne mögliche Alternativen nicht stattfinden könnten. Damit wird die Ausbildung in allen Bereichen gewährleistet.

Ziel ist es, dass jede Ausbildung jedes Jahr angeboten werden kann!



Ich möchte eine Ausbildung auf meinem Hof organisieren – Was ist zu tun?

Viele unserer engagierten Übungsleiter kommen gerne zu Ihnen nach Hause, um einen VFD-Ausbildungskurs bei Ihnen vor Ort durchzuführen.

Wichtige Vorüberlegungen ...

- Welche Ausbildung ist für uns relevant?
- Erfüllen wir die notwendigen Voraussetzungen nach der ARPO?
- Habe ich die örtlichen Gegebenheiten, um eine Ausbildung durchführen zu können (Reiterstübchen für Theorieunterricht, Reitplatz oder Reithalle, geeignetes Gelände)?
- Sind geeignete (Leih-)Pferde vorhanden?
- Kann ich eine nette Truppe an Teilnehmern zusammenstellen?

**Sie können diese Vorüberlegungen alle bejahen, dann nichts wie los:
Jetzt muss nur noch der Kontakt mit einem Übungsleiter hergestellt werden!**

Wie finde ich einen geeigneten Übungsleiter?

- Eine Kurzvorstellung der bayerischen Ausbilder, mit denen sie direkt Kontakt aufnehmen können, finden Sie unter www.vfdnet.de unter Ausbildung sowie in diesem Jahrbuch.
- Ebenso können Sie sich auch direkt bei der Landessportwartin Simone Heller erkundigen (E-Mail: sportwart@vfd-bayern.de). Ihr liegt eine aktuelle Liste über alle „mobilen“ Übungsleiter vor, die sich sehr über Ihre Anfrage freuen.

Wie geht es dann weiter?

Bei einer ersten Kontaktaufnahme können Termine, Kosten und Anforderungen geklärt werden. Verläuft diese für beide Seiten zufriedenstellend, führt der Übungsleiter auf Ihrer Anlage die Ausbildung durch. Er sorgt für geeignetes Schulungsmaterial und steht bei Fragen selbstverständlich jederzeit begleitend zur Verfügung.

Als abschließende Krönung kann (Dies ist nicht verpflichtend!) der Ausbildungskurs mit einer Prüfung enden, bei welcher alle Teilnehmer zeigen können, was sie gelernt haben. Um die dafür notwendigen Voraussetzungen und die Organisation der Prüfung kümmert sich gerne Ihr Ausbilder vor Ort.

Lust bekommen? Nichts wie los!



VFD-KIDS

KINDERSEITEN MIT

- Reiten, Säumen und Fahren für Kids
- Leistungsabzeichen
- Bundesjugendcamp (BJC) 2024
- Verschiedenes mit

Finde die sechs Fehler

Leckerli-Rezepte

Wieviele Pferde haben sich versteckt

Reiten, Säumen und Fahren für Kids

Wie hinreichend belegt ist, wirkt sich der Umgang mit Pferden positiv auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus.



Dies zeigt sich vor allem in folgenden Bereichen:

- Aufbau von Ausdauer
- Muskeltraining
- Verbesserung der Körperkontrolle und Haltung
- Verbesserung der Konzentrations- und Lernfähigkeit
- Förderung des Selbstbewusstseins
- Entwicklung von Teamgeist

- Übernahme von Verantwortung
- Entwicklung von Naturverständnis

Die VFD-Ausbildungskurse wollen die Begeisterung und Motivation der Kinder und Jugendlichen für den Pferdesport erhalten und fördern. Kindgerechte Schulungsunterlagen, Ausbildungskonzepte und Prüfungen sind dabei selbstverständlich.



Welche Ausbildungen gibt es?

- Juniorausbildung (Stufe 1-3) für Kinder ab acht Jahren beim Reiten
- Juniorausbildung (Stufe 1+2) für Kinder ab 10 Jahren beim Säumen
- Juniorausbildung für Kinder ab 10 Jahren beim Fahren
- Junior-Voltigieren (Stufe 1-2) für Kinder ab fünf Jahren
- Junior-Bodenarbeit für Kinder ab 10 Jahren

Was wird vermittelt?

- Grundlagen und Sicherheit im Umgang mit dem Pferd
- Kenntnisse in Pferdepflege und -haltung
- Pferdekunde: Körperbau, Körpersprache, Verhaltensweisen u.v.m.
- Korrekte Ausrüstung
- sowie



... beim Reiten

- Sitz und Hilfengebung in den Grundgangarten
- Verhalten in der Reitbahn
- Sicheres Reiten im Gelände

... beim Säumen

- altersgemäßes Erlernen des Bepackens von Tragtieren
- Vorbereitung auf das selbständige und sichere Führen im Straßenverkehr

... beim Fahren

- Arbeit am Fahrlehrgerät
- Leinenführung, An- und Abspannen
- Wagenkunde und -kontrolle
- Fahren eines Ein- und / oder Zweispänners

... beim Voltigieren

- Schulung von Balance und Rhythmus
- Vorbereitung auf das Reiten

... bei der Bodenarbeit

- Altersgemäße Schulung in der Kommunikation mit Pferden



Leistungsabzeichen für Kids

Auch für Kids gibt es diese Auszeichnungen. Die Touren werden entweder auch in ein Rittnachweisheft (zu bestellen in der Geschäftsstelle 2,50 € + 1,-€ Porto) eingetragen, oder die Strecke wird aufgezeichnet und von der verantwortlichen erwachsenen Begleitung an die Sportwartin Simone Heller geschickt. Ihr bekommt als Anerkennung eine Urkunde und ein Geschenk. Leistungsabzeichen Junior (bis 14 Jahre)



Reiten / Fahren

- 20 km in zwei Tagen Bronze
- 40 km in drei Tagen Silber
- 70 km in fünf Tagen Gold

Säumen

- 12 km in zwei Tagen Bronze
- 20 km in drei Tagen Silber
- 40 km in fünf Tagen Gold



Bundesjugendcamp (BJC) 2024

Der Bundesverband und die VFD-Kids laden euch herzlich zum VFD-Jugendcamp vom **09. – 12. Mai 2024** ein.

SPASS – PFERDE – FREUNDE – ABENTEUER!

Für alle interessierten Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland / Altersempfehlung: ab 9 Jahren

Lasst uns gemeinsam ein paar schöne Tage im Jugendcamp in Niederkrüchten verbringen!

Die VFD-Kids und VFD NRW laden Euch herzlich ein, von Donnerstag bis Sonntag über Christi Himmelfahrt, ein interessantes Programm Rund ums Pferd, mit Spaß und Spiel zu verbringen.

Es gibt verschiedene Work-Shops und Angebote Rund um Pferd und Esel, Natur, Bewegung, Bogenschießen, Kutsche und Erste Hilfe.

Mit Nachtwanderung, Lagerfeuer und Zeit sich kennenzulernen wird es auch in der Freizeit nicht langweilig

Aus jedem Landesverband können sich fünf Interessierte anmelden, und wir hoffen auf ein bunt gemischtes Team aus allen Landesverbänden. Die Anmeldung schickt bitte an unseren Landessportwart Simone Heller (sportwart@vfd-bayern.de) und diese leitet sie an das Orga-Team weiter.

Weitere Informationen findet ihr unter: www.vfdnet.de





Finde die sechs Fehler





Rezept für Apfelchips – Leckerli für Mensch und Pferd

Zutaten: Drei Äpfel

Selbstgemachte Apfelchips sind ein getreidefreier Snack und nicht nur für Pferde lecker! Das Gute: Sie lassen sich ganz einfach selbst herstellen!

Wasche und trockne dafür drei säuerliche Äpfel. Das Kerngehäuse kannst Du mit einem Apfelausstecher entfernen, hast Du keinen vorrätig, macht das aber nichts, denn die Kerne fallen beim Schneiden der Ringe von selbst aus den Äpfeln.

Schneide die Äpfel in hauchdünne Ringe oder Stücke und breite diese auf einem mit Backpapier ausgelegtem Blech aus.

Bei 80 Grad und leicht geöffneter Ofentür zwei Stunden trocknen lassen – fertig!



Schnelle Mash Pferdeleckerlis

Zutaten:

- 500 g Mash
- 1 Liter warmes Wasser (50°C)
- Ggf. Fenchel oder andere Kräuter für Pferd

Zubereitung:

- Mash nach Verpackungsanleitung anrühren und 15-20 Minuten quellen lassen
- Backpapier auf Blech ausbreiten – Masse in Förmchen pressen / ausstechen
- Bei 150°C Umluft für ca. eine Stunde backen – zwischendurch den Backofen öffnen, dass Feuchtigkeit entziehen kann
- Gut auskühlen lassen und ggf. mit Fenchel toppen/ servieren

Ganz wichtig: Bitte erst verfüttern, wenn die Pferdeleckerlis komplett ausgekühlt sind!



Wieviele Pferde haben sich versteckt?



AUS DEN SPARTEN

- Reitbegleithund
- Fahren
- Gesundheitssport
- Säumen
- Wanderreiten

RBH – Reitbegleithunde

Endlich war es uns auf Pferdemesse wieder möglich, die VFD-Ausbildung zum Reitbegleithund bekannt zu machen.

Viele unserer Mitglieder lieben Hunde und sind begeisterte Reiter. Die Tiere immer zusammen zu versorgen und von einem neuen Hund auf großen Ausritten begleitet zu werden, muss, richtig vorbereitet, kein Traum bleiben. Glücklicherweise gibt es kaum eine Kombination, die besser zu einander passt, als der Hund zum Pferd.

Die Ausbildung und die Rasse des Hundes bestimmen, wie schnell das Vorhaben von Erfolg gekrönt ist. Im Folgenden bekommst du einen Überblick, was du für deinen zukünftigen Reitbegleithund beachten solltest.

Der Hund sollte einen neugierigen, offenen und warmherzigen Charakter mit sich bringen. Daneben müssen die Größe des Hundes sowie seine ursprüngliche Herkunft passend sein, um als Reitbegleithund zu bestehen. Ausnahmen bestätigen die Regel.

Als Reitbegleithund bekommt er garantiert genügend Auslauf, bleibt fit und wird geistig ausgelastet. Die Bindung, die sich zwischen dir, deinem Pferd und dem Hund entwickelt, ist etwas ganz Inniges, von der ihr alle profitiert.

So kannst du deine Vierbeiner gleichzeitig bewegen. Denn nichts dauert länger, als wenn du erst alleine ausreiten gehst und dann nochmal mit dem Hund eine Runde drehst. Einer von beiden kommt dabei zu kurz.

Um deinen Hund zum perfekten Ausritt-Partner zu machen, müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein. Ein Begleithund muss an das Pferd gewöhnt werden und lernen, dass der Riese ihm nichts Böses will. Du kannst nicht einfach ins Gelände stürmen und von deinem Hund erwarten, dass er mitmacht.

Wichtig sind natürlich auch die Grundkommandos, die ein Reitbegleithund drauf haben muss. Zum guten Ton gehören „Sitz“, „Platz“ und „bleib“. Zusätzlich sollte dein Hund auch in schwierigen Situationen jederzeit abrufbar sein. Es genügt nicht, wenn dein Hund nur zuhause und auf der Hundewiese auf dich hört. Die Verlockungen und Ablenkungen im Gelände sind zu groß, so dass schnell gefährliche Situationen entstehen können, sollte dein Hund die Ohren auf Durchzug stellen.

Wenn dein Hund den Grundgehorsam gelernt hat und dein ruhiges Pferd entsprechend ausgebildet ist, führen wir im Rahmen der Reitbegleithundekurse das Dreier-Team unter kontrollierten Bedingungen zusammen.

Wenn Du dich angesprochen fühlst oder Fragen dazu hast, melde dich gerne bei Jutta Hahn im Raum München oder bei mir nahe Nürnberg.

Wenn wir genügend Interessenten haben, werden wir uns um Kursort und Datum kümmern.

Wenn Du nur mal reinschnuppern oder üben möchtest, wäre auch ein Vorbereitungskurs ohne Prüfung denkbar.

Aber: Wir müssen wissen, was ihr da draußen wollt. Unsere Motivation und Wissen stehen für euch bereit. Ich freue mich auf deinen Kontakt.

Petra Stegmüller, VFD-ÜL und Reitbegleithundbeauftragte
info@pferde-unser-leben.de; Tel.: 09852-4165



Selbermachen ist doch am besten!

Bei einer Fahrerfortbildung eines anderen Pferdeverbandes trafen sich mehrere VFD-Ausbilder, die sich in kleiner Runde einig waren, dass es eigentlich keine VFD-Fortbildungen speziell für Fahrer gibt. Also kamen wir schnell zu dem Fazit: Selber etwas zu organisieren!

Daniela Strasser vom Freiburger-Hof Strasser in Mengkofen (Niederbayern) machte sich kundig, wie eine Fortbildung aufgebaut sein muss und welche Kriterien zu erfüllen sind, um so eine Veranstaltung auch anerkannt zu bekommen.

So wurde in einer offenen Diskussion das Programm entwickelt unter Berücksichtigung der individuellen Möglichkeiten, die jeder im Planungsteam beisteuern konnte. Der Kurs „Mehrspännig Fahren für Ausbilder“ war geboren.

Als Kursort wurde der Hof Strasser gewählt, da hier alle Voraussetzungen vorhanden sind: gut gefahrene Freiburger in ausreichender Anzahl, Kutschen, Geschirre, weiteres Equipment sowie ein Unterrichtsraum.

Am 1. Oktober 2023 um 10 Uhr sollte Beginn mit Vorstellungsrunde sein. Da selbst die weitgereisten Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz (5 Stunden Anfahrt) sich pünktlich im Schulungsraum eingefunden hatten, konnte ohne Verzögerung begonnen werden.

Und bei Strassers heißt das: Beginn mit einem Weißwurst-Frühstück. Das war mal ein Einstieg!

Von den insgesamt 11 Teilnehmern waren der Großteil aktive Übungsleiter/innen Fahren, der Rest VFD-Fahrer/innen mit zeitnaher Praxis. So konnte einiges an Wissen und Können vorausgesetzt werden.

Nach der Vorstellungsrunde mit reichlich Kaffee wurde ein Vierspänner Freiburger und ein Zweispänner Haflinger angespannt. Die Haflinger hatte – nebst vielerlei Equipment – der Teilnehmer Florian Günthner aus Eichstätt mitgebracht. Er ist ein sehr aktiver Fahrer – bis hin zum Zehnerzug, entweder mit Haflingern oder mit Shetty-Rappen. Florian hat mit seinem großen Fachwissen und seinen umfassenden Erfahrungen auf dem Kutschbock einiges zum Gelingen des Kurses beigetragen.

Mit den zwei Gespannen wurden das Fahren im Straßenverkehr, auf Feld- und Waldwegen sowie leichte Platzarbeit geübt. Um 17 Uhr konnten wir uns bei Kaffee und Kuchen stärken, um anschließend den Vortrag „Arbeitspferde als Zugtiere – eine Betrachtung“ von Martin Vogel zu hören. Nach kurzer Vorstellung der gängigen Kaltblutrassen hat Martin die Zugarbeit mit Pferden historisch betrachtet und die heutigen Möglichkeiten aufgezeigt. Damit fand der erste Kurstag einen entspannten Abschluss.



Fahren | Mehrspänniges Fahren



Am zweiten Tag wurde erst einmal ein Theorie-Block absolviert. Am Fahrlehrgerät zeigte Florian die Leinenhaltungen beim Vier- und Sechsspänner nach Achenbach. Anschließend wurden die verschiedenen Anspannungen als Modell (ohne Pferde) aufgebaut und die verschiedenen Besonderheiten erläutert. So sahen wir das Tandem (2 Pferde voreinander), das Random (3 Pferde voreinander), das Einhorn (2 Pferde direkt am Wagen, 1 Pferd davor) und die landwirtschaftliche Anspannung mit 3 Pferden nebeneinander am Vorderwagen. Es wurden viele Fragen gestellt, die sachkundig von Max oder Florian beantwortet wurden.

Am frühen Nachmittag wurden dann zwei Kutschen angespannt, einmal als Tandem mit Freibergern und die andere Kutsche als Einhorn mit den Haflingern und einem Freiberger davor. Nach ausreichend Fahrstrecke und Fahrerwechseln trafen sich die Gespanne wieder am Hof zum Umbau.

Aus dem Tandem wurde ein Random und aus dem Einhorn ein Zweispänner. Auch hier konnte jeder einmal selbst die Leinen in die Hand nehmen. Zum Tagesabschluss kam EFI, der Echtfilmfahrtrainer der VFD-Bayern, zum Einsatz.

Der dritte Tag des bis jetzt schon sehr interessanten und abwechslungsreichen Kurses sollte dann die Höhepunkte bringen: 5-spännig als Juckerzug (2 Pferde direkt am Wagen, 3 Pferde nebeneinander davor)



und 6-spännig fahren! Zur Vorbereitung wurde alles erst einmal in der Theorie besprochen und jeder Teilnehmer bekam seine Aufgabe beim Anspannen zugewiesen. Zuerst wurde 6-spännig gefahren und als letzte Anspannung des Kurses kam die Juckeranspannung. Jede(r), der/die wollte, konnte auf dem Kutschbock Platz nehmen und fahren. Sicher eine recht seltene Erfahrung! Zum Abschluss wurde noch der BR-Film „Gasthof und Weingut zum Storch – Mit Kutschen unterwegs“ gezeigt, bei dessen Aufnahmen Martin Vogel eines der alten Gefährte anspannen durfte.

Als Mitorganisator und Teilnehmer kann ich nur allen Mitwirkenden und Teilnehmern des Kurses danken. Es war eine nette Personengruppe im Kurs zusammen gekommen, jeder hat sein Wissen eingebracht.

Das Ehepaar Strasser als Gastgeber und Kursleitung hat eine lockere Atmosphäre geschaffen und sehr entspannte Pferde zur Verfügung gestellt.

Alle Fahrer/innen waren sich einig: Ein toller Kurs, der im nächsten Jahr eine Fortsetzung haben sollte.

Martin Vogel



Reiten als Gesundheitssport

Liebe VFDler,

2022 haben wir, Marina und Michaela, die Beauftragung für das Reiten als Gesundheitssport in der VFD Bayern angenommen.

Wir sind beide seit 2020 Übungsleiter Reiten B und wollen in den kommenden Jahren den Bereich „Reiten als Gesundheitssport“ in Bayern auf- und ausbauen. Das Reiten beansprucht einige Fertigkeiten, die wir nicht nur beim Reiten sondern auch im Alltag zu unserer Gesundheitserhaltung benötigen. Dazu gehört unter anderem Konzentration und Koordination, d.h. das Ausführen von komplexen Bewegungen auf oder neben dem 4-beinigen Freund, und natürlich die Ausdauer.

Uns ist die Gesundheit der Menschen ein Anliegen. Die Rubrik „Reiten als Gesundheitssport“ ist für Reiter aber auch für Nicht-Reiter geeignet, denn dies beinhaltet Themen, die mit und ohne Equiden umgesetzt werden können und somit jedem helfen, sich fitter zu fühlen.

Für das kommende Jahr bieten wir

- Die Organisation von Erste-Hilfe Kursen, die die speziellen Bedürfnisse von Reitunfällen und Unfällen im Umgang mit Equiden abdecken. Der Erste-Hilfe Kurs wurde optimiert, um exakte Erste-Hilfe leisten zu können.

Durch unsere Kontakte können wir euch helfen, diesen spezialisierten Kurs auf Wunsch in eurer Nähe zu organisieren und anbieten zu können.

Für die Zukunft planen wir

- Angebote zur Reitergymnastik
- Fortbildungen für Übungsleiter zum Thema „Reiten als Gesundheitssport“

Habt ihr Fragen, Wünsche oder Anregungen? Meldet euch gerne bei uns.

gesundheitssport@vfd-bayern.de

Wir wünschen euch und euren Vierbeinern ein gesundes Jahr 2024!

Eure Marina und Michaela

Matthias Eckert – Seelenbegleitung für Mensch und Tier
Seit über 35 Jahren bayernweit anerkannt führender Spezialist für Ganzheitliche Pferdeheilkunde, Verhaltenspsychologie & Tierkommunikation

- Verhaltens-Biologie bei Haus-, Groß-Tieren & Exoten
- Ganzheitliche Tierheilkunde, Phytotherapie u.v.a.m.
- Einzig in der BRD: Tibetische Tier-Heilkunde in der alten, auch schamanischen Tradition des Himalaja

Dazu: Lama-gestützte Verhaltens-Therapie und
NEU: unser Lama-Resort mit Tier-gestützten Aktivitäten für Kinder, Familien und Senioren auf Spendenbasis

Diese Anzeige ist für 2024 ein Gutschein für eine 1-h kostenfreie Beratung vor Ort – Anfahrtpauschale n.V.

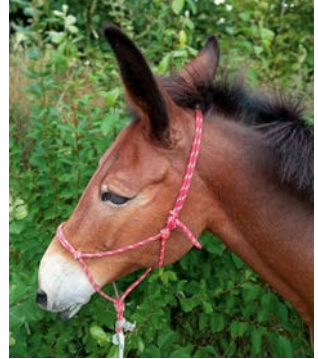
Matthias Eckert • Phönix-Akademie & Praxis • Benefiziatenweg 13 • 82297 Hofeggenberg • Mobil 0170 / 11 95 195 • jmeckert@web.de • www.matthias-eckert.de

Säumerkurs für Anfänger: Wandern mit Packtieren

„Was bringt Dir das denn?“ Meine beste Freundin schaut mich skeptisch an: „Mit einem Muli durch den Wald stapfen? Und wenn's regnet?“

Das ist die erste Lektion, die ich von dem Mulimädchen an meiner Seite lerne – wenn's regnet, regnet's. Das nehmen wir ganz gelassen hin, Natur ist so. Und weil ich ein Teil davon sein möchte, fälle ich kein Urteil, sondern nehme, was kommt. Dann berührt die Natur mein Herz, weil sie so schön ist. Zack – doch ein Urteil gefällt.

Schon die alten Griechen wussten, dass mit der körperlichen Bewegung auch die Gedanken in Schwung kommen und hielten ihre Philosophie-Lektionen im Gehen ab. Im gleichmäßigen Rhythmus meiner Füße und ihrer Hufe beruhigen sich meine vom Alltag gestressten Gedanken und sortieren sich. Ruhe und Zuversicht breiten sich aus, je länger wir gemeinsam gehen. Absichten, Zwecke, Anforderungen lösen sich auf, Klarheit und Gelassenheit treten an ihre Stelle. Das gemeinsame Gehen wird wichtig – und die Himbeeren, die am Wegesrand verschwenderisch wachsen und die wir schwesterlich teilen, das Mulimädchen und ich. Zu zweit wandern macht richtig Spaß, und ich bin ihr dankbar für ihr Vertrauen und ihre Freundlichkeit und nicht zuletzt die Großzügigkeit, mit der sie mein Gepäck trägt.



Es ist ein gutes Gefühl, Teil eines Teams zu sein und wirklich zu verstehen, dass wir Menschen miteinander verbunden und aufeinander angewiesen sind. Altmodisch anmutende Begriffe wie Gastfreundschaft, Toleranz und Hilfsbereitschaft sind es wert, lebendig gehalten zu werden, aus dem Wissen und dem Gefühl heraus, dass uns letztendlich nur in Gemeinschaft und in Achtung voreinander ein gedeihliches Auskommen und gutes Leben gelingen kann. Die Kraft der Kameradschaft zu erleben, gemeinsam Herausforderungen zu bewältigen und meine Ängste zu meistern, hinterlässt in mir ein zutiefst zufrieden stellendes und ermutigendes Gefühl.



Säumen

Geschichten aus der Vergangenheit zu hören, versunkene Dörfer zu sehen und von den Schicksalen der Menschen zu erfahren, fördert meine Anerkennung und Dankbarkeit gegenüber den Altvorderen. Eine mir bis dahin unbewusste Verbundenheit mit denen, die vor mir hier waren, was meine Vorfahren geleistet haben, damit es mir gut gehen kann – treffend formuliert durch den Spruch „dem Ersten der Tod, dem Zweiten die Not, dem Dritten das Brot“ – und mir sogar noch mehr als nur Brot. Geschichte wird so erfahrbar und lebendig und lässt mich spüren, wie wenig man wirklich braucht in einem einfachen Leben in einer kleinen Gemeinschaft. Wie kann das alte Handwerk – oder besser Fuß-Werk? – des Säumens erhalten werden und lebendig bleiben? Es gibt für mich noch so viel zu lernen, aber die ersten Schritte sind gemacht. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die besten, freundlichsten und geduldigsten Lehrer Björn und Honey! Und an meine Mitsäumerin Judith für ein angenehmes und vertrauensvolles Miteinander und natürlich die tollen Fotos. Und was hat es mir nun gebracht? Es war schon eine Herausforderung, mich neuen und ungewohnten Situationen und meinen damit verbundenen Ängsten zu stellen. Ich habe erfahren, wie gut es tut, nicht allein zu sein. Wie wenig ich brauche, um mich zufrieden und entschleunigt zu fühlen. Außerdem hatte ich unfassbar viel Spaß und Freude mit meinen zwei- und vierbeinigen Mit-Säumys! Und nicht zuletzt habe ich etwas Entscheidendes über Mulis gelernt: Sie sind nicht stur, sie geben mir lediglich die Gelegenheit, darüber nachzudenken, was für einen Quatsch ich gerade mache...



Testimonial der Teilnehmerinnen:
Stefanie Koch und Fotos von Judith Praxentaler



Mehr als 10 Jahre Wanderpfer.de – Bald deutschlandweit!

Was sind die Wanderpferde, und wo kommen sie her?



Die Wanderpfer.de im Überblick – Stand 28.12.23

Die www.wanderpfer.de sind ein übergreifendes und aktuelles Verzeichnis von Wanderreitstationen. Sie entstanden ursprünglich aus der Idee heraus, das Wanderreiten in der Region Fränkische Schweiz zu beleben und Wanderreitern eine Planungshilfe in die Hand zu geben. Zuvor gab es dort leider kein organisiertes Wanderreiten und jeder Reiter war auf lokales Wissen, Mundpropaganda und eine ordentliche Portion Glück angewiesen. Die Wanderpferde sollten das ändern, und dabei unkompliziert und vor allem kostenlos sein.

So entstanden am 6. Januar 2013 die Wanderpferde als ein Verzeichnis von Wanderreitstationen in Oberfranken und der Fränkischen Schweiz, wo sich interessierte Höfe selbst schnell, einfach und kostenlos listen lassen konnten und für Wanderreiter auf einer Karte leicht auffindbar waren.

Die Entwicklung....

Wir rechneten anfangs mit ca. 10 bis 20 Stationen – was sich schnell als grandiose Fehleinschätzung herausstellen sollte. Denn auch manche benachbarten Regionen vermissen eine Infrastruktur zum Wanderreiten, so dass sich das Gebiet auf den Wunsch der dortigen Höfe und Reiter binnen

Wanderreiten

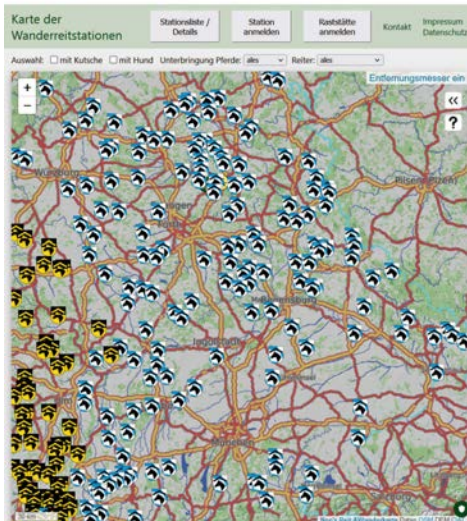
weniger Wochen über die Hassberge, das Fichtelgebirge, die nordwestliche Oberpfalz bis nach Mittelfranken hin ausbreitete.

Über dem Sommer hin kamen auch die ersten Stationen im Süden von Bayern hinzu, so dass wir dann die Karte im Herbst 2013 auf ganz Bayern ausweiteten.

Mit weit über 50 Stationen in ganz Bayern starteten wir in das Jahr 2014. Als erster regionaler Verband hörte Pferdefreizeit Oberpfalz von dem Projekt und trug all seine rund 40 Stationen im April 2014 bei den Wanderpferden ein. Auch wenn es schon eine eigene Webpräsenz gab, halfen die Wanderpferde gerade Stationen, die auf Regionalkarten am Rand waren, Anschluss an Nachbarstationen zu finden – und den Wanderreitern ein übergreifendes, grenzenloses Reiten zu ermöglichen. Das passte natürlich gut zu den Zielen der VFD, und im Juni wurden die Wanderpferde offizielle Partner der VFD.

Das Interesse von etablierten Verbänden wuchs weiter. Auch Wanderreiter in Schwaben zeigten Interesse an den Wanderpferden. Somit kamen im Juli diesen Jahres auch hier weitere 40 Stationen hinzu. Aus Baden-Württemberg meldete sich der damalige Zusammenschluss mehrerer Verbände, wie z.B. der VDF Baden-Württemberg, aus dem Schwarzwald Süd und Nord so wie der Mittleren Alb und Oberschwaben, und erweiterten die Wanderpferde um ein Bundesland und mehr als 160 Stationen. Die Wanderpferde wurden technisch um interne Portalseiten für die Verbände ergänzt, wo jeder Verband seine Station selbst pflegen und aktuell halten kann.

Wanderreiten in Bayern VFD Bayern e.V.



Das Verzeichnis der VFD-Bayern – Stand 28.12.23

Was bringt diese Plattform für Wanderreiter?

Die Wanderpferde sind eine übergreifende und aktuelle Sammlung an Wanderreitstationen. Sie zeigen auf einer Karte, wo sich Stationen befinden und in einer Detailsicht, was diese ihren Besuchern zu bieten haben. Außerdem können Wanderreiter beim Vergleich der Stationen gleich mit einer groben Planung beginnen. Auf der Karte kann man z.B. einen Entfernungsmesser einschalten. Klickt man auf eine Station sieht man gleich auf einem Blick, wie weit die nächsten Sta-

Dieser Stand hielt sich dann eine ganze Weile, bis in den Spätsommer 2023, als die VFD Niedersachsen und Bremen auf uns zu kam mit der Bitte, die Wanderpferde um ihr Bundesland zu ergänzen, so dass sie ihre Wanderreitstationen darauf listen und verwalten können. Dafür wurde ein Portal passend zum VFD-Design erstellt und VFD anerkannte Stationen können dort entsprechend markiert werden. Schnell kamen mehr als 100 Stationen im Norden Deutschlands hinzu. Dies brachte den Stein ins Rollen und die Wanderpferde auf den Weg zu einer deutschlandweiten Verfügbarkeit. Wenige Wochen später folgten die VFD Nordrhein-Westfalen, die VFD Rheinland-Pfalz und auch die VFD Bayern wollte eine eigene Webpräsenz. Bis Jahresende 2023 gingen auch noch die VFD Sachsen-Anhalt und die VFD Berlin-Brandenburg an den Start, und der Ausbau der Wanderpferde lief mit bis dahin mehr als 440 eingetragenen Stationen und der Tendenz weiter steigend auf Hochtouren.



Wanderreiten

tionen in Luftlinie entfernt sind, bzw. welche weiteren Stationen sich in reitbarer Nähe befinden. Klickt man nun auf eine weitere Station wird eine reitbare Route und eine realistische Entfernung in Kilometern angezeigt. Sie stammt von der Reiternavigation Hoofmarker der Reit- und Wanderkarte. Wer will, kann auch mit einem Knopfdruck seine Route auf der Wanderreitkarte.de weiter ausarbeiten, als Papierkarte ausdrucken oder als GPX-Datei speichern.

Im Lauf der Jahre hat sich gezeigt, dass leider auch immer wieder Stationen wegfallen und dass es sehr wichtig ist, das Verzeichnis aktuell zu halten. Aber wie ist das möglich? Die Stationen werden nach etwa zwei Jahren angeschrieben und gefragt, ob noch alle Angaben zutreffend sind. Erfolgt keine Rückmeldung nach mehrmaligem Versuch der Kontaktaufnahme, werden diese auf inaktiv gesetzt und von der Liste / Karte ausgeblendet. So ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine Station keinen Betrieb mehr hat, relativ gering. Auch Rückmeldungen von aktiven Wanderreitern sind willkommen, wenn eine Station keine Wanderreiter mehr aufnimmt. Bei jeder Station wird das Datum der letzten Aktualisierung angezeigt.

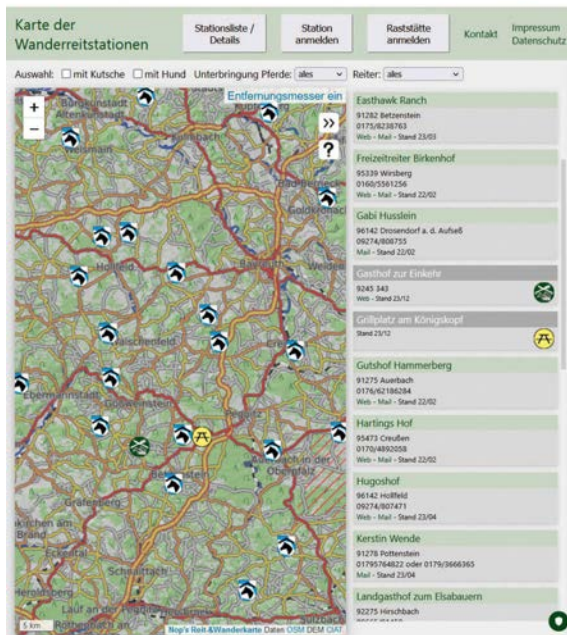
Was bringt das ganze für Wanderreitstationen?

Die Wanderpferde bieten eine Plattform, um Wanderreitstationen zu präsentieren und von Wanderreitern gefunden und besucht zu werden. Die Wanderpferde sind übergreifend und ermöglichen es, auch am Rand einer Region oder Verwaltungseinheit, gleichermaßen in alle Richtungen Anschluss zu finden. Eine Station sollte ihr Angebot für Reiter und Pferde beschreiben und auch Gasthöfe im Ort oder in erreichbarer Nähe, die das Angebot ergänzen. Ein Hof kann sich mit einer ausführlichen Beschreibung, vier Bildern und einem eigenen Logo präsentieren. Und ganz wichtig: Die Wanderpferde sind unkompliziert für alle zugänglich und kostenlos.

Und was gibt es noch?

Seit Ende 2023 gibt es auch die Möglichkeit, pferdefreundliche Gaststätten auf den Wanderpferden einzutragen. Damit lässt sich auch die Mittagsrast bei der Auswahl der Route berücksichtigen. Genau genommen können nicht nur Gaststätten mit voller Gastronomie, sondern auch Raststationen für Pferde und Empfehlungen für öffentliche Rastplätze und Picknickbänke eingetragen werden. Eine Raststation ist ein Pferdehof oder auch ein privater Garten, wo man Halt machen und Kaffee oder Getränke kaufen kann. Auch zu den Raststätten können detaillierte Informationen, Beschreibung und Bilder hinterlegt werden. Natürlich werden Einkehrmöglichkeiten und Pausenplätze auch bei der Routenplanung und Entfernungsberechnung berücksichtigt.

Wanderreiten in Bayern VFD Bayern e.V.



Wanderreitstationen, Pferdefreundliche Gaststätte und Rastplatz

Die VFD Bayern und die Wanderreitstationen

Wie schon oben erwähnt hat auch die VFD Bayern ihre eigene Webpräsenz auf Basis der Wanderpferde. Ihr findet diese auf der offiziellen Webseite der www.vfd-bayern.de unter „Sparten“ – „Wanderreiten“ – „Stationenliste“ oder unter www.wanderpfer.de/vfd/by.php.

Jeder, der eine Unterkunft oder auch eine Rastmöglichkeit für Pferd und Reiter bietet, kann sich hier gerne kostenlos eintragen lassen.

Voraussetzungen sind eine sichere Unterbringung für die Pferde, die Möglichkeit, sie zu tränken und etwas fressen zu lassen – sei es nur das Gras auf einer Wiese bei einer Raststation.

Sind von der VFD geprüfte und anerkannte Wanderreitstationen und Gaststätten eingetragen, können diese mit entsprechender Kennzeichnung dargestellt werden.

VFD „Anerkannte Wanderreitstationen“ & „Pferdefreundliche Gaststätten“

Die VFD bietet generell die Möglichkeit an, auf Wunsch von Betreibern ihre Wanderreitstation oder pferdefreundliche Gaststätte nach einem bestimmten Prüfprotokoll abzunehmen.

Im Folgenden findet ihr eine Zusammenfassung aus den Infoblättern der VFD zu den „Anerkannten Wanderreitstationen“ und „Pferdefreundlichen Gaststätten“:

„Anerkannte VFD-Wanderreitstationen“ nach den aktuellen VFD-Standards können eine Qualitätssteigerung bieten und haben ein umfassendes Angebot. Sie dürfen im richtigen Leben und im Internet das Schild „Anerkannte Wanderreitstation“ zeigen.

The screenshot shows the VFD website interface for finding riding stations. At the top, there are navigation buttons: 'Stationenliste / Details', 'Station anmelden', 'Raststätte anmelden', 'Kontakt', and 'Impressum Datenschutz'. Below these are search filters: 'Auswahl: mit Kutsche', 'mit Hund', 'Unterbringung Pferde: ales', and 'Reiter: ales'. The main content is a map of Lower Saxony with several riding stations marked with red icons. A list of stations is displayed on the right side of the map, including:

- Hitzacker - Am Harlinger Bach: Mobil 0176 72276701, Mail - Stand 23/12
- Hof Lüben 1: 21209 Nahdendorf, Tel.: 05855 445, Web - Mail - Stand 23/11
- Ilmenauhof: 29549 Bad Bevensen Ct. Justorf, Mobil 0171 1418008, Web - Mail - Stand 23/12
- Villa Kurterbunt: 21209 Nahdendorf, Tel.: 05855 978477 Fax 05855 978451, Mail - Stand 23/12
- Wanderreiterquartier Apfelgarten No9: 21254 Goddlingen, Mobil 0179 6499791, Web - Mail - Stand 23/11
- Wanderreitstation Hitzacker: 29456 Hitzacker, Tel.: 05862 985400, Web - Mail - Stand 23/11
- Wanderreitstation RW Ranch: 29498 Haddewitz, Mobil 0172 9482009, Web - Mail - Stand 23/12
- eibdorferhof: Mobil 0151 23213299, Web - Stand 23/12
- eibsattel: 29456 Hitzacker, Mobil 0174 1831203, Web - Mail - Stand 23/11

Kontrolliert und dokumentiert wird in den Kategorien Equiden, Mensch und Sicherheit. Wichtig sind die Versorgung und Unterbringung der Equiden. Die Versorgung und Unterbringung der Reiter und Fahrer/Säumer sowie die relevanten Sicherheitsvorgaben werden ebenfalls geprüft. Dies geschieht gemäß den tierschutzrelevanten Richtlinien, unseren VFD-Leitsätzen und von uns festgelegten Standards. Geprüfte Wanderreitstationen werden als solche aufgenommen, erhalten eine Urkunde und ein Stationsschild. Und können somit mit den gehobenen Qualitätskriterien entsprechend werben.

Informationen für interessierte Stationen können beim jeweilig zuständigen Landesverband erfragt und angefordert werden. Eine Prüfung wird in der Regel durch ausgewählte erfahrene Gelände- und Wanderrittführer anhand eines Prüfungsprotokolls

VFD Anerkannte Wanderreitstationen, VFD Pferdefreundliche Gaststätte und reguläre Wanderreitstationen – Ausschnitt aus der Region Niedersachsen

Wanderreiten

durchgeführt und kostet einmalig 100,00 €. (Kosten für Prüfung, Schild und Urkunde.) Eine evtl. zu einem späteren Zeitpunkt erfolgende Nachprüfung, aufgrund veränderter Situationen, ist möglich und ebenfalls kostenpflichtig, analog der Erstprüfung.

Die Plakette „**Pferdefreundliche Gaststätte**“ vergibt die VFD an interessierte Gasthäuser. Diese sollte gut sichtbar für vorbeikommende Reiter angebracht werden.

Auf den Wanderpferden wird das ausgezeichnete Gasthaus natürlich auch mit entsprechendem Kennzeichen dargestellt, so dass Wanderreiter und -fahrer gezielt nach möglichen und angenehmen Pausenpunkten für ihre Touren suchen können.

Interessierte Gastwirte können sich direkt an die VFD wenden. Auch kann jedes Mitglied der VFD die Vergabe des Gaststättenschildes seinem Orts-, Kreis- oder Bezirksverband vorschlagen. Der Vorschlagende führt im Vorfeld die Gespräche mit dem Gaststättenbetreiber und verweist insbesondere auf die besondere Werbewirksamkeit für das Gasthaus sowie darauf, dass eine Zertifizierung durch einen von der VFD beauftragten Sachverständigen kostenlos erfolgt.

Eine Bitte an alle Pferdefreunde noch zum Schluss!

Um ein möglichst flächendeckendes Netz an Wanderreitstationen und Rastplätze zu bekommen, seid Ihr gefragt. Viele unserer Mitglieder haben ihre Pferde hinter ihrem Haus stehen. Macht euch doch einfach mal Gedanken, ob ihr nicht auch für Pferd und vielleicht auch Reiter eine Herberge für eine Rast oder eine Übernachtung bieten könnt, und wenn es auch nur fürs Pferd bei euch ist und der Reiter im Gasthaus nebenan unter kommen kann :)

Und nun, auf zu einer herrliche Wanderreitsaison 2024!

Sabrina Ostfalk-Gaßner
und Klaus Gaßner

Anzeige



HALTUNG



- Franziska Schwab – Pferdepenion Schwabhof
- Petra Stegmüller – Einfluss der Haltung und Fütterung auf die Pferdegesundheit
- Giesela Thuringer – Gehäckseltes Heu für Senioren?
- Simone Hirscher – Alpenlandschaft im Hochgebirge mit den Pferden entdecken und das Aufwachsen der Pferde in den Alpen
- Renate Baierl – Empathie, Intuition und Vertrauen in meine Kraft

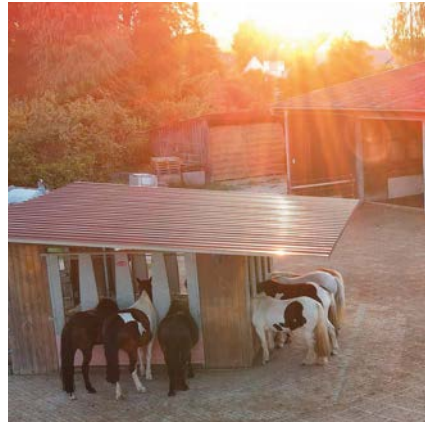
Pferdepension Schwabhof

Aktivstall

Ein Herzensprojekt zum Wohle der Pferde. Das Fluchttier Pferd benötigt für die Erfüllung seines Sicherheitsbedürfnisses stets sowohl die Möglichkeit zum Flüchten als auch den Schutz eines Herdenverbandes. Niemand würde auf die Idee kommen, einen Hund in einen kleinen Käfig zu sperren – auch nicht „nur nachts“. Auch die Anatomie des Lauftieres Pferd ist auf kontinuierliche Bewegung ausgelegt. Die Aktivstallhaltung bietet ferner auch unschlagbar positive Effekte für eine ausgeglichene Psyche unserer Pferdefreunde. So haben wir uns am Schwabhof vor einigen Jahren entschieden, einen Aktivstall für die Pferde zu bauen und können uns heute in unserer Reitschule und bei unseren Wanderritten auf besonders zufriedene Vierbeiner verlassen.

Der Aktivstall ist so ausgelegt, dass sich alle Pferde darin wohlfühlen können. Auch rangniedere Pferde haben ständig Zugang zu Futter, Tränken und Unterständen, denn am Schwabhof gibt es alles doppelt: zwei automatische Heuraufen, zwei Liegehallen, mehrere Tränken und zwei Wälzflächen mit speziellem Waldbodengemisch, die den Ammoniakgeruch neutralisieren und eine weiche Matratze bilden. Ein 164 m langer zusätzlicher Paddocktrail verlängert den Gang zum Fressautomaten, wo Hafer, Mineralfutter und biologische Grascobs in individuell eingestellten Mengen gefüttert werden. Heu steht in zwei Stationen und Stroh zum unbegrenzten Knabbern zur Verfügung, beides aus eigenem Bioanbau. Für ältere und schwerfuttrige Tieren gibt es außerdem einen weiteren Automat, bei dem ungestört Heu zusätzlich gefressen werden kann.

Unsere Pferdehaltung wurde bereits mehrfach prämiert und zertifiziert. Wir sind stolz, täglich glückliche Pferde zu sehen. Immer wieder stellen wir allerdings fest, dass die Pferdebesitzer dazu neigen, diese wunderbaren Vierbeiner



Schwerpunktthema: Haltung

zu vermenschlichen. So gibt es beispielsweise oft den Wunsch, dass die Pferde mindestens nachts einzeln stehen oder dass die Pferde dauerhaft eingedeckt werden sollen. Gerne möchten wir alle Pferdefreunde deshalb animieren zu hinterfragen, welche Bedürfnisse für den Menschen und welche für das Pferd existieren. Denkt aus Pferdesicht! Aufgrund unserer Evolutionsgeschichte unterscheiden wir als „Greiftier“ uns doch grundsätzlich von einem „Fluchttier“. Es ist unsere Pflicht den Pferden eine artgerechte Haltung zu ermöglichen, damit wir einen harmonievollen und partnerschaftlichen Umgang mit den Tieren genießen können. Gerne könnt ihr uns auch auf dem Schwabhof einmal besuchen und unseren Stall besichtigen – Vielleicht auch mal bei einem Urlaub mit dem Pferd oder einem Wanderritt?



Wir freuen uns auf euch!

Liebe Grüße,

Franziska Schwab mit Team



Vorwort

Inhalt

Landesverband

Bezirksverband

Ausbildungen

Kinderseiten

Aus den Sparten

Schwerpunktthema

Veranstaltung

Stamm-tisch-gründungen

Anzeigen-partner

Mit-glieds-antrag

Termine und Tel.Nr.

Impres-sum

Einfluss der Haltung und Fütterung auf die Pferdegesundheit

Zugegeben, das Thema wäre Stoff für ein oder mehrere Bücher. Ich möchte es zusammenfassen und dabei meine Erkenntnisse aus dem „Ersten Pferdeernährungskongress“ von Conny Röhm einbringen. Das waren nämlich drei Tage geballtes Wissen rund um Futter, Mythen und Zivilisationskrankheiten.

Georg Fink, liebevoll auch als „Rebell der Pferdeställe“ benannt, skizzierte kurz die Entwicklung der Pferdehaltung, die über Jahrzehnte ganz klar von der Nutzung des Pferdes geprägt war. Und zur Erinnerung: die Ständerhaltung ist in Deutschland erst seit 10 Jahren verboten! Und dann schossen zunehmend Lauf- und Aktivställe und ihre Mischungen daraus aus dem Boden. Und sie wurden als heilbringend angepriesen. Immer Futter, immer Bewegung und Sozialkontakt. In meiner mobilen Praxis finde ich selten gut geführte Laufställe. Die meisten der Pferde sind zu dick, gestresst und die „Bewegung“ findet durch Wegscheuchen von einer Raufe zur nächsten statt. Die Pferde stehen meist auf leicht zu pflegenden Betonsteinen. Heu tritt sich fest und gammelt in und um die Raufen, Schimmelpilze brüten lustig vor sich hin. Individuelles Füttern wird erst nach Hufehe, EMS und anderen „Zivilisationskrankheiten“ für nötig empfunden. Doch das könnte meist im Vorfeld durch bedarfsgerechte Fütterung vermieden werden. Und dann kommt Frauchen, die sich längst wie alle anderen Wendys an den Anblick von fetten Pferden gewöhnt hat, bringt eine neue Decke, das neue Super-Food aus den sozialen Medien – ohne überhaupt zu wissen, was das Pferd übers Grundfutter Heu schon erhalten hat – und: geht spazieren. Wie Herr Fink, kann auch ich, die Entwicklung der Pferdeszene „von der Kavallerie zur Infanterie“(Ironie aus) nicht nachvollziehen.

Googelt man den Begriff und Inhalt von „leichter Arbeit“, stellt man fest, dass wir im Winter nicht mal über den Erhaltungsbedarf herauskommen. Hört sich nicht gut an und: ist es auch nicht.

Eine Anmerkung noch zu den Rundraufen und auch Panels. Die durchaus günstigeren aus dem Rinderbereich für Pferde zu verwenden, ist grob fahrlässig. Die Abstände sind für Pferde lebensgefährlich. Auch sollen sich schon viele Unglücksrabben ihre Kiefer und Köpfe in den senkrechten Gittern der Boxenheuraufen gebrochen haben, zum Beispiel, wenn sie sich spontan erschrecken.

Natürlich wurden auch die verschiedenen Aspekte rund um „Slow-Feeder“ angesprochen, bewertet wurde aber nur, was über Studien belegt werden konnte. Demnach hat das Füttern (im Stehen) aus Heunetzen oder ähnlichem keinen Einfluss auf den muskuloskelettalen Gesundheitszustand. Vorausgesetzt, die Teile werden von der Höhe her, der Widerristhöhe der Pferde entsprechend, angebracht. Die optimale Fresshöhe liegt zwischen 20 und 30 % der Widerristhöhe des Pferdes. So wären das bei einem 150 cm Widerristhöhe Pferd, etwa 30 bis 45 cm. Wer erinnert sich noch an Prof. Zeeb? Der hat das schon vor Jahrzehnten gefordert und dabei auf den „Ausfallschritt“ der Pferde beim Fressen hingewiesen. Wie so oft macht es auch hier die Mischung. Also dem Pferd idealerweise das Raufutter mal lose am Boden, mal im Heunetz und mal als Weide anbieten. Moderne Ställe, so Fink, haben z.B. höhenverstellbare Tröge und Raufen je nach Pferdegröße.

Signifikante Veränderungen an den Schneidezähnen konnten in den Studien nicht belegt werden. Jedoch kann es zu entzündlichen Zahnfleischveränderungen kommen. Das sollte man beobachten. Unschlüssig in der Beurteilung ist man sich über den Abrieb der Tastaare einerseits und beobachtetem, zunehmenden Wuchs der „Schnurbärte“ bei anderen.

Das Thema Klimawandel wurde natürlich auch angesprochen. 2019 hatte das Pferd einen CO₂-Abdruck von 3,1 t pro Jahr. Davon kam das meiste wohl auf die Einstreu und die Fahrerei zum Stall. Vielleicht sollten die „Gassi-Geh-Pferdebesitzer“ doch auf Zierfische umsteigen, die liegen bei nur 0,1 t pro Jahr und sind auch nicht so gefährlich.

Schwerpunktthema: Haltung

Der Klimawandel verändert auch den Ertrag unserer Grünlandflächen. Artenarme Bestände (3 bis 5 Pflanzensorten) reduzierten sich bei Trockenstress um 50%, artenreiche Bestände (16 bis 32 Pflanzen) um 25 %. Die Schnitwiesen haben bei Versuchen in der Schweiz 47% eingebüßt, Weideflächen um 73%. Doch nicht nur der Ertrag, auch die Nährstoffe im Gras und später im Heu verändern sich. Heuanalysen, die ich jedem als Basis der Fütterung nur empfehlen kann, zeigen stark erhöhte Zucker und Fruktangehalte bei niedrigem Proteingehalt.

Wir müssen uns als Weidetierhalter der Dürre anpassen. Folgende Punkte sollten wir beachten. Weniger Pferde auf die Flächen, weniger lang, so dass die Grasnarbe geschlossen bleibt. Die Weide zwischendrin erholen lassen. Raufutter vorlegen und Portionsweiden anlegen. Anders und für mich neu war das Konzept „Mob-Grazing“, das ihr selbst im Netz nachlesen könnt. In Kürze: viele Pferde auf eine kleine Fläche stellen und diese möglichst schnell abfressen lassen, bis auf 10 cm Höhe. Dann umtreiben und der Parzelle 6 Wochen Ruhe gönnen. Nur eine kleine Bemerkung am Rande: wer hat die Flächen dazu?

Gedanken machen kann man sich übers Bäume pflanzen. Die kühlen nämlich weitaus besser als Weidezelle. Angeblich kann man bis zu hundert Bäume auf den Hektar pflanzen, ohne den Grünlandstatus zu verlieren.

Tja, und was der fortschreitende Klimawandel leider auch entwickelt, ist der Staub. Bei uns in Mittelfranken hat es letztes Jahr über 7 Wochen nicht geregnet. Nix. Kein Tropfen. Kein reinigendes Gewitter. Nur Staub in der Luft, Staub von den Äckern, aus der Sahara, von befahrenen Feldwegen und auf Steppenwiesen und dann mein Haflinger, der bei dieser Haltung Atemnot und Asthma bekam. Selten kam ich mir so hilflos vor, wie in dieser Zeit. Die Tierärzte bei uns behandeln mehr Asthmapferde als lahme Pferde. Wenn ich zwecks Pferdephysio in große Ställe fahre, laufen mir in kurzer Zeit mind. 3 Inhalatoren über den Weg. Die unnütze Rotlichtkammer wird zur Sole-Box. Leute, das ist doch nicht normal, das ist gelebter Klimawandel!

Und aus dem Trockenheit gestressten Weidegras wird dann auch kein besseres Heu. Das Heu ist belastet mit Allergenen, Schimmelpilzen (auch wenn man keinen Schimmel sieht), Endotoxinen, Erdpartikeln und Bakterien. Sei es bereits bei der Ernte oder dann bei der Lagerung. Heuer konnte das Heu zwar oft prima eingebracht werden, aber in der „Zeit des Ausschwitzens“ regnete es dann soviel, dass die in der Luft liegende Feuchtigkeit sich auch wieder drauf legte.

Kurz noch zum Heuwässern. Das Befeuchten mit dem Schlauch nimmt etwas den Staub. Richtiges Heuwaschen heißt: 30 Min. eintauchen und einweichen, bei immer frisch gewechseltem Wasser. Bakterien, Milben und Pilze gehen nur durch das Heubedampfen kaputt. Und da müssen über 10 Min. auch in Heumitte 90 Grad erreicht werden. Das schafft nur ein Profigerät!

Wollen wir noch über das Stroh 2023 reden? Sparen wir uns, bleibt bei Sägemehl...

Ich wollte eigentlich einen Artikel über das Schlafdefizit im Offenstall schreiben. Da liege ich jetzt etwas daneben, etwas...

Ich geh dann jetzt den Hafi inhalieren, Heu waschen und füttern. Dabei denke ich über ein Aquarium nach. Geritten bin ich ja schon.

Ich freue mich, wenn ihr mich kontaktiert, und wir uns austauschen. Gerne dürft ihr mich zur Physio- und Osteotherapie für eure Pferde rufen oder wir sehen uns auf einem Kurs hier vor Ort oder auch gerne bei euch. Übrigens stehen Asthmapferde auf Faszientherapie und Craniosakraltherapie, das tut ihnen so gut! Ich komme gerne und lerne euch und die Pferde kennen.

Petra Stegmüller, www.pferde-unser-leben.de, Tel. 0 98 52 - 41 65



Gehäckseltes Heu für Senioren?

Mittlerweile leben einige Senioren in unserer Pferdeherde und können nun kein Heu mehr fressen. Bei dem ein oder anderem klappt es noch mit der Zufütterung von Grummet, das ja viel weicher ist als Altheu. Aber die meisten brauchen eingeweichte Heucobs.

Da wir aber unser Heu von unseren artenreichen Wiesen selber machen, widerstrebt es mir, Heu in Form von Cobs zuzukaufen. Also haben wir es mit dem Heuhäckseln versucht und tatsächlich klappt es hervorragend. Die alten Pferde fressen das gehäckselte Heu sehr gerne und es gibt keinerlei (vorhergesagte) Probleme wie Schlundverstopfung, Verschlucken, Husten oder Kolik, obwohl wir die Heuhäcksel nicht „wässern“.

Wir mischen Altheu und Grummet. Die meisten Halme sind 0,3 cm bis 1 cm kurz, längere Halme dazwischen werden von den Pferden einfach nicht gefressen. So stopfen sie ihre Mäuler nicht voll (Schlundverstopfung), weil die langen Halme stören – ein Tipp unseres Tierarztes.

Tagesration für eines meiner alten Freizeitpferde!

Morgens und mittags eine Futterschaufel voll eingeweichter Heucobs und gehäckseltes Heu dazu, abends nur gehäckseltes Heu. Außerdem gibt es morgens und abends Krafftutter; die Körner (Gerste, Mais, Hafer) sind „gebrochen“: Wichtig! Den Pferden immer genug Wasser zu den Heuhäckseln anbieten!

Vor der Fütterungsumstellung fraß/ brauchte ein altes Freizeitpferd drei mal täglich zwei Futterschaufeln voll eingeweichter Heucobs plus Krafftutter. Jetzt können wir also zweidrittel der Heucobs einparen! Allerdings ganz ohne Heucobs, glaube ich, geht es kaum.

Gisela Thüringer



Sancho, 33 Jahre



Text und Bilder: Gisela Thüringer

Alpenlandschaft im Hochgebirge mit den Pferden entdecken und das Aufwachsen der Pferde in den Alpen

Ich bin die Simone und in Oberbayern bei Freising aufgewachsen. Dort habe ich die Landschaft mit meinen geliebten Pferden viele Jahre erkundet und bin einige schöne Wege geritten, vor allem hat man mich im wunderschönem Ampertal gesehen :)).

Seit jedoch dem Jahr 2012 treibt es mich mit den Pferden weiter herum, vor allem bis nach Italien zu unseren Freunden Natura a Cavallo. Jedes Jahr war ich beim Raduno Nazionale dabei, um die Reiterwelt weiter kennen zu lernen. Meine schönsten Erlebnisse hatte ich jedoch bei meiner Freundin in der Toskana in Scansano bei Grosseto, dort unterstützte ich sie 3 Monate in ihrer Pferderanch und durfte die Wege erkunden.

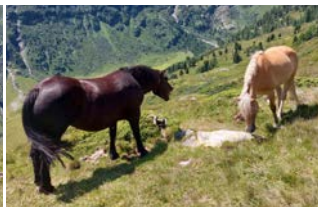
Meine Erfahrungen habe ich dadurch sehr gut sammeln können und die Verbindung zwischen Pferd, der Natur wuchs von Jahr zu Jahr mehr. Als Rittführerin kam mir das die vielen Jahre zu gute.

Seit 5 Jahren pendle ich jetzt von Mauterthaler in Osttirol, liegt zwischen den 2 höchsten Bergen Österreichs, dem Großglockner und Großvenediger, hin und her. Dort lebt mein Freund, der als eingefleischter Bergbauer seine Landwirtschaft mit Leib und Seele führt. Ich habe das Glück und darf dort bei den Arbeiten für die Tiere dabei sein und mithelfen. Nebenbei habe ich die Ausbildung zur Reitpädagogin gemacht und 2 Jahre auch gleich viel Erfahrung sammeln können, indem ich die Kinder im Reitstall von Mauterthaler in Osttirol unterrichtet habe.

Weiterhin war ich mit den Pferden von meiner guten Freundin in der Nähe von Mauterthaler im Virgental bis Prägraten am Großglockner bei den Ritten auf die Alm dabei und habe verschiedene tolle Quarterhorse kennen gelernt.

Zwischendurch war ich bei einigen Kursen von Bernd Hackl, unserem Pferdeprofi, um meinen kleinen Haflinger, der mittlerweile 2 ½ Jahre ist, auf den richtigen Weg zu bringen. Der darf momentan noch die schönen bayerischen Alpen im Wendelsteingebirge genießen und nächstes Jahr darf er nach Osttirol und dort nochmal 2 Sommer auf die Alm. Die beste Aufzucht, die es für meinen Haflinger gibt.

Eure Simone Hischer



Empathie, Intuition und Vertrauen in meine Kraft

Ein Weg zur erfüllenden Partnerschaft mit Pferden

Eines wusste ich schon immer: Ohne Pferde geht es nicht! Und schon immer war ich auf der Suche nach einer Verständigung mit Pferden. Aber es dauerte viele Jahre, bis mir klar wurde, was mir im Zusammensein mit meinem Pferd wirklich wichtig ist. Mich drängte es nach Antworten, nach besserem Verstehen. Dann probierte ich doch wieder diese oder jene Methode aus oder orientierte mich an verschiedenen Ausbildern. Viele Trainer habe ich gesehen und gehört und von jeder und jedem konnte ich etwas mitnehmen, einen Teil, der zu mir und meinem Pferd passte, aber nie alles. Klar wollte ich es genauso machen wie diese Trainer, wollte genau so ein Pferd, wie sie eines hatten. Und jedes Mal spürte ich, dass es doch nicht das war, wonach ich suchte. Doch wonach suchte ich konkret?

Verständnis für das Lebewesen Pferd

Die letzten zehn Jahre haben mein Bild vom Pferd komplett verändert. Es gab da einige Menschen, die es anders machten als alle anderen, die mir aus der Seele sprachen, die ich einfach verstand. Bei einem Wochenende zur naturnahen Pferdesprache wurde mir dann plötzlich klar, wonach ich all die Jahre gesucht hatte. Es war keine Methode, kein Training, kein Konditionieren, es war einfach Verständnis für das Lebewesen Pferd, tiefes Mitgefühl für die Tiere, die mich faszinieren. Aus all den Jahren an Erfahrungen im Umgang mit verschiedenen Pferden, aus meinem Wissen über das Pferd, aus Beobachten, Einfühlen, Zulassen und Loslassen ist ein klares Bild entstanden, wie ich mit Pferden meine Zeit verbringen möchte. Und ich entdeckte, dass dieses Bild einige Facetten enthielt, die ausschließlich mit mir zu tun hatten. Meine Pferde haben mich verändert. Sie waren und sind immer noch meine Lehrmeister in den Feinheiten des Umgangs miteinander. Und mein junges Pferd hat mir noch einmal neu einen Weg gezeigt, einen Weg des friedvollen Miteinanders. Für mich ist die Zeit da, andere Wege zu gehen, denn mein Bild vom Pferd hat sich verändert und immer mehr Menschen nehmen im Inneren ihres Herzens diese Veränderung auch wahr. Meine Sehnsucht nach einer erfüllenden Partnerschaft mit Pferden kann nicht mehr gelingen ohne Empathie, Intuition und Vertrauen in meine Kraft.



Empathie – Mitgefühl und Einfühlungsvermögen

Pferde sehe ich als eigenständige Lebewesen, deren Freiheit mich anzieht und mit denen ich harmonisch und friedvoll umgehen will. Sehe ich Pferde, sehe ich immer auch ihre Bedürfnisse. Dies hat oft zu Diskrepanzen mit anderen Stallkollegen und /oder -besitzern geführt. Trotz all dieser Auseinandersetzungen ging mir der Blick auf die Natur der Pferde nie verloren. Für mich ist deshalb die Basis allen Seins mit Lebewesen – seien es Hunde, Katzen, Pferde oder Menschen – die Empathie, das Mitgefühl und Einfühlungsvermögen, auch wenn Trainer, Therapeuten oder Ratgeber behaupteten, es gehe um Dominanz, Respekt und Unterordnung. Unsere Gesellschaft möchte,

Schwerpunktthema: Haltung

dass vieles „einfach“ funktioniert. Auch wir müssen im Arbeitsleben, im Privaten und im gesellschaftlichen Gefüge oft nur funktionieren und übertragen das dann auf unsere Pferde. Pferde aber können nicht funktionieren. Sie leben im Hier und Jetzt und für und in einer Gemeinschaft (Herde oder Stallgruppe). Und das Wunderbare ist, dass sie uns immer, wenn wir bei ihnen sind, die Chance geben, aus dem Funktionieren auszusteigen und wieder frei und fühlend zu sein, also ihnen zu vertrauen, zuzuhören und sensibel zu sein für ganz feine Signale. Da geht es mir wie Momo, der Heldin in Michael Endes bekanntem Jugendbuch. „Einmal brachte ihr ein kleiner Junge seinen Kanarienvogel, der nicht singen wollte. Das war eine schwere Aufgabe für Momo. Sie musste ihm eine ganze Woche lang zuhören, bis er endlich wieder zu trillern und zu jublieren begann.“



Im Herbst hatte es geregnet, und wir haben die Wiesenkoppeln zugemacht. Dann wurde es schon bald längere Zeit kalt. Es schneite ergiebig und unsere Wiesen erhielten eine schöne feste Schneedecke. Jedes Mal, wenn ich mit meinem Pferd an den geschlossenen Koppeln entlang spazieren ging, dachte ich: „Wenn ich ein Pferd wäre, würde es mir ungeheuren Spaß machen, über den Schnee zu laufen, dann zu toben, mich zu wälzen, nach Gräsern zu graben, mich auszupowern und mit meiner Herde Spaß zu haben.“ Ich fragte deshalb die anderen Pferdebesitzer am Stall, wer sein Pferd mit auf die Koppel lassen würde. Ich erhielt die Antwort, das sei zu gefährlich, das Verletzungsrisiko zu groß. Ich ging mit meinem Pferd trotzdem auf die Koppel, und es verhielt sich genau so, wie ich es mir vorgestellt hatte. Es probierte den Schneeboden aus, suchte nach Gräsern, begann die Koppel vorsichtig entlang zu laufen, wälzte sich übermütig und galoppierte dann zu mir, animierte mich zum Mittun, hinterließ quer über die Koppel seine Spuren, kam wieder zu mir, und wir spielten ausgelassen miteinander. Wir hatten beide so viel Spaß bei unserer Tollerei im Schnee. Ich freute mich noch zuhause über die gemeinsame Zeit mit meinem Pferd auf der Koppel, zumal der Schnee am nächsten Tag auch schon wieder wegtaute.



Empathisch sein

„Die tiefe, einfühlsame Verbindung ist tatsächlich das, was Pferde bei uns suchen, weil sie es auch in der Pferdeherde finden. Pferde sind Herdentiere, das heißt, die Herde gibt ihnen die Sicherheit, sich optimal vor Feinden zu schützen. Nicht weil sie zusammen angreifen können, sondern weil sie zusammen feiner fühlen und Feinde früher wahrnehmen können. Wir nennen diese Fähigkeit auch Empathie, die Fähigkeit zu fühlen, was ein anderes Wesen fühlt, indem ich es selbst fühle. Das heißt, das Pferd beobachtet nicht nur, was ich fühle, sondern es fühlt, was ich fühle, und es drückt dieses Gefühl unmittelbar aus.“ (Ulrike Dietmann, Eins sein mit dem Pferd, natural horse 04/2019, S. 11)

In kleinen, machbaren Schritten kann ich Empathie wieder oder weiter entwickeln.

- Viel Zeit mit meinem Pferd verbringen, um mich einfühlen zu können und zu erkennen, was wir beide brauchen;
- Genau hinschauen, inwieweit mein Pferd trotz aller Einschränkungen der Domestizierung naturnah leben kann und das erhält, was es dazu braucht;
- Die Persönlichkeit meines Pferdes respektieren und in konkreten Situationen darauf Rücksicht nehmen, z.B. auf seine Stärken und Schwächen;
- Meine eigene Lebensqualität und -zufriedenheit wahrnehmen und sie positiv prägen;
- Kreativ sein und ein von Spaß und Respekt geprägtes Miteinander gestalten;
- Vom Denken ins Fühlen kommen, meinem Pferd empathisch begegnen und damit ihm und mir viel Stress ersparen;

Meine Erfahrung hat mir gezeigt, dass es sich lohnt, trotz mancher Widerstände den Weg der Empathie, des Mitgefühls und Einfühlungsvermögens, einzuschlagen und konsequent zu gehen.



Intuition

Auf meinem Weg mit Pferden habe ich viele Methoden und Trainingsansätze ausprobiert und dabei festgestellt, dass sie zwar hilfreich sein können, aber schnell an ihre Grenzen gelangen, wenn Pferd und Mensch sie nur abspulen. Ich habe dann z.B. nicht mehr verstanden, welchen Sinn es machen soll, eine Übung, die mein Pferd gerade gelernt hat, wie z.B. Rückwärtsschicken, zehnmal zu wiederholen, bis es nur noch funktioniert, lustlos neben mir steht oder sich dagegen wehrt. Ich finde es besser, auf mein Inneres zu hören, kreativ und spontan zu bleiben und auf keinen Fall aggressiv zu reagieren. Mein Ziel ist, dass die Aufmerksamkeit des Pferdes bei mir ist, dass es gerne in meiner Nähe ist, zu mir kommt, wenn ich am Stall bin, und mit mir etwas tun will. Deswegen höre ich auf meine Intuition und ergründe gerade bei Widersetzlichkeiten, welche Ursachen das Verhalten hat. Wenn ich ständig über das Nein des Pferdes hinweggehe – auch mit Druck –, dann missachte ich physisch und psychisch mein Pferd und bringe es aus der Balance. Denn Pferde handeln aus einem Überlebensinstinkt heraus und erleben es als Stress, wenn ich diesen missachte. Bei mir gibt es keinen „sturen Gaul“ mehr. Pferde tun nie etwas ohne Grund und es liegt dann an mir, durch Hineinhören, -fühlen und Zuhören diesen zu finden.

In der Nähe unseres Stalles fanden schon seit zwei Tagen Straßenbauarbeiten statt. Und ich dachte „Ach schön, ich ‚muss‘ gleich mit meinem Pferd vorbeilaufen, um es an Lärm und Krach zu gewöhnen“. Mein Pferd blieb aber stehen und war ziemlich nervös. Ich wollte trotzdem, dass es weitergeht. Mit viel Mühe und einem angespannten Pferd kam ich dann doch an der Baustelle vorbei. Am nächsten Tag spürte ich, „Heute höre ich einfach auf mein Bauchgefühl, auch wenn wir nur bis zum Beginn der Baustelle kommen. Ich bin ganz offen, ganz relaxed und nehme mir den Druck, unbedingt am Lärm und Krach vorbeizukommen.“ An der gleichen Stelle wie am Vortag blieb mein Pferd wieder stehen und schaute sich alles an. Plötzlich schnaubte es ab und lief mit mir ruhig und entspannt an der Baustelle vorbei. Mein Wallach hatte mir gespiegelt, dass er diesen Druck, den ich mir oder uns beiden machte, nicht will und dass mich meine Intuition gut geleitet hatte.

Das eigene Urvertrauen stärken

Im Laufe der Jahre habe ich gelernt, meiner Intuition wieder mehr zu vertrauen. Ich weiß nun besser, was ich will, was für mich stimmig ist. Ich will mich nicht verbiegen und möchte nur noch tun, was zu mir und meinem Pferd passt. Auch wenn mein Reitlehrer sagt, ich solle etwas so oder so machen, und das stimmt mit meiner Intuition nicht überein, würde ich das heute immer rückmelden und gemeinsam einen anderen Weg suchen. Meine alten Glaubenssätze, wie Pferde zu funktionieren haben, weichten angesichts des Wissens ihrer in der Herde gelebten Feinfühligkeit, Ehrlichkeit und Persönlichkeit auf. Im Vordergrund stehen für mich jetzt Wege zu einer friedvollen und vertrauensvollen Beziehung mit meinem Pferd.

Hilfreich ist für mich, mein eigenes Urvertrauen zu stärken und mich darauf zu verlassen. „Das Urvertrauen ist die Grundlage des Selbstwertgefühls (‚ich bin es wert, geliebt zu werden‘), des Vertrauens in den Partner (‚ich vertraue dir‘) und des Vertrauens in die Welt (‚Das Leben ist lebenswert‘). Es gilt also, an diesem Vertrauen sich selbst und anderen gegenüber zu arbeiten. Das Pferd erkennt sofort, ob man das Vertrauen hat oder nicht, denn es lebt im Hier und Jetzt und muss sehr schnell Entscheidungen treffen.“ (Martina Kiss, Stärke dein Urvertrauen, natural horse 02/2022, S. 13)

Eigene Werte vor Systeme und Methoden

Systeme und Methoden können zeitweise Sicherheit im Umgang geben, aber eine Beziehung können sie nicht ersetzen. Nach meinem heutigen Erfahrungsweg würde ich selbst bei Einschätzungen z.B. von Sattlern, Futterspezialisten, Tierärzten und Therapeuten immer auch auf meine Intuition und mein Empathievermögen vertrauen. Denn weil Pferde individuell und rituell leben, kann ich sie gut

Schwerpunktthema: Haltung

lesen und mit Intuition und Empathie ein kreatives und wertschätzendes Miteinander gestalten. „Deswegen ist es so wichtig, Systeme und Methoden mit seinen eigenen Werten abzugleichen. Denn am Ende ist man keinem System, keinem Trainer verpflichtet, sondern nur seinem Pferd – und seinem Gewissen.“ (Nadja Müller, Was wirkt – System oder Intuition?, natural horse 03/ 023, S. 23) Pferde können unser Wohlwollen erspüren und fühlen sich dann auch wohl und sicher.



Vertrauen in meine Kraft

Pferde sind groß und stark. Sie zeigen sich uns einerseits als einfühlsame, soziale und gutmütige, andererseits aber auch als fluchtbereite, unberechenbare, unkontrollierbare und panische Tiere, die uns manchmal auch Angst machen. Diese zwei Erlebensweisen gehören zum Wesen Pferd dazu und beide faszinieren. Pferde sind uns zugewandt, wir können mit ihnen partnerschaftlich umgehen und unsere Freizeit erfüllend verbringen, sie ausbilden, reiten und Spaß zusammen haben. Gleichzeitig faszinieren uns das Kraftvolle, Ursprüngliche und Widerstehliche des Fluchttieres und die daraus resultierenden freien, wilden Gesten, Bewegungen und Aktionen. Ich erlebe Ängstlichkeit und Unsicherheit und dann wieder das tiefe Einfühlen und Vertrauen im Umgang mit meinem Pferd. Ich habe den Traum vieler Pferdebegeisterten, mit meinem Pferd einen starken und mächtigen Freund an meiner Seite zu haben.

Ermutigende Schritte zur eigenen Kraft

Bei immer mehr Pferdemenchen erlebe ich aber Unsicherheit oder sogar Ängste. Das fängt bei Umgang, Ausbildung und Beziehung an und hört bei Fütterung und Haltung auf. Je mehr Informationen wir von Trainern, Therapeuten, Youtuber, Podcasts und Ratschlägen anderer bekommen, desto unsicherer werden wir. Und dann kommen Fragen über Fragen... Was soll ich jetzt genau füttern, diese Kräuter oder jenes Müsli? Wie lange darf mein Pferd auf die Graskoppel? Welcher Sattel ist der geeignetste? Welcher Stall passt zu meinem Pferd? Was muss, soll mein Pferd können? In der Ausbildung gibt es viele verschiedene Methoden, Systeme und Reitweisen und noch mehr Trainer und Reitlehrer. Da geht es um Dominanz, Kommunikation, Pferdeflüstern, Durchsetzen, partnerschaftlichen Umgang bis zu 'Dein Pferd gehört erst mal richtig erzogen'. Was der / die eine gut heißt, ist beim anderen / der anderen ein No-go. Dann kommen noch die laufenden Kosten für Unterbringung, Futter, Hufpflege oder die stetig steigenden Tierarztrechnungen dazu. Wir Pferdemenchen bemühen uns, in diesem Dschungel für uns und unser Pferd einen passenden Weg zu finden. Auch mich hat das Pferd-Mensch-Stall-Futter-Haltungs-Ausbildungs-Gesundheits-Karussell oft verunsichert. Gibt es bei dem hohen Anspruch an uns als Pferdemenchen und an das Miteinander mit unseren Pferden einen Weg, aus diesem Karussell auszusteigen?



Schwerpunktthema: Haltung

Ich meine schon. Vielleicht nicht sofort, vielleicht wird es ein längerer, vielleicht ein mühsamer, vielleicht auch ein befreiender Weg. Es gibt auch kein allgemein gültiges Rezept dafür. Aber es gibt auch kein „das schaffst du nie, du brauchst erst gar nicht damit anzufangen“.

Ein Weg gegen Unsicherheit und Angst ist für mich: Ich vertraue auf meine Kraft. Sechs Schritte, Überlegungen und Haltungen ermutigen und stärken mich darin.

Ich eigne mir Wissen an

Ein guter Trittstein auf meinem Weg war, dass ich mir Schritt für Schritt immer mehr Wissen angeeignet habe. Und zwar Wissen darüber, wie Pferde im Wildherdenverband leben, was sie in der freien Natur fressen, wie sie ihr Sozialgefüge gestalten und miteinander kommunizieren. Dazu sind gerade in letzter Zeit viele Forschungen und Untersuchungen gemacht worden, die alle darauf hinauslaufen, dass es für unsere Pferde umso besser und stressreduzierender ist, je naturnaher sie leben können. Mittlerweile gibt es gute Literatur und Podcasts usw., die uns berichten und nahe zu bringen, was Pferde wirklich brauchen, um gesund zu bleiben. Für mich gilt der Satz von Moshe Feldenkrais: „Wenn du nicht weißt, was du tust, kannst du nicht tun, was du willst.“



Was will ich für mich und mein Pferd?

Wichtig ist auch, mir darüber klar zu werden, was ich mir persönlich für mein Pferd und auch für meinen Umgang mit meinem Pferd wünsche. Am deutlichsten wird mir das, wenn ich mir die Zeit nehme, mich hinsetze und diese Wünsche schriftlich formuliere. Dabei höre ich in erster Linie auf mein Bauchgefühl, auch wenn ich anfangs noch etwas unsicher bin. Aber es geht zunächst darum, mehr auf meine Intuition zu hören, in meine Energie zu kommen und wieder Vertrauen in meine eigenen Wünsche zu gewinnen.

Ich ziehe den natürlichen Weg für mein Pferd vor

In meinem langen Miteinander mit Pferden hat sich immer mehr als Basis ergeben, dass ich den natürlichen Weg für mein Pferd dem der Vermenschlichung vorziehe. Pferde brauchen so viel wie möglich naturnahe Haltung, Fütterung, Verständigung und Umgang. Dazu gehört auch, die naturgegebene Persönlichkeit meines Pferdes wahrzunehmen, zu erkennen und zu respektieren, damit keine Über- oder Unterforderung entsteht und ich Stress für mein Pferd vermeiden kann. Allerdings gab es auch bei mir Situationen, bei denen ich – meistens nur für kürzere Zeit – Kompromisse (Box, Decke, Stallwechsel) machen musste, weil sie dem Wohl meines Pferdes dienlich waren.

Schwerpunktthema: Haltung

Ich bin physisch und mental fit

Beim Reiten und am Boden brauche ich als Pferdepartner physische Beweglichkeit und Fitness. Es gibt viele Möglichkeiten, diese zu erhalten und zu fördern, angefangen von Yoga bis zu sportlichen Betätigungen. Das Miteinander mit meinem Pferd fordert aber auch meine mentale Stärke und Beweglichkeit heraus. Stichworte sind hier gutes Beobachten, Zusammenhänge erkennen, kreativ sein, exaktes Timing z.B. beim Loben, offen sein und Neues ausprobieren.



Ich sehe mein Pferd als Spiegel meiner selbst

Was zeigen mir Pferde, was spiegeln sie mir? Mit welcher Sichtweise und Einstellung gehe ich mit meinem Pferd um? Verstehe ich sein Verhalten? Wo interpretiere ich etwas hinein? Das Schwierigste und Persönlichste im Miteinander mit meinem Pferd ist, in mich hineinzufragen: Was trage ich dazu bei, dass mein Pferd sich so zeigt? Will und kann ich meinen Umgang mit meinem Pferd reflektieren? Will und kann ich wirklich den Fehler bei mir suchen und nicht beim Pferd? Denn es gilt die Erkenntnis, die Egon von Neindorff einmal so formulierte: „Wenn dein Pferd einen Fehler macht, so suche die Ursache bei dir. Und solltest du sie nicht finden, dann suche gründlicher.“ Bin ich empathisch mit meinem Pferd? Kann ich mich einfühlen und mitfühlen? Wie gehe ich mit meinen Gefühlen z.B. Wut, Trauer oder Zorn um? Suche ich mir gegebenenfalls Hilfe?

Ich treffe die Entscheidungen

Wenn einen Trainer, Therapeuten, Tierarzt, Stallkolleg usw. mir Ratschläge geben, nehme ich diese zur Kenntnis, gleiche sie aber mit meinem Bauchgefühl, meiner Intuition, ab, ob sie auch wirklich für mich und mein Pferd stimmig sind. Ich höre auf mein Bauchgefühl und hinterfrage, sobald ich kein gutes Gefühl habe, selbst wenn ich es nicht begründen kann. Intuition muss ich nicht begründen und begründen können. Ich kann mir aber andere Meinungen einholen, um mein Bauchgefühl zu ver- oder falsifizieren. Letztlich ist es für mich wichtig, dass ich meinem Gefühl vertraue und selbst die Entscheidungen treffe.



„Wie unterschiedlich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte auch immer die Wege der Pferdemenschen weitergehen mögen – uns alle eint dieser erste Augenblick, in dem wir die Pferde sahen und wussten, sie sollen ein Teil unseres Lebens, unseres wahren Selbst sein. Was in den Zeiten darauf folgt, ist Fügung oder Schicksal. Wir begegnen anderen Pferdemenschen, lassen uns von ihnen inspirieren, leiten, schulen, beeinflussen oder verführen. Und welche hohen Hürden wir im Laufe der Zeit auch immer nehmen, stürzen, lieben, leiden, der Angst begegnen und den Abgründen unseres Egos erliegen oder uns auch bis zur Selbstaufgabe zu Heilern für Pferd und Mensch entwickeln, spätestens mit zunehmendem Alter und weit gegangenen (Irr-)Wegen erinnern sich die meisten wieder an diese Sehnsucht des ersten Augenblicks mit Pferden und wollen dahin zurück – einfach miteinander sein.“ (Ina Ruschinski, Natural horse 04/2020, S. 10)

Renate Baierl

VFD-KV Bamberg

Fotos: Renate Baierl, Katrin Ruckert, Eva Oberst

BEFREUNDETE VERBÄNDE



Therapeutisches Reiten e.V.

Vorwort

Das Jahr 2023 hat für uns viele neue Erfahrungen sowie Herausforderungen bereit gehalten. Intensivierung der Präsenzausbildung unter gleichzeitiger Beibehaltung der digitalen Fortbildungen, Neustrukturierung der Vorstandschaft, neue Aufgaben sowie deren Verteilung unter den Vorstandsmitgliedern. Darf man auf die Meinungen unserer Auszubildenden vertrauen, haben wir das mit Erfolg gemeistert.

Wir sehen uns für das digitale Zeitalter gerüstet und bieten unseren Teilnehmern:innen auch künftig eine „zweigeteilte“ Ausbildung an – wo es sich um theoretische Inhalte handelt, können wir erfolgreich auf die Erfahrungen aus den Coronajahren 2020 und 2021 zurückgreifen und einen professionellen Unterricht via Microsoft Teams sowie Zoom bieten. Stehen die praktischen Ausbildungsinhalte im Vordergrund, sehen und erfahren wir uns im Präsenzunterricht. Wir finden, dass dies eine ideale Mischung darstellt, die unseren Lehrgangsteilnehmern letztendlich Kosten und Aufwand erspart.

Wer sind wir?

In der „Bayerischen Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten e.V.“ schließen sich seit 1998 Einrichtungen des Therapeutischen Reitens, Therapie- und Reitsportgruppen, Fachkräfte im Therapeutischen Reiten und Reitsport für Behinderte sowie aktive Reiterinnen und Reiter mit Behinderungen zusammen. Zweck der „Bayerischen Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten e.V.“ ist die Förderung des therapeutischen Reitens und des Reitsports für Menschen mit Behinderungen in Bayern.

Unsere Aufgaben und unsere Ziele!

Wir sehen es als unsere vorrangige Aufgabe an, das therapeutische Reiten im Gefüge des Gesundheits- und Sozialwesens zu etablieren und damit behinderten und kranken Menschen die Möglichkeit zu geben, diese Art der Therapie und die Ausübung des Reitsports für Behinderte zur Verbesserung ihrer persönlichen Lebenssituation nutzen zu können.

Dies tun wir insbesondere durch

- Förderung des therapeutischen Reitens und des Reitsports für Behinderte in Bayern.
- Interessenvertretung und Beratung der Mitglieder und Mitgliedseinrichtungen in Belangen des therapeutischen Reitens und des Reitsports für Behinderte.
- Unterstützung und Betreuung der Mitglieder bei der Durchführung ihrer Aufgaben.
- Koordinierung von Veranstaltungen sowie von Therapie- und Fortbildungsmaßnahmen.
- Durchführung von überregionalen und fachübergreifenden Informationsveranstaltungen, Fachtagungen sowie Aus- und Fortbildungsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Mitgliedseinrichtungen und anderen Institutionen.
- Kooperation mit Verbänden und Institutionen im Bereich des Gesundheitswesens, der Jugend- und Sozialarbeit, des Behindertensports und des Pferdesports.
- Dienstleistungen für Mitglieder und Nichtmitglieder im Bereich des Therapeutischen Reitens und des Reitsports für Behinderte im Rahmen der fachlichen und finanziellen Möglichkeiten der BLVThR.
- Unterstützende Angebote für Mitglieder und Mitgliedseinrichtungen, wie z.B. kostengünstige Betriebs- und Pferdehalterhaftpflichtversicherungen.

Wir sind in der Qualitätssicherung aktiv!

Im Interesse seiner Mitglieder macht sich die BLVThR für die Qualitätssicherung stark. Dies gilt im Besonderen für die Ausbildung der Assistenten, Übungsleiter und Reithérapeuten und für die Betriebe, in denen Reittherapie oder Reitsport für Behinderte angeboten wird.

Wir bieten den Reitern, Voltigierern für allen Personen, die sich mit Pferden als Ausbildern der BLVThR

Therapeutisches Reiten e.V.

beschäftigen, ein hohes Maß an Sicherheit. Sie sollen ihre Freizeit mit Spaß verbringen können, Förderung erfahren und kein unnötiges Risiko eingehen.

Bei Betrieben mit dem Qualitätssiegel des BLVThR können Sie sich sicher sein, dass die Anlage, die Haltung der Pferde, die Aus- und Fortbildung der Pferde und die der unterrichtenden und betreuenden Personen sorgsam beobachtet und kontrolliert werden. Bei versicherungsrechtlichen Fragen sind wir ein kompetenter Ansprechpartner.

Mitglied werden – Mehrwert erfahren!

- Vergünstigte Teilnehmerbeiträge bei Aus- und Fortbildung in allen Fachbereichen des Therapeutischen Reitens und Reitsport für Behinderte.
- Anerkannte staatliche Übungsleiterlizenz im Reitsport für Behinderte nach den DOSB-Richtlinien.
- Einstellung und Bewerbung eigener Veranstaltungen ins Online-Tagungs- und Fachseminarangebot des BLVThR.
- Möglichkeit zur Mitgestaltung und Beteiligung an Projekten der BLVThR.
- Möglichkeit zum Erwerb des BLVThR-Qualitätssiegels für Einrichtungen.
- Kompetente Fachberatung und Erfahrungsaustausch für alle am therapeutischen Reiten Interessierten.
- Bayernweite Vernetzung von Fachkräften im therapeutischen Reiten und im Reitsport für Behinderte.
- Möglichkeit von Praktika im therapeutischen Reiten und Reitsport für Behinderte
- Bezuschussung Ihrer Reitsportgruppen.
- Preisgünstige Versicherungen rund ums Pferd und das therapeutische Reiten/ Reitsport für Behinderte.

Unsere Stärken – unsere Aus- und Fortbildungen!

Wir bieten Ausbildungsseminare und Fortbildungen für Fachkräfte im Therapeutischen Reiten und im Reitsport für Behinderte an. Unser Fokus liegt dabei auf Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung in allen Bereichen des Therapeutischen Reitens und des Reitsports für Behinderte in Bayern

Dabei gliedert sich die grundständige Ausbildung von Fachkräften in 3 Stufen

Stufe 1 – BetreuerIn im Therapeutischen Reiten

Stufe 2 – Zweiteilige Lizenzausbildung ÜbungsleiterIn (BLVThR/BVS)

Stufe 3 - ReittherapeutIn (BLVThR)

Einmalig in Bayern ist hierbei insbesondere die zweiteilige Lizenzausbildung zur ÜbungsleiterIn (BLVThR/BVS). Diese ist durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus als Lizenzausbildung genehmigt und anerkannt und wird durch das bayerische Sozialministerium gefördert. Die Lizenzen entsprechen den Rahmenrichtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Wir führen diese Lizenzausbildung in Kooperation mit dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband Bayern e.V. (BVS) durch. Die Teilnehmenden werden befähigt, sowohl im Bereich des Reitsports für Behinderte als auch im allgemeinen Behindertensport zu unterrichten. Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Teilnehmenden über zwei Übungsleiter-Lizenzen: eine im Reitsport für Behinderte und eine im allgemeinen Behindertensport.

Was die BLVThR und die VFD-Bayern verbindet

Die Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland Landesverband Bayern e.V. (VFD Bayern) und die Bayerische Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten e.V. (BLVThR) sind seit 1.12.2012 Kooperationspartner. Grund für die Kooperationsvereinbarung ist – entsprechend der jeweiligen Zielsetzung



Therapeutisches Reiten e.V.

und basierend auf bestehenden Gemeinsamkeiten – die reitsportliche Förderung und Weiterentwicklung von Menschen mit und ohne Behinderung im Bereich des Therapeutischen Reitens, des Reitsports für Behinderte und des allgemeinen Reitsports.

Die BLVThR und die VFD Bayern wollen mit dieser Kooperation den gesellschaftspolitischen Erfordernissen zur Integration und Inklusion von Menschen mit Behinderung Rechnung tragen.

Die Vereinbarung umfasst im Wesentlichen folgende Punkte:

- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und Informationsaustausch.
- Verlinkung der Homepages
- Gemeinsame Veranstaltungen
- Gegenseitige Anerkennung von Ausbildungen und Ausbildungsteilen als Zugangsvoraussetzungen für die Ausbildung von Übungsleitern im Reitsport für Behinderte (BLVTHR) und für die Ausbildung von Übungsleitern B der VFD Bayern.
- Ermäßigung von Lehrgangs- und Seminargebühren
- Gegenseitige Mitgliedschaft
- Gegenseitige Unterstützung bei der Aus- und Fortbildung von Übungsleitern und Betreuern

Umfassende Informationen über uns und unser Wirken erfahren Sie auf unserer Homepage <https://www.blv-therapeutisches-reiten.de/>. Natürlich freuen wir uns auch, wenn Sie uns auf facebook folgen und ein „Like“ hinterlassen.

Ganz besonders freuen wir uns auf die weitere erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit mit der VFD Bayern auch im Jahr 2024!



Bayerische Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten e.V.

Bayerische Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten, Larrieden,
91555 Feuchtwangen; Tel.: 09857 / 975 490, Fax: 09857 / 975 400,
E-Mail: blvthr@onlinehome.de, Home: www.blv-therapeutisches-reiten.de

BLVThR Terminübersicht 2024 (Stand 16.10.2023)

Seminar/Veranstaltung	Termin	Ort
Betreuer im Therapeutischen Reiten 2024		
B1: Veterinärämtlicher Sachkundenachweis	B1.1 - B1.8: 8 Abende, immer dienstags und donnerstags ab 09.04.2024, 18.30 Uhr, Je 4 UE	Online über „Teams“
B2: Präsenzseminar, Sachkundenachweis	Wochenendseminar mit Prüfung 08. - 09.06.2024	Aurach
B3: Theorietheemen zur Betreuerausbildung	B 3.1 - B 3.5: 3 Abende, immer dienstags und donnerstags ab 07.05.2024, je 4 UE, 18.30 Uhr	Online über „Teams“
B4: Präsenzseminar – Praxis	Wochenendseminar 13. - 14.04.2024	Weihenzell Aurach

Therapeutisches Reiten e.V.

B5: Präsenzseminar – Praxis	Wochenendseminar 04. - 05.05.2024	Aurach
B6: Präsenzseminar- Praxis	Wochenendseminar 22. - 23.06.2024	Aurach
B7: Präsenzseminar – Praxis	Wochenendseminar 06. - 07.07.2024	Aurach
B8: Präsenz-Seminar mit Prüfung	Wochenendseminar 20. - 21.07.2024	Aurach
Ausbildung zum Übungsleiter im Reitsport für Behinderte 2024		
F1 Einführungsseminar mit Aufnahmetest	14.-15.09.2024	Aurach
F2 Theorietheemen zur Ausbildung	6 mal, Dienstag- und Donnerstag- abend, ab 17.09.2024, 18.30 Uhr	Online über „Teams“
F3 Theorietheemen zur Ausbildung	7 mal, Dienstag- und Donnerstag- abend, ab 01.10.2024, 18.30 Uhr	Online über „Teams“
F4 bis F7 Präsenzseminare: Durchführung des Reitsports für Behinderte, Ausbildung und Korrektur von Pferden im Therapeutischen Reiten, Hippologie/Pferdekunde, Reitsport für Behinderte auf Westernpferden, Durchführung des Reitsports für Behinderte, Prüfung		
F4	28. - 29.10.2024	Aurach
F5	12. - 13.10.2024	Aurach
F6	26. - 27.10.2024	Aurach
F7	09. - 10.11.2024	Aurach
Pädagogik und Therapie mit Pferden 2024		
PTP 5 Ergotherapie mit Pferden	24. - 25.02.2024	Aurach
PTP 6 Konzepte, Dokumentation und interdisziplinäre Zusammenarbeit im Therapeutischen Reiten und im Reitsport für Behinderte	6 Abende, immer donnerstags ab 08.02.2024, 18.30 Uhr, Je 4 UE	Online über „Teams“
PTP 8 Methoden und Handlungsempfehlung der pädagogischen und therapeutischen Arbeit mit Pferden	05. - 06.10.2024	Weihenzell
PTP 7 Entspannungstechniken und Körperarbeit mit Pferden	23.-24.11.2024	Larrieden
Lizenzverlängerung	19.-21.04.2023	Aurach/Weinberg
Infotag	16.11.2024	Online über „Teams“
BLVThR - Qualitätszirkel	16.03.2024 11-17 Uhr	Larrieden



VERANSTALTUNGEN

A person wearing a hat and carrying gear on a horse is seen from behind, riding down a narrow dirt path through a lush, green forest. The trees are dense and their leaves are vibrant green, creating a canopy overhead. The scene is peaceful and scenic.

- Aus- und Weiterbildung
- Ritte und Saumwanderungen
- Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche
- Mitgliedertreffen
- Plakative Termine

Aus- und Fortbildungen

März 2024

08.03.: **Sitzschulung mit Franklin Bällen**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

15.03.: **Waldbaden Yoga-Pferdetherapie im Jahreskreis**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

23.-24.03.: **Verständlich unterrichten – Biomechanik verstehen, sehen und erklären (Grundkurs – Angelehnt an Reitpädagogik)**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

April 2024

06.-07.04.: **Individualkurs mit Alex Zell**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

18.-20.04.: **VFD Geländereiter**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

20.-21.04.: **Extreme-Trail-Wochenendkurs für Einsteiger**, Wallgau (Oberbayern),
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

25.-27.04.: **VFD Junior Ausbildungen I-III.**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

26.-28.04.: **Tölt oder Gangsalat? Feines Reiten von Gangpferden, anerkannte Übungsleiterfortbildung**, 61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

26.04.-22.09.: **Ganzheitliche Unterrichtstechniken nach Dell'mour (Zertifikat Haus der bayerischen Landwirtschaft)**, Zolling (Oberbayern),
Info bei Clarissa Jochum, 01 62 / 3 33 00 09, info@reitfreuden.de

26.04.-22.09.: **FEBS® - Reitpädagogische Betreuung nach Dell'mour, Zolling (Oberbayern)**,
Info bei Clarissa Jochum, 01 62 / 3 33 00 09, info@reitfreuden.de

27.04.: **Fach- & sachgerechtes Verladen von Pferden**, Wallgau (Oberbayern),
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

Mai 2024

03.-05.05.: **Geländereiterpass, Feldkirchen Westerham (Oberbayern)**, Reiterhof Aschbach,
Info bei Susanne Fuß, 01 60 / 96 85 15 97

04.-05.05.: **Verständlich unterrichten – Biomechanik verstehen, sehen und erklären (Aufbaukurs – Angelehnt an Reitpädagogik)**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

04.-05.05.: **Extreme-Trail-Wochenend-Aufbaukurs, Wallgau (Oberbayern)**,
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

09.-12.05.: **Intensiv-Reitfreizeit für Erwachsene, Betzenstein (Oberfranken)**, Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

VERANSTALTUNGEN – Aus- und Fortbildung

- 09.05. -12.05.24 **VFD/VFS Geländereiterkurs/ Geländerrittführerkurs, mit Teilnahmebescheinigung, inkl. Lehrritt**, 61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo, Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49
- 16.05.: **Bodenarbeitskurs und Anfänge Liberty**, Schweinfurt (Unterfranken), Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de
- 18.05.: **Sicheres arbeiten mit dem GPS, Betzenstein (Oberfranken)**, Easthawk-Ranch, Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63
- 18.05.-20.05.: **Mit Spaß zum Galopp: Schwierigkeiten beheben oder Anforderungen steigern**, Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt, Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de
- 25.05.-26.05.: **Trailparcours reiten, ein ideales Thema, um dressurmäßigem Reiten, Sinn zu geben. Mit verschiedenen Wendungen durch und um Hindernisse**, Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt, Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de
- 31.05.-02.06.: **Reiten und unterrichten auf Fremdpferden, das ist unsere VFD: versch. Rassen, versch. Reitweisen, versch. Ausrüstungen und Einstellungen. Ihr bringt geeignete Pferde mit und ich begleite euch mit Übungen am Reitplatz**, Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt, Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de

Juni 2024

- 09.06.: **Sinnvolle Boden- und Freiarbeit mit Alicia Weithase (Kurstag)**, Freizeitreitstall Schammelsdorf (Oberfranken); Info und Anmeldung bei KV Bamberg, Renate Baierl, 09 51 / 29 63 24, vfd-bamberg@gmx.de
- 07.-08.06.: **Achtsamkeit Frauenseminar „Ich bin dann mal weg“**, Schweinfurt (Unterfranken), Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de
- 08.-09.06.: **Kreative Stangenarbeit und erste Hüpfen**, Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt, Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de
- 09.06.: **Alex Madl Kurs**, Wallgau (Oberbayern), Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de
- 09.06.: **Extreme-Trail-1-Tages-Aufbaukurs**, Wallgau (Oberbayern), Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de
- 15.06.: **Einstieg in die Arbeit mit Feuer und Rauch – Vertrauen stärken – Spaß haben**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch, Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63
- 21.06.: **Waldbaden Yoga-Pferdetherapie im Jahreskreis**, Schweinfurt (Unterfranken), Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de
- 22.-23.06.: **Outdoor Erste Hilfe Mensch – BG anerkannt**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch, Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

VERANSTALTUNGEN – Aus- und Fortbildung

23.06.: **Faszination Faszien**, Wallgau (Oberbayern),
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

28.06.: **Seitengänge, gerade aus kann jeder**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

Juli 2024

05.07.: **Die mit den Pferden tanzen mit Renate Baierl**, Freizeitreitstall Schammelsdorf (Oberfranken);
Info bei KV Bamberg, Renate Baierl, 09 51 / 29 63 24, vfd-bamberg@gmx.de

05.-07.07.: **Working-Equitation für Einsteiger**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

18.-19.07.: **Verständlich unterrichten – Biomechanik verstehen, sehen und erklären (Grundkurs – Angelehnt an Reitpädagogik)**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

20.-21.07.: **Verständlich unterrichten – Biomechanik verstehen, sehen und erklären (Aufbaukurs – Angelehnt an Reitpädagogik)**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 0175 8238763

29.07.-02.08.: **Intensiv-Reitfreizeit für Erwachsene**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

August 2024

03.-04.08.: **Diana Krischke – Klassische Reitkunst – Reiten mit Ziel**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

17.08.-18.08.: **Seitengänge: erstes Erarbeiten oder gekonntes Kombinieren**,
Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt,
Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de

24.08.: **Artgerechte Pferdefütterung**, Wallgau (Oberbayern),
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

29.-30.08.: **Achtsamkeit Frauenseminar „Ich bin dann mal weg“**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

September 2024

07.-08.09.: **Verständlich unterrichten – Biomechanik verstehen, sehen und erklären (Grundkurs – Angelehnt an Reitpädagogik)**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

14.09.: **Artgerechte Pferdehaltung**, Wallgau (Oberbayern),
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

14.-15.09.: **Rückentraining: mit Kappzaum richtig longieren**,
Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt,
Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de

20.09.: **Waldbaden Yoga– Pferdetherapie im Jahreskreis**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de



VERANSTALTUNGEN – Aus- und Fortbildung

21.-22.09.: **Extreme-Trail-Wochenendkurs für Einsteiger**, Wallgau (Oberbayern),
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

21.09.: **Einstieg in die Arbeit mit Feuer und Rauch – Vertrauen stärken – Spaß haben!**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

28.-29.09.: **VFD Geländereiter/Pferdekunde Prüfung**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

Oktober 2024

12.-13.10.: **Extreme-Trail-Wochenendkurs für Einsteiger**, Wallgau (Oberbayern),
Info bei Claudia Geupert, 0 88 25 / 92 06 45, curlys@isarhof.de

12.-13.10.: **Verständlich unterrichten – Biomechanik verstehen, sehen und erklären (Aufbaukurs – Angelehnt an Reitpädagogik)**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

18.-20.10.: **Tölt oder Gangsalat? Feines Reiten von Gangpferden, anerkannte VFD/VFS Weiterbildung 20 UE**, 61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

19.-20.10.: **Feuer und Eis mit Sabine Lauterbach (Anfänger und Fortgeschrittene)**,
91282 Betzenstein, Easthawk-Ranch, Info-Tel.: +49 / 1 75 / 8 23 87 63

November 2024

04.11.: **Online-Live-Kurs Erfolgreicher unterrichten – Den Reitschüler richtig einschätzen**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

06.11.: **Online-Live-Kurs Erfolgreicher unterrichten – Den Reitschüler effektiver unterrichten**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

08.11.: **Online-Live-Kurs Erfolgreicher unterrichten – Der Reitschüler und seine Bewegung**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

11.11.: **Online-Live-Kurs VFD Pferdekunde I & II.**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

21.11.: **Main-Pony Reitpädagogik für Kinder (5er Kurs)**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

Dezember 2024

02.12.: **Online-Live-Kurs VFD Geländereiter mit anschließender Praxis**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

02.12.: **Online-Live-Kurs VFD Wanderreiter mit anschließender Praxis**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63



Liebe Vfd'ler,

um unseren Verein und unser Anliegen immer weiter bekannter zu machen, sind Messen und Veranstaltungen für uns wichtig. Leider gibt es in Bayern nur noch eine Pferdemesse, die **Pferd International in München Riem vom 09.-12.05.24**. Hier wird die VFD im Zelt mit unseren EFI vor Ort sein, und wir freuen uns auf Euch als Mitglieder am Stand.

Wisst Ihr Veranstaltungen, wo für Euch die VFD fehlt und Ihr Euch auch gerne einbringen möchtet, uns bekannt zu machen?

Dann bitte meldet Euch unter messen@vfd-bayern.de. Wir freuen uns über Ideen, und für die Umsetzung sind wir da und helfen gerne.

Auch auf der Pferd International seid Ihr als Mitglied herzlichst am Stand willkommen.

Man kann sich über vieles austauschen und bekommt vielleicht die ein oder andere neue Information. Es ist auch jeder gerne eingeladen, uns auf dem Stand zu helfen und einen halben Tag Standdienst zu machen. Wer das machen möchte, bitte gerne eine Mail an messen@vfd-bayern.de

Wir freuen uns auf Euren Besuch am Messestand!

Jutta Poster

Pferd International München 2024

Das Megaevent auf der Olympia Reitanlage

Gewinnspiel 3 x 2 Tageskarten zu gewinnen

**Hippologische Disziplinenvielfalt in München
vom 09. bis 12. Mai 2024**

Sport, Stars, Show & Shopping: Vom klassischen Topsport für Profis und den Nachwuchs über Working Equitation, ein buntes Schauprogramm und Ausstellerstadt bis hin zu Hobby Horning

Vorhang auf für Süddeutschlands beliebtestes und größtes Pferdefestival: **Vom 09. bis 12. Mai 2024** erobern die rassigen Vierbeiner wieder das Gelände der Olympia-Reitanlage in München-Riem. Letzten Jahr wurde mit 85.000 Besuchern ein neuer Rekord aufgestellt.

Tradition und Innovation kennzeichnen die Pferd International München seit nunmehr 40 Jahren. Hier wird Sport, Schauprogramm und Volksfeststimmung zu einem stimmigen Paket für die ganze Familie vereint. Die Topstars in den 5-Sterne-Dressurprüfungen oder den internationalen Springkonkurrenzen hautnah zu erleben oder sich selbst einmal ein Bild vom angesagten Hobby Horning zu machen. Es darf etwas außergewöhnlicher sein? Dann kommen die Zuschauer bei den Voltigierern mit ihren akrobatischen Höchstleistungen hoch zu Ross oder Working Equitation mit dem wendigen Zusammenspiel von Mensch und Pferd voll auf ihre Kosten. Shoppen, Bummeln, Leckerbissen: In der Ausstellerstadt warten über 200 Stände mit Reitsportzubehör, Fashion, Lifestyle oder Accessoires auf die Gäste. Kohldampf? Kein Problem! Eine Vielzahl an kulinarischen Genüssen stellt selbst die anspruchsvollen Gaumen zufrieden.

Karten gibt es bei www.pferdinternational.de oder Ihr macht bei unseren Gewinnspiel mit und gewinnt einfach Karten für die Messe. Einfach eine Mail an sabine@vfd-bayern schreiben mit Namen und Adresse, Betreff: Gewinnspiel Pferd International bis zum 01.04.2024.



Schaustars, wie der Belgier Quentin Vaerman verzaubern das Publikum bei Pferd International München. Bild von Petra Hapke.

VERANSTALTUNGEN – Ritte und Saumwanderungen

März 2024

17.03.: **Tagesritt**, Kleinlangheim (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

April 2024

01.04.: **Oster-O-Ritt**, Kleinlangheim (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

01.04.: **Osterritt zum Reimehof**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

01.04.: **Osterritt**, Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,
reiterhof@reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

11.-14.04.: **Allgäuer Seenrunde**, Buchenberg (Schwaben), Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm,
01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

14.04.: **Tagesritt**, (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

19.04.-21.04.: **Saisonauftakt, geführte Tagesritte (ca. 20-25 km) vom Hof**, Feuchtwangen
(Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt,
Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de

19.-21.04.: **Allgäuer Impressionen**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

20.04.: **Tagesritt nach Bullenheim/Paradiesscheune**, Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,
reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

25.-28.04.: **Rund um die Adelegg**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

26.-28.04.: **Auf den Spuren der Glasmacher**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

27.04.: **Frühlingsritt in der Hallertau**, Kirchdorf (Oberbayern),
Info bei Andrea von Kienlin, 01 51 / 12 70 78 68, www.wanderritte-bayern.de

Mai 2024

01.05.: **Mairitt mit Angrillen**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

01.-05.05.: **Allgäuer Highlights geführt**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

05.05.: **Tagesritt**, Giebelstadt (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

05.05.: **Frühlingsritt**, Bischwind (Unterfranken),
Info bei Eberhard Reichert, 0 93 82 / 31 99 14, eberhard.reichert@gmx.de

09.-12.05.: **Rund um die Adelegg**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de



VERANSTALTUNGEN – Ritte und Saumwanderungen

- 10.-12.05.: **Trail, Ride & Barbecue**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de
- 17.05.: **Bergtraining – Tagesritt am Tegernsee**, Tegernsee (Oberbayern),
Info bei Manuela Hefeke, 0 80 22 / 2 46 82, info@wanderreiten-tegernsee.de
- 17.-20.05.: **Allgäuer Seenrunde**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de
- 19.05.: **Pfingstsonntagsritt – Zur Bengerdsschougg**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63
- 24.-26.05.: **Allgäuer Impressionen**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de
- 28.05.-01.06.: **Sternritte im Bayrischen Wald**, Zenting,
Info bei Andrea von Kienlin, 01 51 / 12 70 78 68, www.wanderritte-bayern.de
- 30.05.: **Schwanbergtritt**, Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,
reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de
- 30.05.-02.06.: **4 Tage Wanderritt an Fronleichnam durch die „Fränkische Schweiz“**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63
- 30.05.-02.06.: **Allgäuer Highlights geführt**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

Juni 2024

- 02.06.: **Tagesritt**, Mainschleife (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com
- 02.06.: **Sommerritt**, Bischwind (Unterfranken),
Info bei Eberhard Reichert, 0 93 82 / 31 99 14, eberhard.reichert@gmx.de
- 06.-09.06.: **Rund um die Adelegg**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 0171 1825590, mail@millstream-ranch.de
- 07.-08.06.: **Einsteigerwanderritt nach Oberscheinfeld**, Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,
reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de
- 07.-09.06.: **Trail, Ride & Barbecue**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de
- 13.-16.06.: **Alpenritt in Tirol**, Tirol (Österreich),
Info bei Andrea von Kienlin, 01 51 / 12 70 78 68, www.wanderritte-bayern.de
- 13.-16.06.: **Allgäuer Seenrunde**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de
- 16.06.: **Tagesritt ins Harnbachtal**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de
- 20.-23.06.: **Stationenhopping im Romantischen Franken; vorbereitete Wanderreitstrecke zum Selberreiten**, Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt,
Info bei www.pferde-unser-leben.de – Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de

VERANSTALTUNGEN – Ritte und Saumwanderungen

21.-23.06.: **Allgäuer Impressionen**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

22.06.: **Tagesritt nach Birklingen**, Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,
reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

24.06.: **Geländetraining am Tegernsee**, Tegernsee (Oberbayern),
Info bei Manuela Hefeke, 0 80 22 / 2 46 82, info@wanderreiten-tegernsee.de

28.-30.06.: **Allgäuer Highlights**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

29.06.: **Biergartenritt in die Freisinger Plantage**, Kirchdorf (Oberbayern),
Info bei Andrea von Kienlin, 01 51 / 12 70 78 68, www.wanderritte-bayern.de

29.-30.06.: **2 Tage Wanderritt in die „Frankenpfalz“**, Betzenstein (Oberfranken),
Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de,
info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

Juli 2024

04.-07.07.: **Rund um die Adelegg**,
Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm,
01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

05.-07.07.: **Auf den Spuren der Glasmacher**,
Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm,
01 71 / 1 82 55 90, mail@millstream-ranch.de

05.-07.07.: **Working-Equitation für Einsteiger**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de,
info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

06.07.: **Tagesritt nach Ziegenbach**,
Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,
reiterhof-reifenscheid@online.de,
www.reiterhof-reifenscheid.de

06.-15.07.: **Alpenüberquerung 2024**, Ultental
(Italien), Kirchdorf (Oberbayern),
Info bei Andrea von Kienlin, 01 51 / 12 70 78 68,
www.wanderritte-bayern.de

09.06.: **Seepferdchenritt**, Zolling (Oberbayern),
Info bei Clarissa Jochum, 01 62 / 3 33 00 09,
info@reitfreuden.de

Anzeige



REITEN

zwischen Main und Donau

Abwechslungsreiche Landschaften,
qualifizierte Betriebe und freundliche
Gastgeber freuen sich auf Pferdefreunde
mit oder ohne eigenem Pferd.

Reiten zwischen Main und Donau
Telefon 0 98 03 / 9 41 41
info@reiten-franken.de
www.reiten-franken.de

www.reiten-franken.de

VERANSTALTUNGEN – Ritte und Saumwanderungen

11.-14.07.: **Allgäuer Seenrunde**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

18.-20.07.: **Wanderritt Steigerwald mit zwei Übernachtungen**, Mainbernheim (Unterfranken),

Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,

reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

19.-21.07.: **Allgäuer Impressionen**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

21.07.: **Tagesritt**, Willanzheim (Unterfranken),

Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

26.-28.07.: **Allgäuer Highlights**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

28.07.: **Tagesritt nach Castell**, Mainbernheim (Unterfranken),

Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,

reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reierhof-reifenscheid.de

28.07.: **Sommergenuss – Signalstein**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,

Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

30.07.: **Seepferdchenritt**, Zolling (Oberbayern),

Info bei Clarissa Jochum, 01 62 / 3 33 00 09, info@reitfreuden.de

August 2024

01.-04.08.: **Rund um die Adelegg**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

02.-04.08.: **Auf den Spuren der Glasmacher**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

08.-11.08.: **Allgäuer Seenrunde**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

15.-18.08.: **Allgäuer Highlights**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

18.08.: **Tagesritt zur Lillachquelle**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,

Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

23.-25.08.: **Allgäuer Impressionen**, Buchenberg (Schwaben),

Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

31.08.-01.09.: **Hopferernter-Ritt**, Kirchdorf (Oberbayern),

Info bei Andrea von Kienlin, 01 51 / 12 70 78 68, www.wanderritte-bayern.de

September 2024

01.09.: **Ritt in den Altweibersommer – Zur Bengerdsschouggn**,

Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,

Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

VERANSTALTUNGEN – Ritte und Saumwanderungen

05.-09.09.: **Stationenhopping im Romantischen Franken; vorbereitete Wanderreitstrecke zum Selberreiten**, Feuchtwangen (Mittelfranken), Wanderreiterstützpunkt, Info bei www.pferde-unser-leben.de - Petra Stegmüller, info@pferde-unser-leben.de

08.09.: **Tagesritt, Stierhöfsetten** (Unterfranken), Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

12.-15.09.: **Rund um die Adelegg**, Buchenberg (Schwaben), Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

13.-15.09.: **Auf den Spuren der Glasmacher**, Buchenberg (Schwaben), Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

14.-15.09.: **2 Tage Wanderritt im „Oberpfälzer Wald“**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch, Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

15.09.: **Entlang der Mühlen im Breitbachtal**, Mainbernheim (Unterfranken), Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65, reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

19.-22.09.: **Allgäuer Seenrunde**, Buchenberg (Schwaben), Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

21.09.: **Tagesritt nach Bullenheim „Weinparadies“**, Mainbernheim (Unterfranken), Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65, reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

22.09.: **Herbstfreudenritt zum Reimehof**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch, Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

27.-29.09.: **Allgäuer Impressionen**, Buchenberg (Schwaben), Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

28.09.: **Herbsttritt in der Hallertau**, Kirchdorf (Oberbayern), Info bei Andrea von Kienlin, 01 51 / 12 70 78 68, www.wanderritte-bayern.de

28.09.-04.10.: **Wanderritt ans Meer mit auswärtigen Übernachtungen**, ab 16 Jahren, 61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo, Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

Oktober 2024

03.-06.10.: **4 Tage Wanderritt durch die „Frankenpfalz“**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch, Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

03.-06.10.: **Allgäuer Highlights geführt**, Buchenberg (Schwaben), Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

05.10.: **Tagesritt nach Castell**, Mainbernheim (Unterfranken), Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65, reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

07.-14.10.: **Abenteuer Pferdeabtrieb, Wanderritte ab Hof und Besuch Pferdeabtrieb**, ab 16 Jahre, 61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo, Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49



VERANSTALTUNGEN – Ritte und Saumwanderungen

10.-13.10.: **Rund um die Adelegg**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

11.-13.10.: **Auf den Spuren der Glasmacher**, Buchenberg (Schwaben),
Info bei Millstream Ranch, Silvia Belm, 01 71 / 1 82 55 90, mail@millstram-ranch.de

20.10.: **Wildlife-Ritt**, Zolling (Oberbayern),
Info bei Clarissa Jochum, 01 62 / 3 33 00 09, info@reitfreuden.de

26.10.: **Schwanbergtritt**, Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Reiterhof Reifenscheid, Eugen Reifenscheid, 0 93 23 / 80 45 65,
reiterhof-reifenscheid@online.de, www.reiterhof-reifenscheid.de

27.10.: **Tagesritt**, Koltzheim (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

27.10.: **Spätherbsttritt**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

17.11.: **Tagesritt**, Zykloopenhof Mainbernheim (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

01.12.: **Tagesritt**, (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

15.12.: **Adventsritt / Glühweinritt**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

Anzeige



FRANKERL & TRUMMER

Rechtsanwalt Wolfgang Frankerl

Rechtsanwalt Michael Trummer

Interessenschwerpunkte:

Pferderecht · Ehe- und Familienrecht · Verkehrsrecht · Mietrecht · Erbrecht
Wirtschaftsrecht · Straf-/Ordnungswidrigkeiten · Arbeitsrecht · Baurecht

Hauptstraße 51 · 92237 Sulzbach-Rosenberg

☎ 0 96 61 / 81 59 30 · Fax 0 96 61 / 8 15 93 13

mail@frankerl.de · www.frankerl.de



Säumerlager für Kids der VFD Bayern

Vom 24. – 26. Mai 2024 findet das diesjährige Säumerlager nur für Kids auf dem „Hof am Bach“ bei Simone Heller statt.

Säumen, also das Wandern mit Tragtieren, ist nicht nur bei Kids gerade voll im Kommen. Wie könnte man die Zeit mit seinem Tier besser genießen, als unterwegs im Einklang mit der Natur? Da bietet das Säumen eine wunderbare Möglichkeit, damit die Kids auch fit sind für das „Trekking mit Pferden“.

3 Tage mit den Ponys, rund um die Uhr. Wir wandern (säumen) jeden Tag mit den Ponys, übernachten im Zelt und genießen das Lagerleben. In den drei Tagen ist es möglich, das Leistungsabzeichen Juniorsäume in Silber zu erlangen und/oder die Prüfung Junior Säumen I abzulegen.

Kosten: 250,00 Euro inkl. Verpflegung und pädagogischer Betreuung



Infos bei Simone Heller
sportwart@vfd-bayern.de

VERANSTALTUNGEN - Kids

März 2024

24.-28.03.: **Kinderreitkurse am Colle del Lupo**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

26.-28.03.: **Ferienfreizeiten für Kinder**,
Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de,
info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63

April 2024

01.04.: **Kinderreitkurse am Colle del Lupo**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

22.04.: **Main-Pony Reitpädagogik für Kinder
(10er Kurs)**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58,
info@main-reiten.de

25.-27.04.: **VFD Junior Ausbildungen I-III.**,
Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

Mai 2024

16.05.: **Main-Pony Reitpädagogik für Kinder (10er Kurs)**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

20. - 24.05.: **Pferdeferien auf dem Colle del Lupo – Kinderreitkurs**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

27.-31.05.: **Pferdeferien auf dem Colle del Lupo – Kinderreitkurs**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

Juni 2024

24. – 28.06.: **Pferdeferien auf dem Colle del Lupo – Kinderreitkurs**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

Juli 2024

01.-05.07.: **Pferdeferien auf dem Colle del Lupo – Kinderreitkurs**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

August 2024

26.-30.08.: **Pferdeferien auf dem Colle del Lupo – Kinderreitkurs**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

September 2024

02.-06.09.: **Pferdeferien auf dem Colle del Lupo – Kinderreitkurs**,
61045 Pergola (Italien), Colle del Lupo,
Info bei Dorotea Geiss, +39 / 34 95 / 12 99 49

12.09.: **Main-Pony Reitpädagogik für Kinder (10er Kurs)**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de

November 2024

21.11.: **Main-Pony Reitpädagogik für Kinder (5er Kurs)**, Schweinfurt (Unterfranken),
Info bei Simone Kolb, 0 93 82 / 90 38 58, info@main-reiten.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

**Am 16. März 2024 um 13:00 Uhr
findet im
Gasthof zum Krebs, Marktpl. 1, 85125 Kinding,
unsere Jahreshauptversammlung 2024 statt.
Ende der Versammlung gegen 16:00 Uhr.**

Tagungsordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (Gäste)
2. Bericht des Vorstands
 - Jahresbericht des Vorstandes
3. Neues vom Bundesverband
4. Bericht des Rechtsbeirats
5. Bericht des Sportwarts
6. Bericht Datenschutz
7. Berichte der Bundesdelegierten
8. Jahresabschluss 2023:
 - Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
 - Rechenschaftsbericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstands
10. Fragen und Antworten an ein Bundesvorstandmitglied bezüglich der Erhöhung des Jahresbeitrags.
11. Festsetzung des Jahresbeitrags
12. Rückblick 2023 und Planung 2024
13. Feststellung des Haushaltsplans 2024
14. Anträge und Verschiedenes



Wir haben ein Bundesvorstandsmitglied, wie auf der letzten Versammlung von euch gewünscht, eingeladen. Wir hoffen, dass unsere Einladung auch angenommen wird.

Jutta Hahn,
1. Vorsitzende der VFD Bayern

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der VFD Schwaben 2024

Am Samstag, 23. März 2024 um 17:00 Uhr
findet im
Wirtshaus am Sportplatz, Sportallee 12, 86368 Gersthofen
unsere Jahreshauptversammlung 2024 statt.

Tagungsordnung:

1. Jahresbericht 2023
2. Ausblick 2024
3. Sonstiges, Wünsche, Anträge



Anträge zur Tagesordnung bitte
an schwaben@vfd-bayern.de

Simone Heller,
1. Vorsitzend



VERANSTALTUNGEN – Stammtische und Treffen

März 2024

28.03.: **Offener Stammtisch Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken)**,
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

April 2024

25.04.: **Themenstammtisch Felicitas Ahrens, Pferdefütterung**,
Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

26.04.: **Kolloidale Mineralien und Spurenelemente für gesunde und ausgeglichene Pferde mit Pferdeosteopatin und -therapeutin Lina Peuckert**, Freizeitreitstall Schammelsdorf (Oberfranken);
Info bei KV Bamberg, Renate Baierl, 09 51 / 29 63 24, vfd-bamberg@gmx.de

Mai 2024

23.05.: **Offener Stammtisch, Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken)**,
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

Juni 2024

09.06.: **Sinnvolle Boden- und Freiarbeit mit Alicia Weithase (Kurstag)**,
Freizeitreitstall Schammelsdorf (Oberfranken);
Info und Anmeldung bei KV Bamberg, Renate Baierl, 09 51 / 29 63 24, vfd-bamberg@gmx.de

27.06.: **Themen-Stammtisch, Andreas Schweizer – richtigen Sattel finden**,
Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken),
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

Juli 2024

05.07.: **Die mit den Pferden tanzen mit Renate Baierl**,
Freizeitreitstall Schammelsdorf (Oberfranken);
Info bei KV Bamberg, Renate Baierl, 09 51 / 29 63 24, vfd-bamberg@gmx.de

25.07.: **Offener Stammtisch, Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken)**,
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

September 2024

06.09.: **Aromatherapie für Pferde mit Dr. Evelyn Felder**,
Landgasthof Büttel Geisfeld (Oberfranken),
Info bei KV Bamberg, Renate Baierl, 09 51 / 29 63 24, vfd-bamberg@gmx.de

26.09.: **Offener Stammtisch, Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken)**,
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

Oktober 2024

24.10.: **Themen-Stammtisch, Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken)**,
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

November 2024

08.11.: **Wenn Pferde älter werden – Impuls und Ideenbörse**,
Landgasthof Büttel Geisfeld (Oberfranken);
Info bei KV Bamberg, Renate Baierl, 09 51 / 29 63 24, vfd-bamberg@gmx.de

28.11.: **Offener Stammtisch, Rüderhausen im Gasthof Lehner (Unterfranken)**,
Info bei Nathalie Müller, 01 51 / 46 23 30 63, vfd.kitzingen@gmail.com

Dezember 2024

15.12.: **Adventsritt / Glühweinritt**, Betzenstein (Oberfranken), Easthawk-Ranch,
Info bei Sabrina Ostfalk, www.easthawk-ranch.de, info@easthawk-ranch.de, 01 75 / 8 23 87 63



Termine von unseren Freunden der Natura a Cavallo

04.-06.01.

Piemonte (Piemont)

Epfiania a Ozzano Monferrato e nella Riserva del Sacro Dreikönigstag in Ozzano Monferrato und im Naturschutzgebiet Sacro Monte die Crea

Ref. Abena Sergio

09.-10.03.

Veneto Centrale (Zentralvenetien)

Il Parco die Colli Euganei Der Park der Euganeischen Hügeln

Ref. Santi Cristian

21.-24.03.

Lombardia (Lombardei)

Nel Parco Regionale Spina Verde e nella Pineta die Appiano Gentile e Tradate Im Regionalpark Spina Verde und im Kiefernwald von Eppan Gentile und Tradate

Ref. Guarisco Raffaella

05.-07.04.

Toscana (Toskana)

Con Horse Green Experience nel Parco di San Rossore Mit Horse Green Experience im San Rossore Park

Ref. Lazzeri Veronica

14.04.

Veneto Orientale (östliches Venetien)

Nel parco del Sile Im Sile-Park

Ref. Riovanto Paolo

10.-24.04. Puglia – Basilicata – Calabria

Alta Murgia, Appenino Lucano, Pollino: viaggio tra i Parchi del Sud

Alta Murgia, Lukanischer Apennin, Pollino: Reise durch die südlichen Parks

Ref. Leone Hilde

25.-28.04.

Nazionale

22° Raduno Nazionale – Matera

22° Nationalritt in Matera

Ref. Leone Hilde

11.-12.05.

Marche (Marche)

Alla Scoperta del Conero – dal Monte al mare incantato Entdecken Sie den Conero – vom Berg bis zum verzauerten Meer

Ref. Tarquini Luca

16.-19.05.

Nazionale (Nazional)

Con Horse Green Experience nei parchi romani

Mit Horse Green Experience in die römische Parks

Ref. Ferrari Mauro

19.05.

Puglia

Parco Nazionale della Murgia – Alla scoperta della Foresta Mercadante – Cassano delle Murge

Murgia Nationalpark – Entdecken Sie den Mercadante-Wald – Cassano delle Murge

Ref. Ardito Giuseppe

01.-02.06.

Emilia Romagna Occidentale (westliche Emilia Romagna)

Parco della Venere nell'Appenino Bolognese Venuspark im Bolgneser Apennin

Ref. Azzolini Sandro

08.-09.06.

Veneto Centrale (Zentralvenetien)

Con Horse Green Experience sul fiume Brenta

Mit Horse Green Experience am Fluss Brenta

Ref. Santi Cristian

09.06.

Molise (Molise)

Monte Mauro, Cascate Rosse e Valle dei Mulini

Monte Mauro, rote Wasserfälle und das Tal der Mühlen

Ref. Fortunato Massimo

15.-16.06.

Emilia Romagna Occidentale (westliche Emilia Romagna)

Parco Regionale della Vena del Gesso Romagnola – da Riolo

Regionalpark Vena del Gesso Romagnola – von Riolo aus

Ref. Fantini Paolo

28.-30.06.

Piemonte (Piemont)

La Valchiusella la Riserva dei Monti Pelati

Vachiusella ist das Reservat Monti Pelati

Ref. Abena Sergio

Termine von unseren Freunden der Natura a Cavallo

04.-07.07.

Trento (Trento)

A cavallo nel Parco Panaveggio e Pale di San Martino

Zu Pferd im Park Panaveggio und Pale di San Martino
Ref. Cecco Gianfranco

12.-14.07.

Perugia (Perugia)

Fiastra nel Parco Nazionale dei Monti Sibillini

Fiastra im Nationalpark Monti Sibillini
Ref. Parmegiani Sergio

20.-21.07.

Lombardo Veneto

(Iombardisches Venetien)

I fossili paleontologici di Bolca nel Parco della Lessinia
Die paläontologischen Fossilien von Bolca im Lessinia Park
Ref. Mazzi Gianni

29.08.-01.09.

Lazio (Latium)

La Valle di Comino nel Parco Nazionale d'Abruzzo, Lazio e Molise

Das Comino-Tal im Nationalpark Abruozzenm Latium und Molise

Ref. Cedrone Lorenzo

13.-15.09.

Terni (Terni)

Parco fluviale del Nera, Cascate delle Marmore, lago di Piediluco

Nera-Flusspark, Marmore-Wasserfälle, Piediluco-See
Ref. Nataloni Gianfranco

14.-15.09.

Calabria (Calabrien)

In sella nel Parco Nazionale del Pollino
Reiten im Pollino-Nationalpark
Ref. Iannibelli Vincenzo

20.-22.09.

Alto Lazio (oberes Latium)

Parco di Tolfa
Tolfa-Park
Ref. Mancini Adolfo

27.-29.09.

Veneto Orientale (östliches Ventien)

Parco Nazionale delle Dolomiti Bellunesi
Nationalpark Belluneser Dolomiten
Ref. Riovanto Paolo

10.-13.10.

Lazio (Laztium)

Ottobrata romana nel Parco di Vejo
Römische Ottobrata im Vejo-Park
Ref. Ferrari Mauro

29.10.

Marche (Marche)

Foliage alla faggeta di Canfaito – S. Severino MC
Laub im Buchenwald von Canfaito – S. Severino MC
Ref. Tarquini Luca

30.10.

Piemonte (Piermont)

Con Horse Green Experience nel Parco di Stupinigi
Mit Horse Green Experience im Stupinigi-Park
Ref. Abena Sergio

07.-10.11.

Verona (Verona)

126° Fieracavalli Verona
126° Pferdemesse in Verona
Ref. Ferrari Mauro

KONTAKT ZU ALLEN RITTEN

Enni Mattioli (spricht fließend Deutsch) enni.mattioli@virgilio.it
oder 0039 340 998 5448

Dietmar Köstler und **Jutta Poster** italien@vfd-bayern.de oder 0171 8832773



WICHTIGES

A photograph of a horse grazing in a field at sunset. The sun is low on the horizon, creating a strong lens flare and casting long shadows. A large tree is in the foreground, partially obscuring the sun. In the background, there are several houses and another horse grazing in the distance.

DAS BESTE ZUM SCHLUSS

- Stammtischgründung
- Anzeigenpartner
- Beitrittserklärung
- Zu guter Letzt ...
- Telefonnummern/Termine
- Inserate/Impressum

Stammtisch / VFD-Treff / gemütliches Beisammensitzen



Stammtisch oder VFD-Treff? Wie auch immer man es nennt: es ist immer schön, sich mit „Gleichgesinnten“ zu unterhalten und zu treffen. Man kann sich zu den verschiedensten Themen austauschen, gemeinsam Veranstaltungen oder auch einen gemütlichen Ritt planen. Wenn Mitglieder sich treffen und austauschen, so ist das für einen Verein eine sehr wichtige „Ebene“. Hier haben die Mitglieder die Möglichkeit, ihre Region mit dem Verein zu gestalten und auch andere für unsere Sache zu gewinnen und zu interessieren. Es ist eine Gemeinschaft, die etwas bewegen kann und auch Wünsche und Ideen mit dem Vorstand des Kreis-, Bezirks- oder Landesverband teilen kann.

Ohne die Treffs kann der Verein nicht richtig leben, denn jedes Mitglied schafft Leben in unserer Gemeinschaft.

Ihr habt Lust und wollt Euch in Eurem Ort mit anderen Mitgliedern treffen?
Dann traut Euch und gründet einen eigenen Stammtisch / VFD-Treff.

Was braucht Ihr dazu?

Eine Gaststätte mit möglichem Nebenraum für Vorträge, einen Termin für das erste Treffen und die ersten drei Ziffern der PLZ in Eurer Gegend. Ihr erstellt ein nettes Anschreiben, das an alle Mitglieder in Eurer Region verschickt werden soll. Bei dem Versand unterstützen wir Euch gerne. Natürlich müsst Ihr das Porto nicht zahlen und auch die Briefe können durch unsere Geschäftsstelle verschickt werden.

Für die Stammtische gibt es einen jährlichen Zuschuss für Referenten in Höhe von 200 Euro (soll nicht für einen Referenten komplett ausgegeben werden), außerdem zahlt der Landesverband das Essen für den Referenten sowie den Stammtischbetreuer (beim Vortrag) und die Fahrtkosten des Referenten.

Wir hatten schon sehr viele Referenten, die sich freuen, etwas vortragen zu dürfen und die kein Honorar verlangen.

An einem Referentenpool für Stammtische sind wir gerade am Arbeiten, damit nicht jeder Stammtisch „das Rad neu erfinden muss“.

Eine Bitte an alle Stammtische: Bitte gebt unserer Geschäftsstelle info@vfd-bayern.de die Referenten weiter, welche auch auf anderen Stammtischen ihren Vortrag halten würden.

Habt Ihr Fragen oder wollt Ihr einen Stammtisch gründen, dann wendet Euch doch gerne an mich: poster@vfd-bayern.de

Ich freue mich auf Euren Kontakt

Jutta Poster

Ihre Partner von A bis Z

Seite

Eckert Matthias - Phönix-Akademie & Praxis	57
eQ7.....	64
Fellschön	U4
Kanzlei Frankerl & Trummer	96
Reiterhof Frauenholz Reiten zwischen Main und Donau	93



Ihre Partner nach Themengebieten

Rubrik	Adressdaten	Seite
Gesundheit & Pflege	Matthias Eckert Phönix-Akademie & Praxis Benefiziatenweg 13 82297 Steindorf - Hofheggenberg www.matthias-eckert.de	57
	eQ7 Ergänzungsmittel UG Andreas Urbeck Waldstr. 5 94486 Osterhofen www.eq7.de	64
	Fellschön Andreas Gusenko Schollbrunnerstr. 3 69429 Waldbrunn / Odenwald www.fellschoen.de	U4
Rechtsanwalt	Rechtsanwälte Wolfgang Frankerl & Michael Trummer Hauptstr. 51 92237 Sulzbach-Rosenberg www.frankerl-trummer.de	96
Reitschule	Reiterhof Fraunholz Elfi Fraunholz Lohe 5 91550 Dinkelsbühl www.reiterhof-fraunholz.de	93



Vereinigung der Freizeitreiter und –fahrer in Deutschland
Landesverband Bayern e.V.

Landshamer Str.11, 81929 München

Telefon 089 – 13 01 14 83

Fax 089 – 13 01 14 84

Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich *** Formular bitte in Blockbuchstaben ausfüllen, bitte unbedingt ALLE ADRESSDATEN auf beiden Seiten ausfüllen!**

Name, Vorname Geburtsdatum

Bei Familienmitgliedschaft bitte alle Familienmitglieder angeben.

Name, Vorname Geburtsdatum

Name, Vorname Geburtsdatum

Name, Vorname Geburtsdatum

Name, Vorname Geburtsdatum

Strasse PLZ Ort

Telefon

Fax

E-Mail

die Mitgliedschaft in der VFD Landesverband Bayern e.V., inklusive der Mitgliedschaft im VFD Bundesverband

Ich verpflichte mich, den satzungsgemäßen Beitrag zu bezahlen (Zutreffendes bitte kennzeichnen):

- 45,00 € pro Jahr für ein erwachsenes Einzelmitglied
- 49,00 € pro Jahr für beliebig viele Familienmitglieder
- 16,00 € pro Jahr für ein jugendliches Einzelmitglied
- 74,00 € pro Jahr für Vereine bis 50 Mitglieder
- 124,00 € pro Jahr für Vereine ab 51 Mitgliedern

Die dem Mitgliedsantrag beigefügten Informationen zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift(en)

(bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten, bei Familienmitgliedschaften alle Familienmitglieder bzw. deren Erziehungsberechtigte)

Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat)

Auf der nächsten Seite, bitte ausfüllen!

SEPA-Lastschriftmandat
SEPA Direct Debit Mandate



Name des Zahlungsempfängers / Creditor name: VFD Bayern e.V.	
Anschrift des Zahlungsempfängers / Creditor address: Straße und Hausnummer / Street name and number: Landshamer Str. 11	
Postleitzahl und Ort / Postal code and city: 81929 München	Land / Country: Deutschland
Gläubiger-Identifikationsnummer / Creditor identifier: DE71ZZZ0000040886	
Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen) / Mandate reference (to be completed by the creditor):	
<p>Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.</p> <p>Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p> <p>By signing this mandate form, you authorise (A) the Creditor to send instructions to your bank to debit your account and (B) your bank to debit your account in accordance with the instructions from the Creditor.</p> <p>As part of your rights, you are entitled to a refund from your bank under the terms and conditions of your agreement with your bank. A refund must be claimed within 8 weeks starting from the date on which your account was debited.</p>	
Zahlungsart / Type of payment: <input type="checkbox"/> Wiederkehrende Zahlung / Recurrent payment <input type="checkbox"/> Einmalige Zahlung / One-off payment	
Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Debtor name:	
Anschrift des Zahlungspflichtigen / Debtor address: Straße und Hausnummer / Street name and number:	
Postleitzahl und Ort / Postal code and city:	Land / Country:
IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen) / IBAN of the debtor (max. 35 characters):	
BIC (8 oder 11 Stellen) / BIC (8 or 11 characters):	
Ort / Location:	Datum / Date
Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Signature(s) of the debtor:	



1. Verantwortliche Stelle:

Für die Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliedschaft sind gemeinsam Verantwortliche nach Art. 26 DSGVO: Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e.V., Zur Poggenmühle 22, 27239 Twistringen (im Folgenden „Bundesverband“), Tel. 04243-942404, Mail: bundesgeschaeftsstelle@vfdnet.de und

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland, Landesverband Bayern e.V., Landshamer Straße 11, 81929 München, (im Folgenden „Landesverband“) Tel. 089-13011483, Mail: info@vfd-bayern.de
Die jeweiligen Datenschutzbeauftragten sind erreichbar unter datenschutz@vfdnet.de (Datenschutzbeauftragte Bundesverband) bzw. datenschutz@vfd-bayern.de (Datenschutzbeauftragter Landesverband).

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Zweck der Datenverarbeitung ist die Bearbeitung des Mitgliedsantrags und die Durchführung der mit der Mitgliedschaft im Bundes- und Landesverband verbundenen Tätigkeiten wie zum Beispiel der Beitragseinzug, die Einladung zu Veranstaltungen, die Teilnehmerliste bei Mitgliederversammlungen oder der Versand der Vereinspublikationen.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Erhoben werden die im Beitrittsformular aufgeführten Angaben, also Name, Anschrift, Geburtsdatum, Unterschrift, Bankverbindung, ggf. Familienmitglieder. Dazu kommen die Mitgliedsnummer und die Daten, die im Rahmen der Korrespondenz und der Durchführung/Verwaltung der Mitgliedschaft üblicherweise anfallen.

3. Empfänger der personenbezogenen Daten

Der Bundesverband und der Landesverband bedienen sich zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben in Einzelfällen externer Dienstleister. Dies geschieht insbesondere zur Datenspeicherung, zur Beratung in Rechts- und Steuerangelegenheiten und zum Versand von Vereinspublikationen.

4. Datenübertragung in ein Drittland

Eine Datenübertragung in ein Land außerhalb der EU ist nicht vorgesehen.

5. Dauer der Datenspeicherung

Die im Rahmen der Mitgliedschaft verarbeiteten Daten werden über die Mitgliedschaft hinaus im Rahmen der rechtlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

6. Ihre Rechte als Betroffener

Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO

Zuständig für die Erfüllung der Betroffenenrechte und die Beantwortung aller Fragen zur Mitgliedschaft und zum Datenschutz im Rahmen der Mitgliedschaft ist der Landesverband.

Rabatte für Mitglieder

Rabattcodes für VFD-Mitglieder

Wir sind immer dabei, neue Rabattpartner zu suchen

Die Liste mit den Rabattcodes findet Ihr auf unserer Homepage www.vfd-bayern.de.
Die aktuellen Rabattpartner findet Ihr im Mitgliederbereich.

Inropharm	15 % Rabatt
Signum Sattelservice	10 € Rabatt (ab 50€ Einkaufswert)
CrazyRider Reithose	10% Rabatt
Feele	11 % Rabatt
Lovelstar	5 % Rabatt
bitopEQUI®	10 % Rabatt
Horse&Art Bodensee	15 % Rabatt
Quittpad	10 % Rabatt
Sabrinahain_photography	5 % Rabatt
Fotografie Susanne Oelmann	10 % Rabatt
Nature's Best	10 % Rabatt
Equitex	10 % Rabatt
Wörmann Pferdeanhänger	20 % Rabatt



NOTFALLZETTEL



Pferdename:

Geburtsdatum:

Besitzer:

Telefonnr:

Falls ich nicht zu erreichen bin:

Name:

Telefonnr:

Tierarzt:

Telefonnr.:

Pferdeklinik:

Telefonnr.:

Hufschmied:

Telefonnr.:

Wichtige Infos, Wünsche beim Notfall:

Vorerkrankungen oder Allergien vom Pferd? Darf Operiert werden? ect.

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer, Landsverband Bayern, Landshamer Str. 11,
81929 München, Tel. 089 - 130 11 483, info@vfd-bayern.de, www.vfd-bayern.de

Termine und Telefonnummern

Wichtige Telefonnummern und Termine

Pferdename:

Besitzer/ Tel:/...../.....

Weitere Ansprechpartner/ Tel.:/...../.....

Weitere Ansprechpartner/ Tel.:/...../.....

Funktion	Name	Adresse	Telefonnummer	Termine			
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Hufe schmied				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Tierärzte/ Klinik				Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung
				Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur



- Vorwort
- Inhalt
- Landesverband
- Bezirksverband
- Ausbildungen
- Kinderseiten
- Aus den Sparten
- Schwerpunktthema
- Veranstaltung
- Stammischgründungen
- Anzeigenpartner
- Mitgliedsantrag
- Termine und Tel.Nr.
- Impressum

Termine und Telefonnummern

Wichtige Telefonnummern und Termine

Pferdename:
Besitzer/ Tel:/...../.....
Weitere Ansprechpartner/ Tel.:/...../.....
Weitere Ansprechpartner/ Tel.:/...../.....

Funktion	Name	Adresse	Telefonnummer	Termine			
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Hufschmied				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Tierärzte/ Klinik				Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung
				Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur



Liebe Jahrbuch-Leserinnen und -Leser!

Und wieder hat ein Jahrbuch des Landesverbandes Bayern den Weg zu euch gefunden und ich weiß, viele freuen sich jedes Jahr aufs Neue auf diese Post. Ich hoffe, es gefällt euch.

Bei unserem diesjährigen Schwerpunktthema geht es um die Haltung von unseren Lieblingen. Wie immer mit Erfahrungsberichten von aktiven Mitgliedern. Sie sollen auch Anreiz sein, für sich und natürlich für sein Pferd, Pony oder Esel das Bestmögliche umzusetzen. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass mein Rentner am liebsten über Nacht seine Ruhe in der Box hat. Was auch für mich zuerst eine Umstellung war, da ich immer wollte, dass er im Offenstall steht und viel Bewegung hat. Jeder muss seinen Weg zum Wohl seines Vierbeiners finden.



Auch ich wünsche euch ein schönes Pferdejahr. Wichtig ist immer ein respektvoller Umgang mit unseren Equiden, denn ihr Wohlergehen beinhaltet nicht nur die Gesundheit, sondern vieles mehr. Das Wohlbefinden einer jeden einzelnen, einzigartigen Pferdepersönlichkeit muss unser Ziel sein.

Eure

Sabine Hausmann

aus der Printmedien-Redaktion

Redaktionsschluss unserer Printmedien:

Bayern Aktuell	25. April 2024	25. Juli 2024	25. Oktober 2024	--
Pferd & Freizeit	19. April 2024	19. Juli 2024	18. Oktober 2024	20. Januar 2025
Jahrbuch 2024	Personelles 15. Dezember 2024	Red. Beiträge 20. Dezember 2024	Termine für 2025 15. Januar 2025	--

Eure Kommentare und Beiträge schickt bitte direkt an das Redaktionsteam unserer Printmedien: printmedien@vfd-bayern.de

Die Redaktion hält sich vor, Artikel und Fotos zu kürzen.

oder an die Geschäftsstelle:

Geschäftsstelle des LV Bayern:

Landshamerstr. 11

81929 München

Tel. 089 - 130 114 83

Fax: 089 - 130 114 84

E-Mail: info@vfd-bayern.de

www.vfd-bayern.de



Alle Bücher bei uns im Shop unter [www. vfd-bayern.de](http://www.vfd-bayern.de) und in der Geschäftsstelle erhältlich:



Gewerbliches Fahren mit Pferden -der sichere Weg

Gewerbliche Gespannführer tragen eine große Verantwortung für die ihnen anvertrauten Pferde und die Sicherheit ihrer Umgebung.

Das vorliegende Fachbuch schließt daher eine Lücke, da der Einsatz von Pferden beim gewerblichen Fahren unter Aspekten des Tierschutzes und der rechtlichen Situation dringend einer aktualisierten Darstellung bedurfte. Die VFD hat gemeinsam mit der FN viel Energie in dieses Fachbuch investiert, um ein Nachschlagewerk für gewerbliche Fuhrunternehmer zu erschaffen, welches sich für die gesamte Pferdesparte einsetzt.

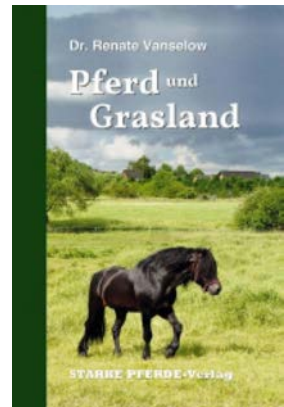
Pferd und Grasland

Das Buch Pferd und Grasland enthält gleich im Vorwort ein leidenschaftliches Plädoyer dafür, dass Pferde auf die Weide gehören!

Ganz der Philosophie der VFD entsprechend. Auch wenn das heute nicht mehr immer und überall uneingeschränkt möglich ist, ohne die Gesundheit der Tiere zu gefährden!

Im Buch geht es aber vor allem darum, die gantztägige Weidehaltung wieder öfter möglich zu machen, indem wir grobe Fehler bei der Weidewirtschaft zurücknehmen und mittelfristig unsere Weiden wieder pferdegerechter gestalten....

Ein für unsere Pferde lebenswichtiges umfassendes Fachbuch!



Geliebt und missbraucht

Pferd und Natur im Fokusein überwiegend kritisches Lesebuch herausgegeben von Horst Brindel

Bis zum heutigen Tag begleitet das Pferd den Menschen auf unvergleichliche und beispielhafte Weise in höchste Höhen und tiefste Abgründe. Es erschloss ihm die Natur und trug zu all seinen Entwicklungen und Errungenschaften maßgeblich bei. Die Beziehung des Menschen zu Pferd und Natur war seit jeher durch die Notwendigkeit des eigenen Überlebens geprägt. Doch das Pferd wurde durch fortschreitende Technisierung seit dem letzten Jahrhundert aus der Mitte unserer Gesellschaft verdrängt. Dieser Verlust wird immer spürbarer empfunden. Durch die gleichzeitigen Vergehen gegen die eng mit uns verflochtene Natur gefährden wir zunehmend die eigenen Grundlagen.

fellschön®

#fellverliebt

Die Bürste für den Fellwechsel entfernt sanft sämtliche losen Sommer- oder Winterfellhaare, groben Schmutz, Hautschuppen und Schweißbränder schnell, einfach und effektiv. In der Bürste bleiben keine Haare hängen - das ständige lästige Entfernen entfällt. Auch geeignet für Pferde mit viel bis extrem viel Fell. Ein innovatives Fellpflegeprodukt, gemacht von Pferdemenchen, mehrfach ausgezeichnet und prämiert.

Komplette Herstellung bei uns im Odenwald. Made in Germany und die Weiterentwicklung im Sinne der Umwelt, dafür stehen wir als Unternehmen fellschön.

natürlich schön fellschön



Kerstin und Bahr el Ghasal
das „fellschön Pferd„